

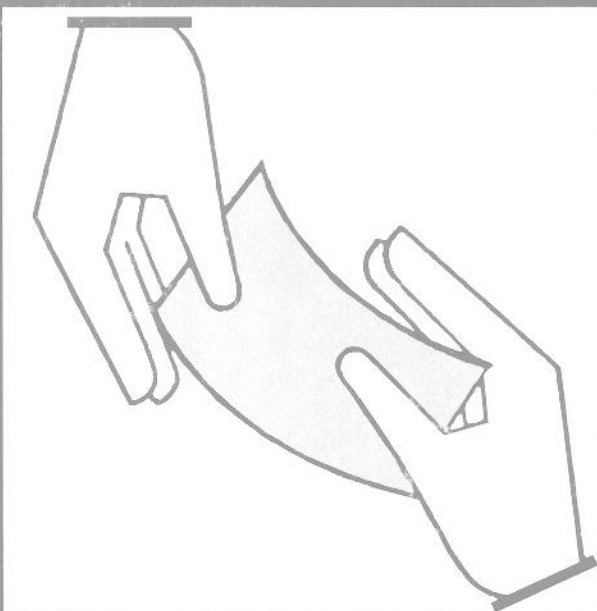
LS

Fachserie 13 / Reihe 6.1.3

# SOZIALLEISTUNGEN

Jugendhilfe

– Adoptionen, vorläufige Schutzmaßnahmen  
und sonstige Hilfen –



2001



**Fachserie 13 / Reihe 6.1.3**

# **SOZIALLEISTUNGEN**

**Jugendhilfe**

**– Adoptionen, vorläufige Schutzmaßnahmen  
und sonstige Hilfen –**

Statist. Bundesamt - Bibliothek



03-14389

**2001**

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

**Fachliche Informationen**  
zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe IX E, Zweigstelle Bonn,  
Tel.: 0 18 88 / 644 81 52, 81 67  
Fax: 0 18 88 / 644 89 90  
[jugendhilfe@destatis.de](mailto:jugendhilfe@destatis.de)

**Allgemeine Informationen**  
zum Datenangebot:

Informationsservice,  
Tel.: 06 11 / 75 24 05  
Fax: 06 11 / 75 33 30  
[info@destatis.de](mailto:info@destatis.de)  
[www.destatis.de](http://www.destatis.de)

**Veröffentlichungskalender  
der Pressestelle:**  
[www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm](http://www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm)

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Juli 2003

Preis: EUR 10,79 [D]

Bestellnummer: 2130613 - 01700

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

**Vertriebspartner:** SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Tel.: 0 70 71 / 93 53 50  
Fax: 0 70 71 / 93 53 35  
[www.s-f-g.com](http://www.s-f-g.com)  
[destatis@s-f-g.com](mailto:destatis@s-f-g.com)



## Zeitreihenservice

In unserer Datenbank STATIS-BUND sind Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet ([www.destatis.de/zeitreih](http://www.destatis.de/zeitreih)) bezogen werden.

### Schwerpunktthemen:

- Produzierendes Gewerbe
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Preise
- Löhne und Gehälter
- Erwerbstätigkeit
- Bevölkerung
- Binnen- und Außenhandel
- Bautätigkeit

### Nutzungsmöglichkeit:

- Datenrecherche kostenfrei
- Datenabruf als registrierter Kunde  
Anmeldung und Preisregelung über  
[www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl](http://www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl)
- Datenbanksegmente außerdem verfügbar als  
STATIS-CD-ROM (halbjährliche Ausgabe),  
Informationen und Demo-CD-ROM über

Das komplette Datenbestandsverzeichnis finden Sie als kostenloses Download unter:  
[www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm](http://www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm)

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: [statis@destatis.de](mailto:statis@destatis.de)



## Statistik-Shop

Über den Statistik-Shop stehen rund um die Uhr Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Download sofort zur Verfügung. Außerdem können diverse Printprodukte, CD-ROMs bzw. Diskettenpakete online bestellt werden unter [www.destatis.de/shop](http://www.destatis.de/shop).

### Downloads-Themenauswahl:



- Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen
- Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege
- Wohnen, Umwelt
- Wirtschaftsbereiche
- Außenhandel, Unternehmen, Handwerk
- Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche und umweltökonomische Gesamtrechnungen
- Sonderbereiche
- Klassifikationen

### Bücher, Fachserien, CD-ROMs:



- Jahrbücher
- Fachserien zu den einzelnen Bereichen
- Schriftenreihe „Im Blickpunkt“
- Thematische Veröffentlichungen
- Gutachten für Umweltfragen
- Gutachten zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung
- Organisations- und Methodenfragen
- Klassifikationen
- CD-ROMs und Diskettenpakete
- Gesamtkatalog

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: [shop-produkte@destatis.de](mailto:shop-produkte@destatis.de)



Inhalt

	Seite
<b>Textteil</b>	
Begriffliche und methodische Erläuterungen .....	5
Schaubilder .....	8
<b>Tabellenteil</b>	
<b>Adoptionen</b>	
Ergebnisse für Deutschland	
1     Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit sowie nach Trägergruppen .....	
1.1    Insgesamt .....	13
1.2    Öffentliche Träger .....	14
1.3    Freie Träger .....	15
2     Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens .....	16
3     Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern .....	17
4     Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen sowie nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene aus dem Ausland .....	18
5     Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Altersgruppen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene mit ersetzter Einwilligung .....	19
Länderergebnisse	
6     Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Landem .....	22
7     Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach Staatsangehörigkeit, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und Adoptionsvermittlung nach Landem .....	26
<b>Anhang</b>	
Übersicht über die im Tabellenprogramm „Adoptionen“ berücksichtigten Merkmale .....	30
Erhebungsunterlagen .....	31
<b>Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerechtsentzug</b>	
Länderergebnisse	
1     Kinder und Jugendliche 2001 unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften nach Ländern .....	40
2     Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts, Vaterschaftsfeststellungen sowie Pflegeerlaubnis nach Landem 2001 .....	42
<b>Anhang</b>	
Übersicht über die im Tabellenprogramm „Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerechtsentzug“ berücksichtigten Merkmale .....	44
Erhebungsunterlagen .....	45
<b>Vorläufige Schutzmaßnahmen</b>	
Ergebnisse für Deutschland	
1     Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor und während der Maßnahme, Trägergruppen und Art der Maßnahme .....	50
2     Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, Art und Anregendem der Maßnahme .....	51
3     Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme, Art der Maßnahme und ihre Beendigung sowie nach Trägergruppen .....	52

4	Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art und Dauer der Maßnahme .....	53
5	Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor sowie Anlass der Maßnahme .....	54
6	Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Art und unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme, Trägergruppen sowie Anlass der Maßnahme	
6.1	Insgesamt .....	56
6.2	Deutsche .....	58
6.3	Nicht Deutsche .....	62
7	Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach Alter und Geschlecht, Aufenthalt vor der Maßnahme, Art und unmittelbarem Anlass der Maßnahme sowie nach Trägergruppen .....	66
8	Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach Geschlecht, Aufenthalt vor der Maßnahme, Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme, Art und unmittelbarem Anlass der Maßnahme sowie nach Trägergruppen .....	68
9	Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen sowie nach dem Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme .....	70
<b>Länderergebnisse</b>		
10	Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach Art und Anlass der Maßnahme, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Ländern .....	72
11	Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen und Art der Maßnahme sowie nach Ländern .....	74
12	Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach Art der Maßnahme, Anlass und Anregendem, Zeitpunkt ihres Beginns und ihrer Dauer, Art ihrer Beendigung sowie nach Ländern	
12.1	Insgesamt .....	78
12.2	Inobhutnahme .....	82
12.3	Herausnahme .....	86
<b>Anhang</b>		
	Übersicht über die im Tabellenprogramm „Vorläufige Schutzmaßnahmen“ berücksichtigten Merkmale .....	90
	Erhebungsunterlagen .....	91
	Bevölkerung am 31.12.2001 nach Altersgruppen, Geschlecht und Ländern .....	96
	Durchschnittliche Bevölkerung 2001 nach Altersgruppen, Geschlecht und Ländern .....	98

## Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Länder Baden-Württemberg, Bayern, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Schleswig-Holstein.

Die Angaben für die **neuen Länder** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Persönliche Merkmale sind: Geschlecht, Altersgruppen, Staatsangehörigkeit.



# Begriffliche und methodische Erläuterungen

## Allgemeine Erläuterungen

Rechtsgrundlage der Kinder- und Jugendhilfestatistiken ist das im früheren Bundesgebiet am 1.1.1991 und in den neuen Ländern am 3.10.1990 in Kraft getretene Gesetz zur Neuordnung des Kinder- und Jugendhilferechts (Kinder- und Jugendhilfegesetz - KJHG) als Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII). <sup>1)</sup>

Zu den Aufgaben der Jugendhilfe <sup>2)</sup> gehören die Beratung und Belehrung in Verfahren zur Annahme als Kind, Pflegschaften und Vormundschaften für Kinder und Jugendliche sowie vorläufige Schutzmaßnahmen.

## Erläuterungen zur Statistik

### Adoptionen

Bei einer Annahme als Kind (Adoption) durch ein Ehepaar oder eine Einzelperson erhält das Kind den rechtlichen Status eines ehelichen Kindes des annehmenden Ehepaares bzw. der annehmenden Person. Bei der Adoption eines Kindes oder Jugendlichen handelt es sich häufig um eine Maßnahme, die mit einschneidenden Veränderungen in der Lebenssituation und der Trennung von leiblicher Mutter bzw. Herkunftsfamilie verbunden ist. Sie stellt in diesen Fällen für den jungen Menschen allerdings auch die Chance dar, eine neue und auf Dauer angelegte Familienbindung einzugehen. Bei Adoptionen durch Stiefeltern oder nahe Verwandte wird häufig nur die rechtliche Konsequenz aus einer bereits bestehenden familiären Bindung gezogen.

**Adoptionspflege:** Die Adoption soll in der Regel erst ausgesprochen werden, wenn der Annehmende das Kind eine angemessene Zeit in Pflege gehabt hat. Die Adoptionspflege soll dem Vormundschaftsgericht eine Prognose darüber ermöglichen, ob die Annahme dem Wohl des Kindes dient und zu erwarten ist, dass zwischen dem Annehmenden und dem Kind ein Eltern-Kind-Verhältnis entsteht. Mit der Einwilligung der leiblichen Eltern in die Annahme ruht die elterliche Sorge; das Jugendamt wird (Amts-) Vormund für das Kind während der Dauer der Adoptionspflege.

Die Vermittlung zur Adoption freigegebener Minderjähriger und das vorbereitende Verfahren wird von den Adoptionsvermittlungsstellen der Jugendämter, der Landesjugendämter und der Träger der Jugendhilfe durchgeführt. Um zuverlässige und aussagekräftige Angaben über die Tätigkeit der vermittelnden Ein-

richtungen, den Umfang der Adoptionen, die persönlichen Merkmale der Adoptivkinder und die familiäre Situation der abgebenden und annehmenden Familien zu erhalten, wird jährlich bei diesen Stellen eine Individualerhebung über die Adoptierten und eine Erhebung über Eckdaten der Adoptionsvermittlung mittels Sammelbeleg durchgeführt.

### Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerechtsentzug

Aufgaben in Verbindung mit dem Vormundschafts- und Pflegeschaftswesen gehören zu den traditionellen Aufgaben der Jugendämter und der an diesen Aufgaben beteiligten freien Vereinigungen.

**Amtsvormundschaft** ist eine vom Jugendamt ausgeübte Vormundschaft. Bei der Vormundschaft wird die elterliche Sorge (Vormundschaft über Minderjährige) von einem Dritten, dem Vormund, ausgeübt. Voraussetzung ist, dass das Kind oder der Jugendliche nicht unter elterlicher Sorge steht. Kinder und Jugendliche bedürfen insbesondere dann eines Vormunds, wenn ihre Eltern als die eigentlichen gesetzlichen Vertreter entweder gestorben sind oder die elterliche Sorge nicht mehr ausüben dürfen (Sorgerechtsentzug) oder wollen (Adoptionsfreigabe). Einen Vormund erhalten auch Kinder minderjähriger Mütter, die nicht mit dem Vater des Kindes verheiratet sind.

Man unterscheidet die bestellte Amtsvormundschaft und die gesetzliche Amtsvormundschaft. Bestellte Amtsvormundschaft tritt insbesondere durch den Entzug der elterlichen Sorge ein, gesetzliche Amtsvormundschaft, wenn ein Kind von einer minderjährigen Mutter geboren wird, die nicht mit dem Vater des Kindes verheiratet ist, oder wenn Eltern ihr Kind zur Adoption freigeben. Die Amtsvormundschaft erstreckt sich grundsätzlich auf die gesamte elterliche Sorge (Personensorge und Vermögenssorge).

**Amtspflegschaft** ist eine vom Jugendamt ausgeübte Pflegschaft. Pflegschaften dienen der Fürsorge in persönlichen und wirtschaftlichen Belangen einer Person; im Gegensatz zur Vormundschaft umfasst die Pflegschaft nur die Wahrnehmung bestimmter Angelegenheiten einer Person.

Die Amtspflegschaft beschränkt sich auf bestimmte Angelegenheiten der elterlichen Sorge. Daher schließt die Amtsvormundschaft die Aufgaben der Amtspflegschaft ein. Dennoch können unter bestimmten Umständen Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft nebeneinander bestehen.

Bestellte Amtspflegschaften bedürfen der ausdrücklichen Anordnung durch das Vormundschaftsgericht.

Gesetzliche Amtspflegschaften sind nach der Reform des Beistandschaftsgesetzes zum 1. Juli 1998 entfallen und wurden in Beistandschaften umgewandelt.

<sup>1)</sup>Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) - Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1998 (BGBl. I S.3546), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 09 April 2002 (BGBl. I S. 1239).

<sup>2)</sup>Einen umfassenden Überblick über die Aufgaben der Jugendhilfe und der Jugendhilfestatistik ab 1991 gibt Ulrich Hoffmann: "Neuordnung der Jugendhilfestatistik", in: Wirtschaft und Statistik, Heft 3/1991, S.153 ff.

*Beistandschaft* ist die Unterstützung eines allein erziehenden, sorgeberechtigten Elternteils auf dessen Antrag durch eine Einzelperson oder das Jugendamt. Der Beistand wird durch das Vormundschaftsgericht bestellt; er nimmt nicht Angelegenheiten der elterlichen Sorge wahr, sondern unterstützt den Sorgeberechtigten bei der Ausübung der elterlichen Sorge. Beistandschaften können für bestimmte Angelegenheiten (z.B. zur Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen für Kinder aus geschiedenen Ehen - Unterhaltsbeistandschaften) oder ohne eine genaue Festlegung der Aufgaben angeordnet werden. Beistandschaften sind daher von Erziehungsbeistandschaften (§ 30 SGB VIII) nach Voraussetzungen und Aufgabenstellung zu unterscheiden.

In der Statistik wird mit Hilfe eines Sammelbelegs der Bestand der verschiedenen Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften und Beistandschaften zum jeweiligen Jahresende erfasst. Gleiches gilt für die Pflegekinder, für die eigens eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde.

Demgegenüber wird die Zahl der *Vaterschaftsfeststellungen* in einer Jahressumme erfasst; ebenso die Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug des elterlichen Sorgerechts.

### **Vorläufige Schutzmaßnahmen**

Vorläufige Schutzmaßnahmen umfassen die Inobhutnahme eines Kindes oder Jugendlichen sowie die Herausnahme eines jungen Menschen, z.B. aus einer Einrichtung, bei Gefahr im Verzug.

Bei der *Inobhutnahme* ist das Jugendamt verpflichtet, Kindern und Jugendlichen vorläufigen Schutz zu bieten, wenn sie darum bitten oder wenn eine dringende Gefahr für ihr Wohl besteht.

Die *Herausnahme* erfolgt bei Gefährdung des körperlichen, geistigen oder seelischen Wohls von Kindern oder Jugendlichen und besteht in der Entfernung aus einer Pflegestelle oder einer Einrichtung, in der sich das Kind oder der Jugendliche mit Erlaubnis des Personensorgeberechtigten aufhält.

Nähere Erläuterungen zur Abgrenzung der Erhebungsbereiche sowie zu den einzelnen Merkmalen sind in den im Anhang abgedruckten Erhebungsunterlagen enthalten.

## **Ergebnisse der Statistik**

### **Adoptionen**

Im Jahr 2001 wurden in Deutschland insgesamt 5 909 Kinder und Jugendliche adoptiert, 7 % weniger als im Vorjahr. Die rückläufige Entwicklung der letzten Jahre (2000: – 0,4 % gegenüber dem Vorjahr; 1999: – 10 %) setzte sich fort.

Rund 62 % der adoptierten Kinder und Jugendlichen wurden von einem Stiefelternteil oder von Verwandten an Kindes statt angenommen. Zum Zeitpunkt der Adoption waren knapp 40 % der Kinder unter 6 Jahre alt, 32 % waren im Alter zwischen 6 und 11 Jahren und 28 % der Minderjährigen waren 12 Jahre oder älter.

30 % (1 789) der adoptierten Kinder und Jugendlichen besaßen nicht die deutsche Staatsangehörigkeit.

929 der adoptierten ausländischen Minderjährigen kamen aus dem europäischen Ausland (darunter 250 aus der Russischen Föderation und 110 aus Polen), 144 aus Afrika, 219 aus Nord- und Südamerika sowie 493 aus Asien. 853 der adoptierten Kinder und Jugendlichen mit ausländischer Staatsangehörigkeit waren aus Anlass der Adoption nach Deutschland gekommen.

Am Jahresende 2001 waren 925 Kinder und Jugendliche für eine Adoption vorgemerkt, fast 2 % weniger als im Jahr 2000. Dagegen lagen den Adoptionsvermittlungsstellen insgesamt 12 837 Adoptionsbewerbungen vor (– 2 % gegenüber dem Vorjahr). Rein rechnerisch standen damit einem zur Adoption vorgemerkten Minderjährigen – wie im Vorjahr – 14 mögliche Adoptiveltern gegenüber.

### **Vorläufige Schutzmaßnahmen**

Im Jahr 2001 wurden in Deutschland 31 334 Kinder und Jugendliche von den Jugendämtern in Obhut genommen, das waren 1 % mehr als im Vorjahr.

Zwei Drittel der betroffenen Kinder und Jugendlichen waren älter als 14 Jahre.

Mehr als die Hälfte (54 %) der in Obhut genommenen Kinder und Jugendlichen waren Mädchen.

In einem Drittel aller Fälle erfolgte die Maßnahme auf eigenen Wunsch des Kindes bzw. des Jugendlichen. In jeweils 24 % der Fälle wurde sie durch die Polizei bzw. durch soziale Dienste bzw. Jugendämter angeregt.

Rund 11 % der in Obhut genommenen Kinder bzw. Jugendlichen wurden an einem jugendgefährdenden Ort aufgegriffen, wie z.B. in Straßen mit Bordellbetrieb oder an Treffpunkten von Drogenhändlern.

In 29 % der Fälle dauerte die vorläufige Unterbringung der betroffenen Kinder bzw. Jugendlichen mehr als zwei Wochen.

41 % der Kinder bzw. Jugendlichen kehrten im Anschluss an die Maßnahme zu den Sorgeberechtigten zurück.

## Weitere Veröffentlichungen zur Kinder- und Jugendhilfestatistik

### 1) Fachserie 13, Reihe

- 6.1.1 Institutionelle Beratung, Einzelbetreuung und sozialpädagogische Familienhilfe - jährlich
- 6.1.2 Erzieherische Hilfen außerhalb des Elternhauses - jährlich
- 6.1.4 Erzieherische Hilfen außerhalb des Elternhauses am 31.12.2000 - fünfjährlich
- 6.2 Maßnahmen der Jugendarbeit im Rahmen der Jugendhilfe 2000 - vierjährlich
- 6.3 Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe 1998 - vierjährlich
- 6.3.1 Tageseinrichtungen für Kinder 1998 - vierjährlich
- 6.4 Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Jugendhilfe – jährlich

### 2) Zeitschrift „Wirtschaft und Statistik“

- Erziehungsberatung 1991 (8/1993)
- Ausgewählte erzieherische Hilfen 1991 (11/1993)
- Jugendarbeit 1992 (9/1994)
- Erzieherische Hilfen außerhalb des Elternhauses 1993 (7/1995)
- Ausgaben und Einnahmen der Kinder- und Jugendhilfe 1993 (2/1996)
- Tageseinrichtungen für Kinder am 31. Dezember 1994 (12/1996)
- Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe 1994 (4/1997)
- Ambulante erzieherische Hilfen 1995 (7/1997)
- Adoptionen 1998 (3/2000)

### 3) Schriftenreihe des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Band 125

- „Konzeption der neuen Jugendhilfestatistik und erste Ergebnisse für die neuen Länder und Berlin-Ost“.

Schaubild 1

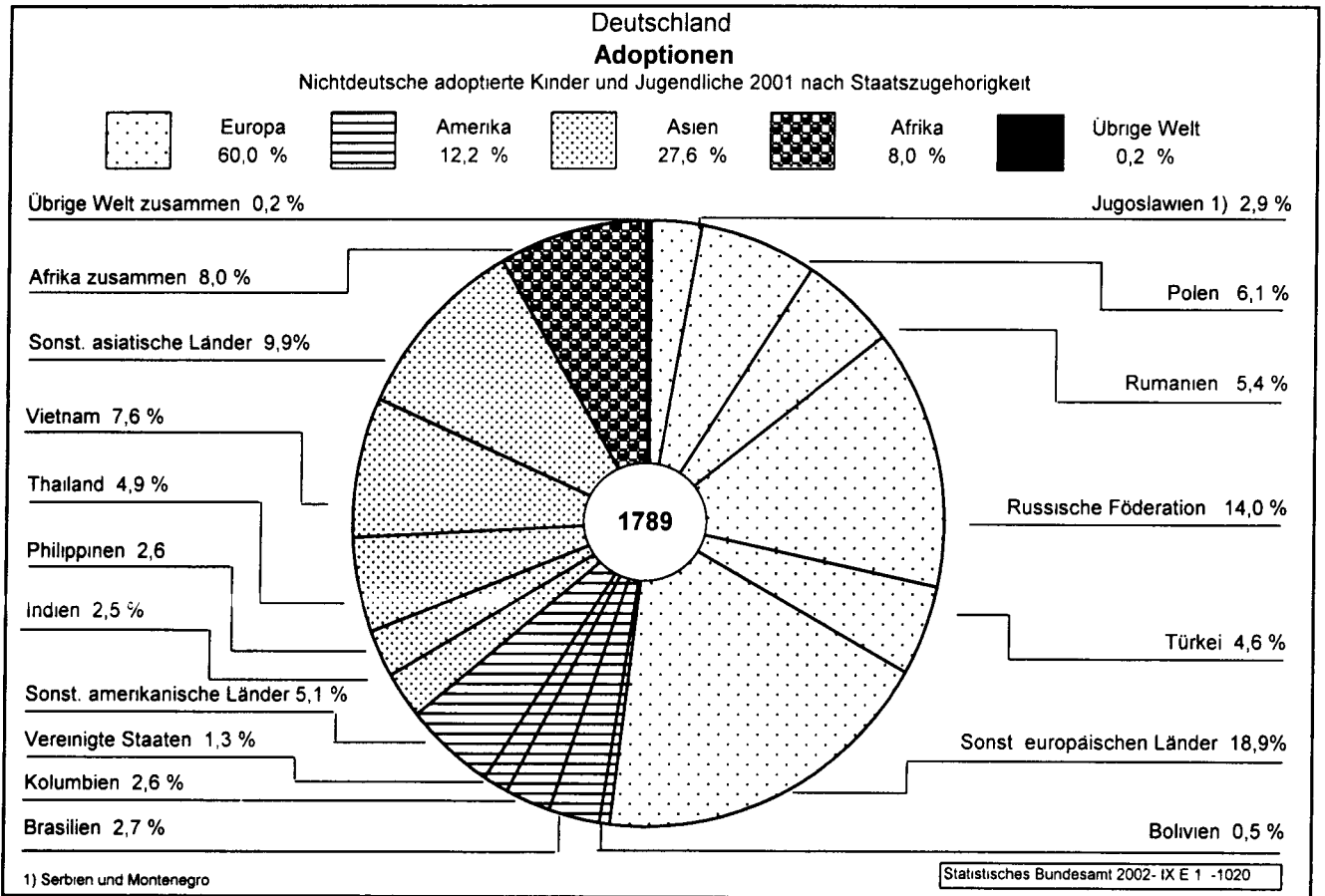


Schaubild 2

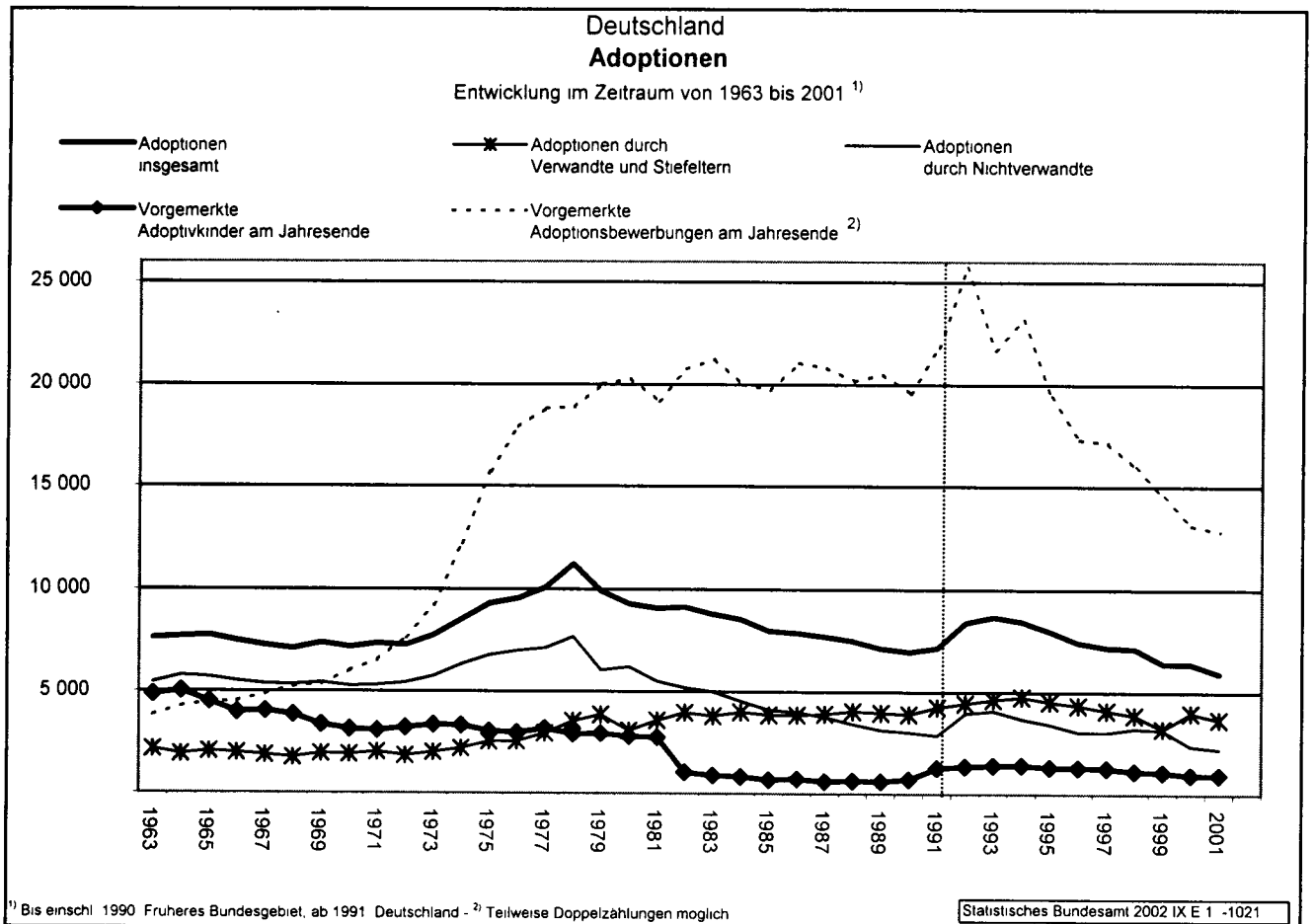


Schaubild 3

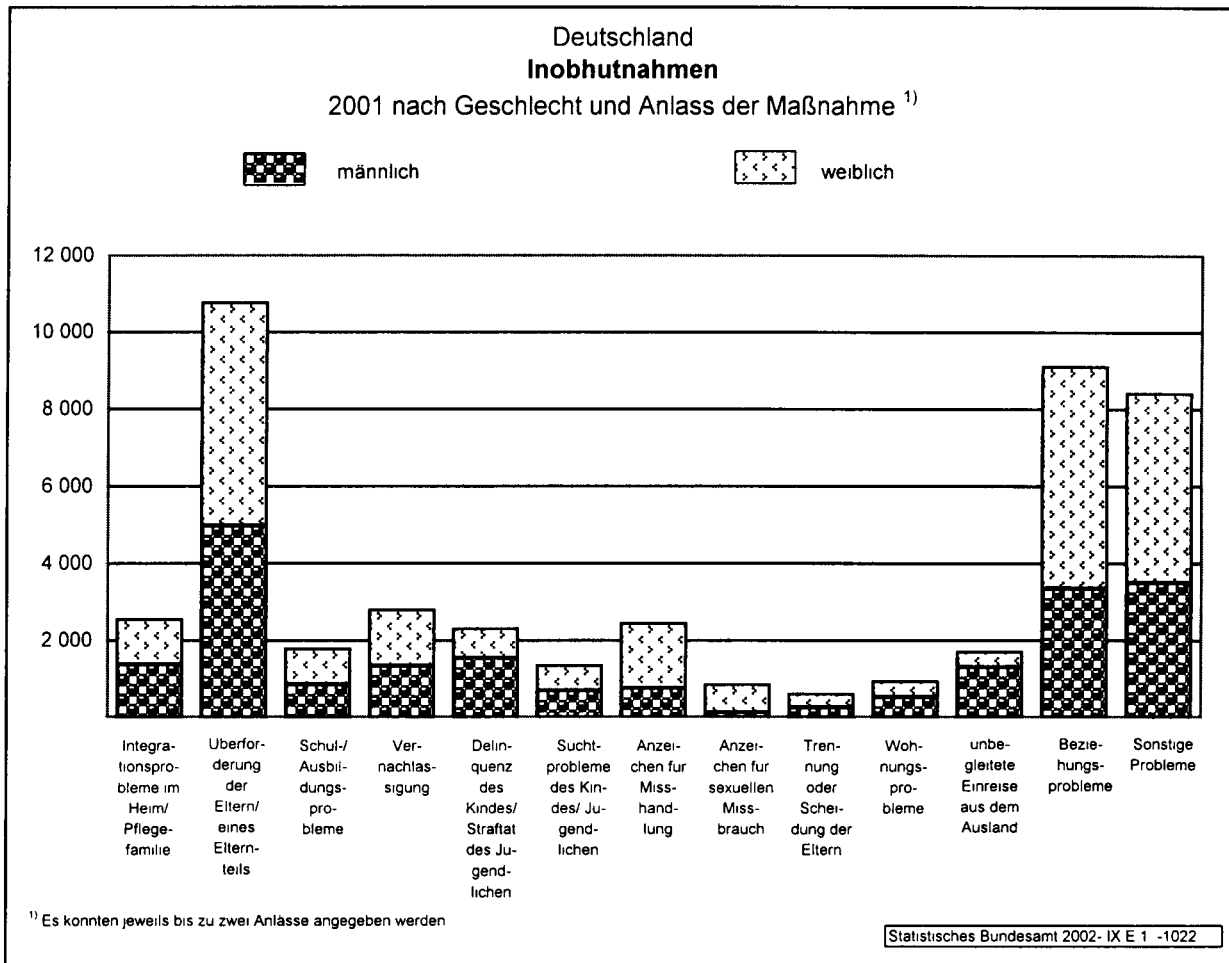
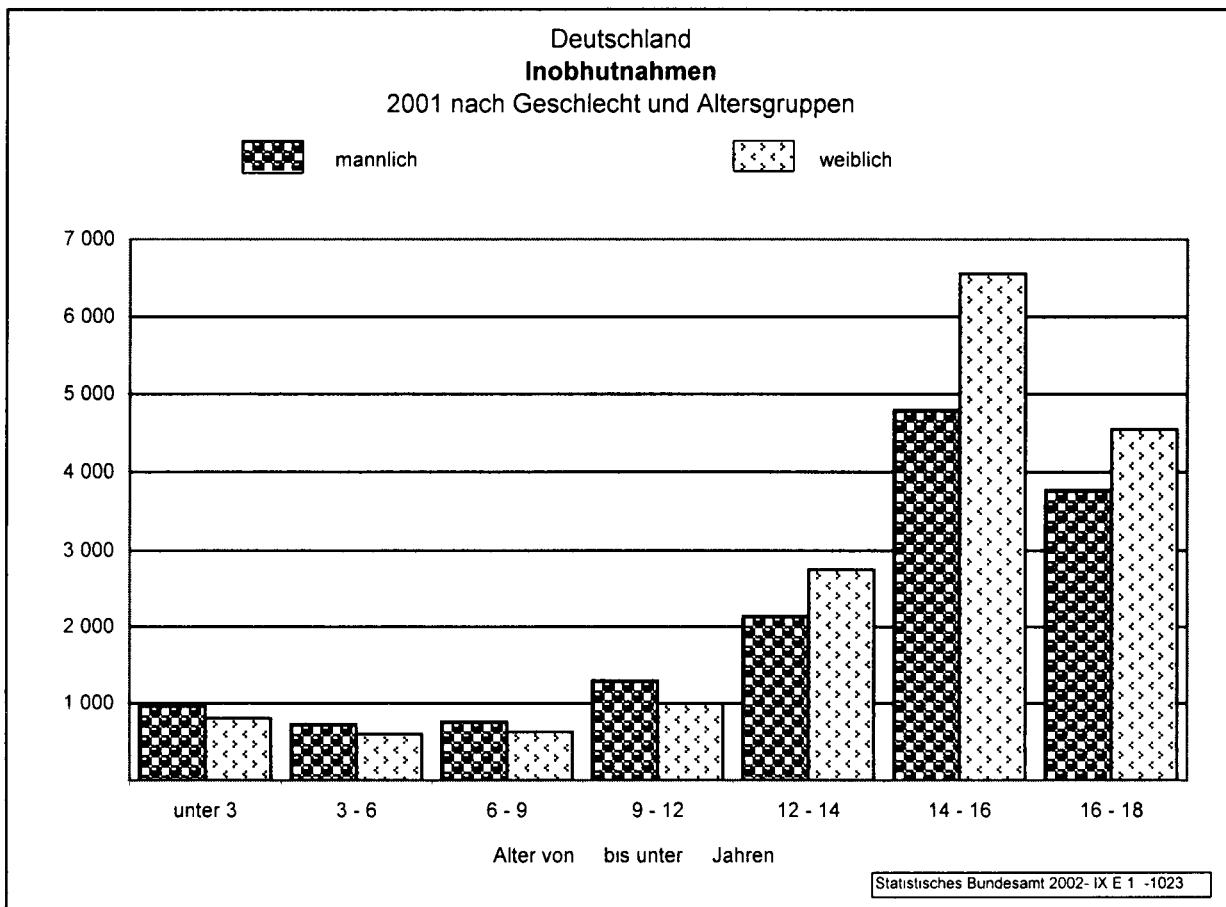


Schaubild 4





# Adoptionen





Adoptionen

1 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit sowie nach Trägergruppen

1.1 Insgesamt

Geschlecht — Alter von ... bis unter ... Jahren — Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern			Davon (Sp. 1) Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern		
		verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	deutsch	nicht deutsch	deutsch/ nicht deutsch
Männlich . . . . .	2 884	162	1 631	1 091	2 445	87	352
unter 1 . . . . .	47	4	3	40	42	3	2
1 - 3 . . . . .	655	15	45	595	614	15	26
3 - 6 . . . . .	447	15	202	230	394	9	44
6 - 9 . . . . .	439	18	315	106	368	19	52
9 - 12 . . . . .	469	24	402	43	392	12	65
12 - 15 . . . . .	408	28	344	36	338	9	61
15 - 18 . . . . .	419	58	320	41	297	20	102
Weiblich . . . . .	3 025	156	1 734	1 135	2 614	75	336
unter 1 . . . . .	49	6	3	40	43	3	3
1 - 3 . . . . .	660	14	38	608	626	5	29
3 - 6 . . . . .	491	13	234	244	453	10	28
6 - 9 . . . . .	510	27	358	125	443	17	50
9 - 12 . . . . .	502	29	424	49	432	12	58
12 - 15 . . . . .	415	21	354	40	348	11	56
15 - 18 . . . . .	398	46	323	29	269	17	112
Insgesamt . . . . .	5 909	318	3 365	2 226	5 059	162	688
unter 1 . . . . .	96	10	6	80	85	6	5
1 - 3 . . . . .	1 315	29	83	1 203	1 240	20	55
3 - 6 . . . . .	938	28	436	474	847	19	72
6 - 9 . . . . .	949	45	673	231	811	36	102
9 - 12 . . . . .	971	53	826	92	824	24	123
12 - 15 . . . . .	823	49	698	76	686	20	117
15 - 18 . . . . .	817	104	643	70	566	37	214
Deutsche							
Zusammen . . . . .	4 120	107	2 585	1 428	3 956	56	108
unter 1 . . . . .	58	4	6	48	57	1	-
1 - 3 . . . . .	886	17	74	795	870	7	9
3 - 6 . . . . .	673	20	381	272	649	8	16
6 - 9 . . . . .	737	22	553	162	696	16	25
9 - 12 . . . . .	763	20	676	67	724	9	30
12 - 15 . . . . .	591	12	529	50	574	6	11
15 - 18 . . . . .	412	12	366	34	386	9	17
männlich . . . . .	1 984	52	1 242	690	1 891	32	61
weiblich . . . . .	2 136	55	1 343	738	2 065	24	47
Nicht Deutsche							
Zusammen . . . . .	1 789	211	780	798	1 103	106	580
unter 1 . . . . .	38	6	-	32	28	5	5
1 - 3 . . . . .	429	12	9	408	370	13	46
3 - 6 . . . . .	265	8	55	202	198	11	56
6 - 9 . . . . .	212	23	120	69	115	20	77
9 - 12 . . . . .	208	33	150	25	100	15	93
12 - 15 . . . . .	232	37	169	26	112	14	106
15 - 18 . . . . .	405	92	277	36	180	28	197
männlich . . . . .	900	110	389	401	554	55	291
weiblich . . . . .	889	101	391	397	549	51	289

1 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern  
und deren Staatsangehörigkeit sowie nach Trägergruppen

## 1.2 Öffentliche Träger

Geschlecht — Alter von ... bis unter ... Jahren — Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern			Davon (Sp. 1) Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern		
		verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	deutsch	nicht deutsch	deutsch/ nicht deutsch
<b>Männlich</b> .....	2 795	159	1 616	1 020	2 366	87	342
unter 1 .....	41	4	3	34	36	3	2
1 - 3 .....	612	15	44	553	576	15	21
3 - 6 .....	437	15	200	222	385	9	43
6 - 9 .....	426	16	312	98	358	19	49
9 - 12 .....	461	24	396	41	385	12	64
12 - 15 .....	403	27	342	34	333	9	61
15 - 18 .....	415	58	319	38	293	20	102
<b>Weiblich</b> .....	2 931	154	1 715	1 062	2 529	75	327
unter 1 .....	44	6	3	35	38	3	3
1 - 3 .....	612	14	37	561	583	5	24
3 - 6 .....	479	13	232	234	441	10	28
6 - 9 .....	500	27	353	120	434	17	49
9 - 12 .....	494	28	418	48	426	12	56
12 - 15 .....	408	21	351	36	341	11	56
15 - 18 .....	394	45	321	28	266	17	111
<b>Insgesamt</b> .....	5 726	313	3 331	2 082	4 895	162	669
unter 1 .....	85	10	6	69	74	6	5
1 - 3 .....	1 224	29	81	1 114	1 159	20	45
3 - 6 .....	916	28	432	456	826	19	71
6 - 9 .....	926	43	665	218	792	36	98
9 - 12 .....	955	52	814	89	811	24	120
12 - 15 .....	811	48	693	70	674	20	117
15 - 18 .....	809	103	640	66	559	37	213
<b>Deutsche</b>							
<b>Zusammen</b> .....	3 993	107	2 556	1 330	3 833	56	104
unter 1 .....	50	4	6	40	49	1	.
1 - 3 .....	828	17	73	738	814	7	7
3 - 6 .....	658	20	377	261	634	8	16
6 - 9 .....	719	22	545	152	679	16	24
9 - 12 .....	750	20	666	64	712	9	29
12 - 15 .....	582	12	525	45	565	6	11
15 - 18 .....	406	12	364	30	380	9	17
männlich .....	1 924	52	1 228	644	1 834	32	58
weiblich .....	2 069	55	1 328	686	1 999	24	46
<b>Nicht Deutsche</b>							
<b>Zusammen</b> .....	1 733	206	775	752	1 062	106	565
unter 1 .....	35	6	.	29	25	5	5
1 - 3 .....	396	12	8	376	345	13	38
3 - 6 .....	258	8	55	195	192	11	55
6 - 9 .....	207	21	120	66	113	20	74
9 - 12 .....	205	32	148	25	99	15	91
12 - 15 .....	229	36	168	25	109	14	106
15 - 18 .....	403	91	276	36	179	28	196
männlich .....	871	107	388	376	532	55	284
weiblich .....	862	99	387	376	530	51	281

Adoptionen

1 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit sowie nach Trägergruppen

1.3 Freie Träger

Geschlecht — Alter von ... bis unter ... Jahren — Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern			Davon (Sp. 1) Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern		
		verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	deutsch	nicht deutsch	deutsch/ nicht deutsch
Männlich .....	89	3	15	71	79	-	10
unter 1 .....	6	-	-	6	6	-	-
1 - 3 .....	43	-	1	42	38	-	5
3 - 6 .....	10	-	2	8	9	-	1
6 - 9 .....	13	2	3	8	10	-	3
9 - 12 .....	8	-	6	2	7	-	1
12 - 15 .....	5	1	2	2	5	-	-
15 - 18 .....	4	-	1	3	4	-	-
Weiblich ....	94	2	19	73	85	-	9
unter 1 .....	5	-	-	5	5	-	-
1 - 3 .....	48	-	1	47	43	-	5
3 - 6 .....	12	-	2	10	12	-	-
6 - 9 .....	10	-	5	5	9	-	1
9 - 12 .....	8	1	6	1	6	-	2
12 - 15 .....	7	-	3	4	7	-	-
15 - 18 .....	4	1	2	1	3	-	1
Insgesamt .....	183	5	34	144	164	-	19
unter 1 .....	11	-	-	11	11	-	-
1 - 3 .....	91	-	2	89	81	-	10
3 - 6 .....	22	-	4	18	21	-	1
6 - 9 .....	23	2	8	13	19	-	4
9 - 12 .....	16	1	12	3	13	-	3
12 - 15 .....	12	1	5	6	12	-	-
15 - 18 .....	8	1	3	4	7	-	1
Deutsche							
Zusammen .....	127	-	29	98	123	-	4
unter 1 .....	8	-	-	8	8	-	-
1 - 3 .....	58	-	1	57	56	-	2
3 - 6 .....	15	-	4	11	15	-	-
6 - 9 .....	18	-	8	10	17	-	1
9 - 12 .....	13	-	10	3	12	-	1
12 - 15 .....	9	-	4	5	9	-	-
15 - 18 .....	6	-	2	4	6	-	-
männlich .....	60	-	14	46	57	-	3
weiblich .....	67	-	15	52	66	-	1
Nicht Deutsche							
Zusammen .....	56	5	5	46	41	-	15
unter 1 .....	3	-	-	3	3	-	-
1 - 3 .....	33	-	1	32	25	-	8
3 - 6 .....	7	-	-	7	6	-	1
6 - 9 .....	5	2	-	3	2	-	3
9 - 12 .....	3	1	2	-	1	-	2
12 - 15 .....	3	1	1	1	3	-	-
15 - 18 .....	2	1	1	-	1	-	1
männlich .....	29	3	1	25	22	-	7
weiblich .....	27	2	4	21	19	-	8

## Adoptionen

## 2 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens

Geschlecht — Alter von ... bis unter ... Jahren — Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens								
		leibliche Eltern	leiblicher Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	allein erziehender Elternteil	Groß- eltern	sonstige Verwandte	Pflege- familie	Heim	Kranken- haus	unbe- kannt
<b>Männlich</b> .....	2 884	41	1 634	147	62	70	270	311	335	14
unter 1 .....	47	-	5	3	2	1	3	6	26	1
1 - 3 .....	655	13	47	35	8	6	103	126	309	8
3 - 6 .....	447	5	212	35	9	5	85	95	-	1
6 - 9 .....	439	3	323	17	10	5	38	42	-	1
9 - 12 .....	469	4	394	16	8	12	17	18	-	-
12 - 15 .....	408	4	338	16	9	14	14	12	-	1
15 - 18 .....	419	12	315	25	16	27	10	12	-	2
<b>Weiblich</b> .....	3 025	55	1 760	130	53	70	320	296	328	13
unter 1 .....	49	1	3	4	2	3	6	8	21	1
1 - 3 .....	660	13	43	35	3	1	122	129	307	7
3 - 6 .....	491	11	240	37	8	8	94	89	-	4
6 - 9 .....	510	10	372	15	8	11	54	40	-	-
9 - 12 .....	502	6	427	13	16	7	17	16	-	-
12 - 15 .....	415	5	362	6	6	10	14	11	-	1
15 - 18 .....	398	9	313	20	10	30	13	3	-	-
<b>Insgesamt</b> .....	5 909	96	3 394	277	115	140	590	607	663	27
unter 1 .....	96	1	8	7	4	4	9	14	47	2
1 - 3 .....	1 315	26	90	70	11	7	225	255	616	15
3 - 6 .....	938	16	452	72	17	13	179	184	-	5
6 - 9 .....	949	13	695	32	18	16	92	82	-	1
9 - 12 .....	971	10	821	29	24	19	34	34	-	-
12 - 15 .....	823	9	700	22	15	24	28	23	-	2
15 - 18 .....	817	21	628	45	26	57	23	15	-	2
<b>Deutsche</b>										
<b>Zusammen</b> .....	4 120	39	2 639	188	47	32	454	160	558	3
unter 1 .....	58	1	6	5	1	1	5	-	38	1
1 - 3 .....	886	16	77	54	8	2	170	37	520	2
3 - 6 .....	673	9	398	57	11	9	138	51	-	-
6 - 9 .....	737	8	573	24	8	6	79	39	-	-
9 - 12 .....	763	2	679	18	11	7	29	17	-	-
12 - 15 .....	591	1	538	15	5	3	21	8	-	-
15 - 18 .....	412	2	368	15	3	4	12	8	-	-
männlich .....	1 984	17	1 256	105	28	13	203	83	277	2
weiblich .....	2 136	22	1 383	83	19	19	251	77	281	1
<b>Nicht Deutsche</b>										
<b>Zusammen</b> .....	1 789	57	755	89	68	108	136	447	105	24
unter 1 .....	38	-	2	2	3	3	4	14	9	1
1 - 3 .....	429	10	13	16	3	5	55	218	96	13
3 - 6 .....	265	7	54	15	6	4	41	133	-	5
6 - 9 .....	212	5	122	8	10	10	13	43	-	1
9 - 12 .....	208	8	142	11	13	12	5	17	-	-
12 - 15 .....	232	8	162	7	10	21	7	15	-	2
15 - 18 .....	405	19	260	30	23	53	11	7	-	2
männlich .....	900	24	378	42	34	57	67	228	58	12
weiblich .....	889	33	377	47	34	51	69	219	47	12

Adoptionen

3 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern

Geschlecht — Alter von ... bis unter ... Jahren — Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Davon zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens						
		Familienstand der abgebenden Eltern/ des sorgeberechtigten Elternteils					Eltern sind tot	Familienstand unbekannt
		ledig	verheiratet, zusammen lebend	verheiratet, getrennt lebend	geschieden	verwitwet		
Männlich .....	2 884	1 360	192	79	979	109	51	114
unter 1 .....	47	28	5	2	3	-	-	9
1 - 3 .....	655	440	64	45	35	10	4	57
3 - 6 .....	447	257	36	13	105	4	8	24
6 - 9 .....	439	202	22	6	174	21	5	9
9 - 12 .....	469	194	14	3	224	23	7	4
12 - 15 .....	408	128	15	5	221	18	13	8
15 - 18 .....	419	111	36	5	217	33	14	3
Weiblich .....	3 025	1 416	213	75	1 055	127	38	101
unter 1 .....	49	34	7	3	3	-	-	2
1 - 3 .....	660	446	73	34	45	7	4	51
3 - 6 .....	491	269	43	19	105	21	3	31
6 - 9 .....	510	229	32	6	213	15	7	8
9 - 12 .....	502	183	16	5	263	26	7	2
12 - 15 .....	415	151	15	4	214	21	5	5
15 - 18 .....	398	104	27	4	212	37	12	2
Insgesamt .....	5 909	2 776	405	154	2 034	236	89	215
unter 1 .....	96	62	12	5	6	-	-	11
1 - 3 .....	1 315	886	137	79	80	17	8	108
3 - 6 .....	938	526	79	32	210	25	11	55
6 - 9 .....	949	431	54	12	387	36	12	17
9 - 12 .....	971	377	30	8	487	49	14	6
12 - 15 .....	823	279	30	9	435	39	18	13
15 - 18 .....	817	215	63	9	429	70	26	5
Deutsche								
Zusammen .....	4 120	2 023	252	115	1 581	103	31	15
unter 1 .....	58	40	5	5	5	-	-	3
1 - 3 .....	886	618	107	68	71	12	4	6
3 - 6 .....	673	389	56	18	188	17	5	-
6 - 9 .....	737	339	37	8	323	21	7	2
9 - 12 .....	763	302	16	8	406	22	8	1
12 - 15 .....	591	208	13	8	336	18	6	2
15 - 18 .....	412	127	18	-	252	13	1	1
männlich .....	1 984	984	118	57	745	51	20	9
weiblich .....	2 136	1 039	134	58	836	52	11	6
Nicht Deutsche								
Zusammen .....	1 789	753	153	39	453	133	58	200
unter 1 .....	38	22	7	-	1	-	-	8
1 - 3 .....	429	268	30	11	9	5	4	102
3 - 6 .....	265	137	23	14	22	8	6	55
6 - 9 .....	212	92	17	4	64	15	5	15
9 - 12 .....	208	75	14	-	81	27	6	5
12 - 15 .....	232	71	17	1	99	21	12	11
15 - 18 .....	405	88	45	9	177	57	25	4
männlich .....	900	376	74	22	234	58	31	105
weiblich .....	889	377	79	17	219	75	27	95

## Adoptionen

## 4 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen sowie nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern, Angenommene aus dem Ausland

Staatsangehörigkeit Zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Davon (Sp. 1) im Alter von .. bis unter Jahren				Davon (Sp. 1) Verwandtschafts- verhältnis zu den Adoptiveltern		
				unter 3	3 - 6	6 - 12	12 und älter	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt
<b>Europa</b>										
Bundesrepublik Deutschland .....	4 120	1 984	2 136	944	673	1 500	1 003	107	2 585	1 428
Griechenland .....	7	4	3	5	-	1	1	1	3	3
Italien .....	18	6	12	5	4	8	1	-	10	8
Österreich .....	5	3	2	3	-	-	2	-	2	3
Portugal .....	3	1	2	-	1	1	1	-	2	1
Spanien .....	7	3	4	2	2	1	2	-	5	2
sonstige Länder der Europäischen Union .....	13	7	6	2	3	8	-	-	9	4
Europäische Union zusammen dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt .....	4 173	2 008	2 165	961	683	1 519	1 010	108	2 616	1 449
Bosnien-Herzegowina .....	27	13	14	4	-	4	19	5	15	7
Jugoslawien 1) .....	52	34	18	14	7	11	20	13	16	23
Kroatien .....	22	16	6	3	2	8	9	5	11	6
Polen .....	110	55	55	22	15	26	47	4	73	33
Rumänien .....	96	51	45	13	12	26	45	8	55	33
Russische Föderation .....	250	143	107	39	26	64	121	23	164	63
Schweiz .....	2	1	1	-	1	1	-	1	1	-
Türkei .....	82	46	36	26	8	14	34	29	22	31
Ukraine .....	108	63	45	27	15	26	40	8	54	46
sonstige europäische Länder .....	127	55	72	31	25	37	34	9	61	57
Europa zusammen .....	5 049	2 485	2 564	1 140	794	1 736	1 379	213	3 088	1 748
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt .....	312	168	144	98	62	56	96	65	67	180
<b>Afrika</b>										
Athiopien .....	26	13	13	8	9	5	4	2	1	23
Kamerun .....	11	6	5	-	1	3	7	1	10	-
Marokko .....	14	6	8	5	2	3	4	5	3	6
Tunesien .....	3	1	2	-	1	1	1	1	-	2
sonstige afrikanische Länder .....	90	39	51	20	8	19	43	9	38	43
Afrika zusammen .....	144	65	79	33	21	31	59	18	52	74
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt .....	83	40	43	29	15	16	23	8	18	57
<b>Amerika</b>										
Vereinigte Staaten .....	24	12	12	11	4	3	6	1	8	15
Bolivien .....	9	6	3	4	2	1	2	-	2	7
Brasilien .....	49	29	20	8	16	11	14	2	20	27
Chile .....	7	2	5	1	4	1	1	-	2	5
Guatemala .....	15	8	7	9	4	2	-	-	-	15
Kolumbien .....	46	27	19	16	17	7	6	2	4	40
Mexico .....	4	2	2	1	1	2	-	-	1	3
Paraguay .....	2	-	2	-	1	-	1	-	-	2
Peru .....	7	5	2	2	-	2	3	1	4	2
sonstige amerikanische Länder .....	56	23	33	17	18	13	8	1	13	42
Amerika zusammen .....	219	114	105	69	67	42	41	7	54	158
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt .....	159	88	71	59	61	19	20	6	15	138
<b>Asien</b>										
Afghanistan .....	7	3	4	1	1	-	5	4	1	2
Armenien .....	5	1	4	1	1	1	2	-	4	1
Indien .....	45	11	34	24	8	6	7	1	5	39
Israel .....	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-
Kambodscha .....	7	2	5	4	1	1	1	-	-	7
Korea, Republik .....	1	-	1	-	-	-	1	1	-	-
Pakistan .....	2	-	2	-	-	-	2	1	1	-
Philippinen .....	46	21	25	2	4	18	22	10	34	2
Sri Lanka .....	15	5	10	2	2	3	8	9	2	4
Thailand .....	88	42	46	11	16	32	29	11	47	30
Vietnam .....	136	63	73	102	11	8	15	10	6	120
sonstige asiatische Länder .....	140	69	71	18	11	42	69	33	70	37
Asien zusammen .....	493	217	276	165	56	111	161	80	171	242
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt .....	299	131	168	150	41	39	69	59	32	208
Übrige .....	4	3	1	4	-	-	-	-	-	4
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt .....</b>	<b>5 909</b>	<b>2 884</b>	<b>3 025</b>	<b>1 411</b>	<b>938</b>	<b>1 920</b>	<b>1 640</b>	<b>318</b>	<b>3 365</b>	<b>2 226</b>
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt .....	<b>853</b>	<b>427</b>	<b>426</b>	<b>336</b>	<b>179</b>	<b>130</b>	<b>208</b>	<b>138</b>	<b>132</b>	<b>583</b>

1) Serbien und Montenegro

5 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Altersgruppen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene mit ersetzter Einwilligung

Familienstand der abgebenden Eltern/ des sorgeberechtigten Elternteils <sup>1)</sup>  Art der Unterbringung <sup>2)</sup>	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Davon (Sp. 1) Verwandtschafts- verhältnis zu den Adoptiveltern			Ein- willigung ersetzt
		unter 3	3 - 6	6 - 12	12 und älter	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	
Ledige Eltern/Elternteile .....	2 776	948	526	808	494	67	1 383	1 326	197
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner .....	1 364	62	241	636	425	8	1 323	33	101
allein erziehender Elternteil .....	164	63	52	31	18	10	40	114	17
Großeltern .....	45	10	10	15	10	25	11	9	1
sonstige Verwandte .....	27	4	6	9	8	15	5	7	-
Pflegefamilie .....	375	175	117	63	20	3	1	371	37
Heim .....	322	158	100	53	11	4	2	316	24
Krankenhaus .....	473	473	-	-	-	2	1	470	17
unbekannt .....	6	3	-	1	2	-	-	6	-
Verheiratet zusammen lebende Eltern/Elternteile .....	405	149	79	84	93	96	-	309	25
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	91	25	14	22	30	41	-	50	7
leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner .....	80	3	18	29	30	15	-	65	2
allein erziehender Elternteil .....	5	1	2	1	1	1	-	4	-
Großeltern .....	12	2	1	6	3	10	-	2	-
sonstige Verwandte .....	25	3	-	5	17	25	-	-	-
Pflegefamilie .....	61	18	25	12	6	-	-	61	13
Heim .....	44	11	19	9	5	1	-	43	2
Krankenhaus .....	86	86	-	-	-	2	-	84	1
unbekannt .....	1	-	-	-	1	1	-	-	-
Verheiratet getrennt lebende Eltern/Elternteile .....	154	84	32	20	18	18	-	136	24
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	5	2	2	1	-	2	-	3	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner .....	9	1	3	3	2	-	-	9	4
allein erziehender Elternteil .....	12	5	1	2	4	5	-	7	1
Großeltern .....	6	-	1	4	1	5	-	1	2
sonstige Verwandte .....	5	1	-	-	4	5	-	-	-
Pflegefamilie .....	37	13	13	6	5	-	-	37	6
Heim .....	31	13	12	4	2	-	-	31	8
Krankenhaus .....	49	49	-	-	-	1	-	48	3
unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geschiedene Eltern/Elternteile .....	2 034	86	210	874	864	44	1 837	153	165
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner .....	1 797	30	181	793	793	2	1 775	20	135
allein erziehender Elternteil .....	67	6	10	21	30	11	42	14	8
Großeltern .....	37	2	2	14	19	19	17	1	-
sonstige Verwandte .....	14	-	3	5	6	11	1	2	1
Pflegefamilie .....	63	12	10	31	10	1	-	62	18
Heim .....	22	2	4	10	6	-	2	20	2
Krankenhaus .....	34	34	-	-	-	-	-	34	1
unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige .....	540	144	91	134	171	93	145	302	13
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner .....	144	2	9	55	78	2	135	7	4
allein erziehender Elternteil .....	29	2	7	6	14	11	5	13	1
Großeltern .....	15	1	3	3	8	11	1	3	1
sonstige Verwandte .....	69	3	4	16	46	57	2	10	3
Pflegefamilie .....	54	16	14	14	10	2	-	52	3
Heim .....	188	85	49	40	14	8	2	178	1
Krankenhaus .....	21	21	-	-	-	-	-	21	-
unbekannt .....	20	14	5	-	1	2	-	18	-
Insgesamt .....	5 909	1 411	938	1 920	1 640	318	3 365	2 226	424
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	96	27	16	23	30	43	-	53	7
leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner .....	3 394	98	452	1 516	1 328	27	3 233	134	246
allein erziehender Elternteil .....	277	77	72	61	67	38	87	152	27
Großeltern .....	115	15	17	42	41	70	29	16	4
sonstige Verwandte .....	140	11	13	35	81	113	8	19	4
Pflegefamilie .....	590	234	179	126	51	6	1	583	77
Heim .....	607	269	184	116	38	13	6	588	37
Krankenhaus .....	663	663	-	-	-	5	1	657	22
unbekannt .....	27	17	5	1	4	3	-	24	-

1) Zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens.  
2) Vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens





# **Fachserie 13 : Sozialleistungen**

## **Reihe 6.1.1**

*Jugendhilfe - institutionelle Beratung*

## **Reihe 6.1.2**

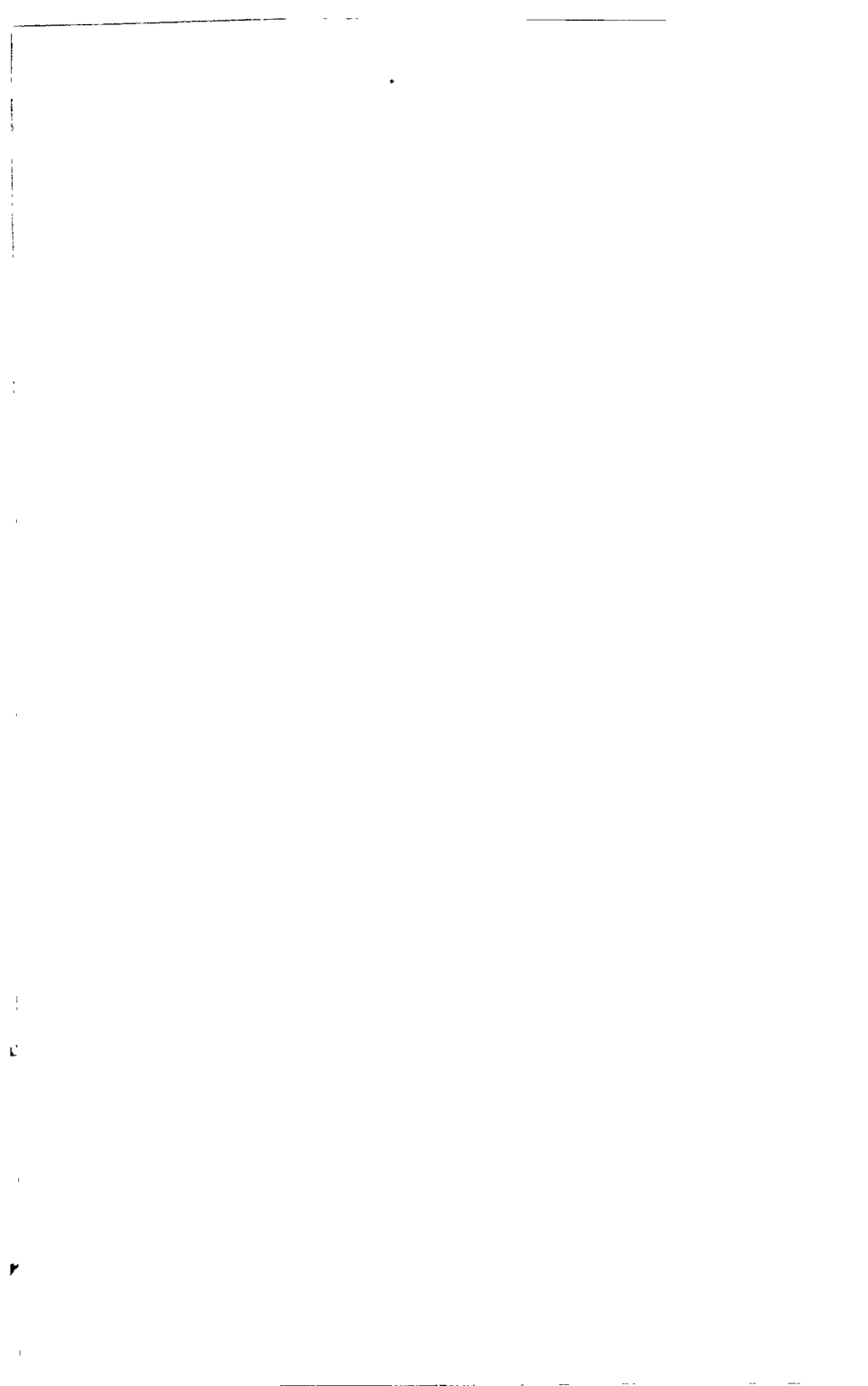
*Jugendhilfe - erzieherische Hilfen  
außerhalb des Elternhauses*

## **Reihe 6.1.3**

*Jugendhilfe -Adoptionen und sonstige  
Hilfen*

## **Reihe 6.1.4**

*Jugendhilfe -erzieherische Hilfen  
außerhalb des Elternhauses*



## Länderergebnisse

## 6 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, Art

Lfd. Nr	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Baden-Württemberg		Bayern		Berlin	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1	Insgesamt .....	5 909	100,0	837	100,0	952	100,0	81	100,0
	Alter von .. bis unter ... Jahren								
2	unter 1 .....	96	1,6	9	1,1	18	1,9	13	16,0
3	1 - 3 .....	1 315	22,3	169	20,2	151	15,9	44	54,3
4	3 - 6 .....	938	15,9	128	15,3	156	16,4	8	9,9
5	6 - 9 .....	949	16,1	132	15,8	173	18,2	6	7,4
6	9 - 12 .....	971	16,4	172	20,5	147	15,4	7	8,6
7	12 - 15 .....	823	13,9	102	12,2	149	15,7	3	3,7
8	15 - 18 .....	817	13,8	125	14,9	158	16,6	-	-
9	Männlich .....	2 884	48,8	414	49,5	480	50,4	31	38,3
10	Weiblich .....	3 025	51,2	423	50,5	472	49,6	50	61,7
	Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen								
11	leibliche Eltern .....	96	1,6	14	1,7	14	1,5	1	1,2
12	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner .....	3 394	57,4	512	61,2	627	65,9	7	8,6
13	allein erziehender Elternteil .....	277	4,7	39	4,7	31	3,3	5	6,2
14	Großeltern .....	115	1,9	17	2,0	25	2,6	1	1,2
15	sonstige Verwandte .....	140	2,4	25	3,0	18	1,9	-	-
16	Pflegefamilie .....	590	10,0	66	7,9	76	8,0	25	30,9
17	Heim .....	607	10,3	106	12,7	96	10,1	5	6,2
18	Krankenhaus .....	663	11,2	53	6,3	63	6,6	37	45,7
19	unbekannt .....	27	0,5	5	0,6	2	0,2	-	-
20	Deutsche .....	4 120	100,0	480	100,0	619	100,0	61	100,0
	Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen								
21	leibliche Eltern .....	39	0,9	1	0,2	9	1,5	1	1,6
22	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner .....	2 639	64,1	361	75,2	468	75,6	6	9,8
23	allein erziehender Elternteil .....	188	4,6	19	4,0	16	2,6	4	6,6
24	Großeltern .....	47	1,1	7	1,5	7	1,1	1	1,6
25	sonstige Verwandte .....	32	0,8	2	0,4	6	1,0	-	-
26	Pflegefamilie .....	454	11,0	41	8,5	44	7,1	18	29,5
27	Heim .....	160	3,9	8	1,7	21	3,4	3	4,9
28	Krankenhaus .....	558	13,5	41	8,5	47	7,6	28	45,9
29	unbekannt .....	3	0,1	-	-	1	0,2	-	-
30	Nicht Deutsche .....	1 789	100,0	357	100,0	333	100,0	20	100,0
	Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen								
31	leibliche Eltern .....	57	3,2	13	3,6	5	1,5	-	-
32	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner .....	755	42,2	151	42,3	159	47,7	1	5,0
33	allein erziehender Elternteil .....	89	5,0	20	5,6	15	4,5	1	5,0
34	Großeltern .....	68	3,8	10	2,8	18	5,4	-	-
35	sonstige Verwandte .....	108	6,0	23	6,4	12	3,6	-	-
36	Pflegefamilie .....	136	7,6	25	7,0	32	9,6	7	35,0
37	Heim .....	447	25,0	98	27,5	75	22,5	2	10,0
38	Krankenhaus .....	105	5,9	12	3,4	16	4,8	9	45,0
39	unbekannt .....	24	1,3	5	1,4	1	0,3	-	-

der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Ländern

Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklenburg-Vorpommern		Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
160	100,0	29	100,0	110	100,0	418	100,0	104	100,0	1
4	2,5	-	-	-	-	5	1,2	2	1,9	2
52	32,5	2	6,9	22	20,0	96	23,0	30	28,8	3
21	13,1	6	20,7	12	10,9	63	15,1	10	9,6	4
15	9,4	10	34,5	10	9,1	55	13,2	5	4,8	5
25	15,6	5	17,2	10	9,1	63	15,1	22	21,2	6
19	11,9	3	10,3	23	20,9	58	13,9	20	19,2	7
24	15,0	3	10,3	33	30,0	78	18,7	15	14,4	8
72	45,0	13	44,8	60	54,5	197	47,1	45	43,3	9
88	55,0	16	55,2	50	45,5	221	52,9	59	56,7	10
-	-	1	3,4	-	-	14	3,3	-	-	11
82	51,3	22	75,9	61	55,5	233	55,7	64	61,5	12
5	3,1	2	6,9	-	-	11	2,6	6	5,8	13
2	1,3	-	-	-	-	9	2,2	2	1,9	14
-	-	-	-	14	12,7	9	2,2	1	1,0	15
28	17,5	4	13,8	6	5,5	35	8,4	6	5,8	16
6	3,8	-	-	18	16,4	60	14,4	4	3,8	17
37	23,1	-	-	11	10,0	45	10,8	21	20,2	18
-	-	-	-	-	-	2	0,5	-	-	19
140	100,0	24	100,0	53	100,0	228	100,0	91	100,0	20
-	-	1	4,2	-	-	4	1,8	-	-	21
74	52,9	18	75,0	38	71,7	146	64,0	52	57,1	22
2	1,4	2	8,3	-	-	5	2,2	6	6,6	23
-	-	-	-	-	-	5	2,2	2	2,2	24
-	-	-	-	2	3,8	-	-	1	1,1	25
28	20,0	3	12,5	2	3,8	25	11,0	6	6,6	26
2	1,4	-	-	5	9,4	12	5,3	3	3,3	27
34	24,3	-	-	6	11,3	31	13,6	21	23,1	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
20	100,0	5	100,0	57	100,0	190	100,0	13	100,0	30
-	-	-	-	-	-	10	5,3	-	-	31
8	40,0	4	80,0	23	40,4	87	45,8	12	92,3	32
3	15,0	-	-	-	-	6	3,2	-	-	33
2	10,0	-	-	-	-	4	2,1	-	-	34
-	-	-	-	12	21,1	9	4,7	-	-	35
-	-	1	20,0	4	7,0	10	5,3	-	-	36
4	20,0	-	-	13	22,8	48	25,3	1	7,7	37
3	15,0	-	-	5	8,8	14	7,4	-	-	38
-	-	-	-	-	-	2	1,1	-	-	39

## 6 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, Art

Lfd Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Niedersachsen		Nordrhein-Westfalen		Rheinland-Pfalz		Saarland	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1	Insgesamt .....	587	100,0	1 455	100,0	317	100,0	96	100,0
	Alter von ... bis unter ... Jahren								
2	unter 1 .....	13	2,2	25	1,7	5	1,6	-	-
3	1 - 3 .....	124	21,1	305	21,0	71	22,4	16	16,7
4	3 - 6 .....	94	16,0	259	17,8	74	23,3	19	19,8
5	6 - 9 .....	127	21,6	260	17,9	46	14,5	18	18,8
6	9 - 12 .....	88	15,0	251	17,3	48	15,1	13	13,5
7	12 - 15 .....	75	12,8	192	13,2	42	13,2	14	14,6
8	15 - 18 .....	66	11,2	163	11,2	31	9,8	16	16,7
9	Männlich .....	276	47,0	712	48,9	153	48,3	42	43,8
10	Weiblich .....	311	53,0	743	51,1	164	51,7	54	56,3
	Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen								
11	leibliche Eltern .....	8	1,4	27	1,9	6	1,9	3	3,1
12	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner .....	356	60,6	805	55,3	150	47,3	56	58,3
13	allein erziehender Elternteil .....	28	4,8	89	6,1	18	5,7	3	3,1
14	Großeltern .....	20	3,4	23	1,6	5	1,6	1	1,0
15	sonstige Verwandte .....	6	1,0	40	2,7	10	3,2	2	2,1
16	Pflegefamilie .....	45	7,7	184	12,6	31	9,8	5	5,2
17	Heim .....	48	8,2	142	9,8	64	20,2	18	18,8
18	Krankenhaus .....	69	11,8	140	9,6	30	9,5	7	7,3
19	unbekannt .....	7	1,2	5	0,3	3	0,9	1	1,0
20	Deutsche .....	454	100,0	1 079	100,0	173	100,0	55	100,0
	Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen								
21	leibliche Eltern .....	4	0,9	14	1,3	-	-	-	-
22	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner .....	296	65,2	663	61,4	114	65,9	40	72,7
23	allein erziehender Elternteil .....	21	4,6	68	6,3	7	4,0	1	1,8
24	Großeltern .....	7	1,5	8	0,7	4	2,3	-	-
25	sonstige Verwandte .....	1	0,2	12	1,1	1	0,6	1	1,8
26	Pflegefamilie .....	44	9,7	144	13,3	20	11,6	5	9,1
27	Heim .....	15	3,3	54	5,0	6	3,5	1	1,8
28	Krankenhaus .....	64	14,1	116	10,8	21	12,1	7	12,7
29	unbekannt .....	2	0,4	-	-	-	-	-	-
30	Nicht Deutsche .....	133	100,0	376	100,0	144	100,0	41	100,0
	Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen								
31	leibliche Eltern .....	4	3,0	13	3,5	6	4,2	3	7,3
32	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner .....	60	45,1	142	37,8	36	25,0	16	39,0
33	allein erziehender Elternteil .....	7	5,3	21	5,6	11	7,6	2	4,9
34	Großeltern .....	13	9,8	15	4,0	1	0,7	1	2,4
35	sonstige Verwandte .....	5	3,8	28	7,4	9	6,3	1	2,4
36	Pflegefamilie .....	1	0,8	40	10,6	11	7,6	-	-
37	Heim .....	33	24,8	88	23,4	58	40,3	17	41,5
38	Krankenhaus .....	5	3,8	24	6,4	9	6,3	-	-
39	unbekannt .....	5	3,8	5	1,3	3	2,1	1	2,4

der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Ländern

Sachsen		Sachsen-Anhalt		Schleswig-Holstein		Thüringen		Nachrichtlich				Lfd. Nr.
								Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder ohne Berlin		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
293	100,0	170	100,0	182	100,0	118	100,0	4 983	100,0	845	100,0	1
1	0,3	-	-	1	0,5	-	-	76	1,5	7	0,8	2
103	35,2	60	35,3	35	19,2	35	29,7	991	19,9	280	33,1	3
28	9,6	24	14,1	25	13,7	11	9,3	836	16,8	94	11,1	4
33	11,3	15	8,8	33	18,1	11	9,3	864	17,3	79	9,3	5
48	16,4	19	11,2	33	18,1	20	16,9	830	16,7	134	15,9	6
43	14,7	30	17,6	27	14,8	23	19,5	685	13,7	135	16,0	7
37	12,6	22	12,9	28	15,4	18	15,3	701	14,1	116	13,7	8
142	48,5	96	56,5	102	56,0	49	41,5	2 449	49,1	404	47,8	9
151	51,5	74	43,5	80	44,0	69	58,5	2 534	50,9	441	52,2	10
2	0,7	-	-	3	1,6	3	2,5	90	1,8	5	0,6	11
147	50,2	93	54,7	106	58,2	73	61,9	2 928	58,8	459	54,3	12
1	0,3	10	5,9	17	9,3	12	10,2	238	4,8	34	4,0	13
4	1,4	1	0,6	5	2,7	-	-	105	2,1	9	1,1	14
4	1,4	1	0,6	8	4,4	2	1,7	132	2,6	8	0,9	15
37	12,6	22	12,9	13	7,1	7	5,9	465	9,3	100	11,8	16
29	9,9	3	1,8	8	4,4	-	-	560	11,2	42	5,0	17
69	23,5	40	23,5	20	11,0	21	17,8	438	8,8	188	22,2	18
-	-	-	-	2	1,1	-	-	27	0,5	-	-	19
262	100,0	159	100,0	133	100,0	109	100,0	3 298	100,0	761	100,0	20
-	-	-	-	2	1,5	3	2,8	35	1,1	3	0,4	21
129	49,2	85	53,5	83	62,4	66	60,6	2 227	67,5	406	53,4	22
1	0,4	9	5,7	15	11,3	12	11,0	154	4,7	30	3,9	23
2	0,8	1	0,6	3	2,3	-	-	41	1,2	5	0,7	24
4	1,5	-	-	1	0,8	1	0,9	26	0,8	6	0,8	25
34	13,0	22	13,8	11	8,3	7	6,4	339	10,3	97	12,7	26
26	9,9	3	1,9	1	0,8	-	-	123	3,7	34	4,5	27
66	25,2	39	24,5	17	12,8	20	18,3	350	10,6	180	23,7	28
-	-	-	-	-	-	-	-	3	0,1	-	-	29
31	100,0	11	100,0	49	100,0	9	100,0	1 685	100,0	84	100,0	30
2	6,5	-	-	1	2,0	-	-	55	3,3	2	2,4	31
18	58,1	8	72,7	23	46,9	7	77,8	701	41,6	53	63,1	32
-	-	1	9,1	2	4,1	-	-	84	5,0	4	4,8	33
2	6,5	-	-	2	4,1	-	-	64	3,8	4	4,8	34
-	-	1	9,1	7	14,3	1	11,1	106	6,3	2	2,4	35
3	9,7	-	-	2	4,1	-	-	126	7,5	3	3,6	36
3	9,7	-	-	7	14,3	-	-	437	25,9	8	9,5	37
3	9,7	1	9,1	3	6,1	1	11,1	88	5,2	8	9,5	38
-	-	-	-	2	4,1	-	-	24	1,4	-	-	39

7 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach Staatsangehörigkeit, Adoptionsvermittlung

Lfd Nr	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Baden-Württemberg		Bayern		Berlin	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1	Deutsche Kinder und Jugendliche .....	4 120	69,7	480	57,3	619	65,0	61	75,3
2	Nicht deutsche Kinder und Jugendliche .....	1 789	30,3	357	42,7	333	35,0	20	24,7
	dar. nach Staatsangehörigkeit								
3	Griechenland .....	7	0,1	3	0,4	3	0,3	-	-
4	Portugal .....	3	0,1	-	-	-	-	-	-
5	Jugoslawien 1) .....	52	0,9	15	1,8	8	0,8	2	2,5
6	Polen .....	110	1,9	20	2,4	11	1,2	4	4,9
7	Rumänien .....	96	1,6	22	2,6	27	2,8	-	-
8	Turkei .....	82	1,4	13	1,6	16	1,7	3	3,7
9	Äthiopien .....	26	0,4	4	0,5	9	0,9	-	-
10	Brasilien .....	49	0,8	10	1,2	8	0,8	2	2,5
11	Indien .....	45	0,8	12	1,4	8	0,8	-	-
12	Philippinen .....	46	0,8	10	1,2	5	0,5	-	-
13	Thailand .....	88	1,5	25	3,0	17	1,8	2	2,5
14	Kinder und Jugendliche insgesamt .....	5 909	100,0	837	100,0	952	100,0	81	100,0
	Angenommene durch								
15	Verwandte .....	318	5,4	58	6,9	49	5,1	2	2,5
16	Stiefeltern .....	3 365	56,9	516	61,6	597	62,7	7	8,6
17	Nicht Verwandte .....	2 226	37,7	263	31,4	306	32,1	72	88,9
18	Angenommene durch deutsche Adoptiveltern .....	5 059	85,6	663	79,2	774	81,3	73	90,1
19	Verwandte .....	201	3,4	36	4,3	31	3,3	1	1,2
20	Stiefeltern .....	2 765	46,8	383	45,8	466	48,9	6	7,4
21	Nicht Verwandte .....	2 093	35,4	244	29,2	277	29,1	66	81,5
22	Angenommene durch nicht deutsche Adoptiveltern .....	162	2,7	30	3,6	31	3,3	2	2,5
23	Angenommene durch deutsche/nicht deutsche Adoptiveltern .....	688	11,6	144	17,2	147	15,4	6	7,4
	Adoptionsvermittlung								
	am Jahresende								
24	in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche .....	3 974	X	444	X	392	X	89	X
25	zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche .....	925	X	110	X	100	X	8	X
26	vorgemerkte Adoptionsbewerbungen .....	12 837	X	1 429	X	1 860	X	153	X
27	vorgemerkte Adoptionsbewerbungen auf je ein/einen zur Adoption vorgemerkt(es)/en Kind/Jugendlichen .....	14	X	13	X	19	X	19	X

1) Serbien und Montenegro.



Verwandschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und nach Ländern

Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklenburg-Vorpommern		Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
140	87,5	24	82,8	53	48,2	228	54,5	91	87,5	1
20	12,5	5	17,2	57	51,8	190	45,5	13	12,5	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	1	3,4	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	1	0,9	5	1,2	-	-	5
2	1,3	-	-	6	5,5	11	2,6	-	-	6
-	-	-	-	-	-	13	3,1	1	1,0	7
-	-	1	3,4	4	3,6	7	1,7	-	-	8
-	-	-	-	-	-	4	1,0	-	-	9
-	-	-	-	-	-	4	1,0	-	-	10
-	-	-	-	1	0,9	4	1,0	-	-	11
-	-	-	-	5	4,5	5	1,2	-	-	12
-	-	-	-	1	0,9	12	2,9	-	-	13
160	100,0	29	100,0	110	100,0	418	100,0	104	100,0	14
1	0,6	-	-	12	10,9	34	8,1	1	1,0	15
84	52,5	21	72,4	60	54,5	215	51,4	62	59,6	16
75	46,9	8	27,6	38	34,5	169	40,4	41	39,4	17
152	95,0	25	86,2	99	90,0	311	74,4	102	98,1	18
-	-	-	-	7	6,4	21	5,0	1	1,0	19
79	49,4	18	62,1	56	50,9	139	33,3	60	57,7	20
73	45,6	7	24,1	36	32,7	151	36,1	41	39,4	21
3	1,9	2	6,9	4	3,6	18	4,3	-	-	22
5	3,1	2	6,9	7	6,4	89	21,3	2	1,9	23
149	X	11	X	72	X	350	X	55	X	24
35	X	1	X	5	X	54	X	9	X	25
268	X	26	X	134	X	1 007	X	188	X	26
8	X	26	X	27	X	19	X	21	X	27

7 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach Staatsangehörigkeit,  
Adoptionsvermittlung

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Niedersachsen		Nordrhein-Westfalen		Rheinland-Pfalz		Saarland	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1	Deutsche Kinder und Jugendliche	454	77,3	1 079	74,2	173	54,6	55	57,3
2	Nicht deutsche Kinder und Jugendliche .....	133	22,7	376	25,8	144	45,4	41	42,7
	dar nach Staatsangehörigkeit								
3	Griechenland .....	-	-	1	0,1	-	-	-	-
4	Portugal .....	-	-	2	0,1	-	-	-	-
5	Jugoslawien 1) .....	5	0,9	13	0,9	1	0,3	1	1,0
6	Polen .....	8	1,4	28	1,9	12	3,8	3	3,1
7	Rumänien .....	7	1,2	14	1,0	6	1,9	5	5,2
8	Türkei .....	8	1,4	21	1,4	3	0,9	-	-
9	Äthiopien .....	4	0,7	3	0,2	1	0,3	-	-
10	Brasilien .....	3	0,5	13	0,9	5	1,6	-	-
11	Indien .....	3	0,5	13	0,9	2	0,6	2	2,1
12	Philippinen .....	1	0,2	9	0,6	7	2,2	2	2,1
13	Thailand .....	6	1,0	10	0,7	5	1,6	3	3,1
14	Kinder und Jugendliche insgesamt .....	587	100,0	1 455	100,0	317	100,0	96	100,0
	Angenommene durch								
15	Verwandte .....	28	4,8	84	5,8	18	5,7	5	5,2
16	Stiefeltern .....	355	60,5	815	56,0	154	48,6	57	59,4
17	Nicht Verwandte .....	204	34,8	556	38,2	145	45,7	34	35,4
18	Angenommene durch deutsche Adoptiveltern .....	518	88,2	1 280	88,0	278	87,7	79	82,3
19	Verwandte .....	17	2,9	54	3,7	13	4,1	4	4,2
20	Stiefeltern .....	311	53,0	692	47,6	127	40,1	42	43,8
21	Nicht Verwandte .....	190	32,4	534	36,7	138	43,5	33	34,4
22	Angenommene durch nicht deutsche Adoptiveltern .....	15	2,6	42	2,9	4	1,3	1	1,0
23	Angenommene durch deutsche/nicht deutsche Adoptiveltern .....	54	9,2	133	9,1	35	11,0	16	16,7
	Adoptionsvermittlung								
	am Jahresende								
24	in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche .....	323	X	1 253	X	248	X	75	X
25	zur Adoption vorgemerzte Kinder und Jugendliche .....	65	X	353	X	28	X	25	X
26	vorgemerzte Adoptionsbewerbungen .....	1 878	X	3 563	X	892	X	183	X
27	vorgemerzte Adoptionsbewerbungen auf je ein/einen zur Adoption vorgemerztes/en Kind/Jugendlichen .....	29	X	10	X	32	X	7	X

1) Serbien und Montenegro.

Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und nach Ländern

Sachsen		Sachsen-Anhalt		Schleswig-Holstein		Thüringen		Nachrichtlich				Lfd. Nr.
								Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder ohne Berlin		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
262	89,4	159	93,5	133	73,1	109	92,4	3 298	66,2	761	90,1	1
31	10,6	11	6,5	49	26,9	9	7,6	1 685	33,8	84	9,9	2
-	-	-	-	-	-	-	-	7	0,1	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	3	0,1	-	-	4
-	-	1	0,6	-	-	-	-	49	1,0	1	0,1	5
2	0,7	-	-	3	1,6	-	-	102	2,0	4	0,5	6
1	0,3	-	-	-	-	-	-	94	1,9	2	0,2	7
1	0,3	1	0,6	4	2,2	-	-	77	1,5	2	0,2	8
-	-	-	-	1	0,5	-	-	26	0,5	-	-	9
-	-	-	-	4	2,2	-	-	47	0,9	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	45	0,9	-	-	11
-	-	-	-	2	1,1	-	-	46	0,9	-	-	12
2	0,7	-	-	5	2,7	-	-	84	1,7	2	0,2	13
293	100,0	170	100,0	182	100,0	118	100,0	4 983	100,0	845	100,0	14
6	2,0	3	1,8	15	8,2	2	1,7	303	6,1	13	1,5	15
144	49,1	93	54,7	113	62,1	72	61,0	2 903	58,3	455	53,8	16
143	48,8	74	43,5	54	29,7	44	37,3	1 777	35,7	377	44,6	17
275	93,9	165	97,1	152	83,5	113	95,8	4 179	83,9	807	95,5	18
5	1,7	2	1,2	7	3,8	2	1,7	190	3,8	10	1,2	19
134	45,7	90	52,9	94	51,6	68	57,6	2 328	46,7	431	51,0	20
136	46,4	73	42,9	51	28,0	43	36,4	1 661	33,3	366	43,3	21
3	1,0	-	-	7	3,8	-	-	154	3,1	6	0,7	22
15	5,1	5	2,9	23	12,6	5	4,2	650	13,0	32	3,8	23
256	X	74	X	112	X	71	X	3 280	X	605	X	24
53	X	29	X	18	X	32	X	759	X	158	X	25
423	X	182	X	328	X	323	X	11 300	X	1 384	X	26
8	X	6	X	18	X	10	X	15	X	9	X	27

Übersicht über die im Tabellenprogramm "Adoptionen"  
berücksichtigten Merkmale

Auszahlgruppe Erhebungsmerkmale	Tabellen-Nr.						
	1	2	3	4	5	6	7
Adoptionen	X	X	X	X	X	X	X
Adoptionsvermittlung							X
Geschlecht	X	X	X	X		X	
Altersgruppen	X	X	X	X	X	X	
Staatsangehörigkeit	X	X	X	X		X	X
Art der Unterbringung		X			X	X	
Angenommene aus dem Ausland				X			
Angenommene mit ersetzter Einwilligung					X		
Familienstand der abgebenden Eltern			X		X		
Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern	X						X
Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern	X			X	X		X
Trägergruppen	X						
Zur Adoption vorgemerkte Kinder/Jugendl.							X
Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen							X
Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen je vorgemerktes(m) Kind/Jugendlichen							X
In Adoptionspflege untergebrachte Kinder/Jugendliche							X
Länder						X	X

<b>Statistisches Landesamt</b>	<b>Statistik der Kinder- und Jugendhilfe - Teil I</b>
	<b>5 Adoptionen</b>
	<b>5.1 Adoptierte Kinder und Jugendliche 200_</b>
<b>Rechtsgrundlagen, Hilfsmerkmale:</b> Siehe Informationsblatt, das Bestandteil des Erhebungsvordrucks ist. Beim Ausfüllen bitte die Erläuterungen beachten! Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen (freiwillige Angabe):	Name und Anschrift der Auskunft gebenden Stelle:    Kenn-Nummer. _____
_____ Name	_____ Telefon (Vorwahl/Rufnummer)

Erläuterungen zu ① bis ⑥ auf der Rückseite!

Wird vom Statistischen Landesamt ausgefüllt !		<table><tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr><tr><td>Kreis</td><td>Gemeinde</td><td>Lfd. Nr.</td><td colspan="5"></td></tr></table>									Kreis	Gemeinde	Lfd. Nr.						1 - 10
Kreis	Gemeinde	Lfd. Nr.																	
<b>- Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen -</b>																			
<b>Träger der Adoptionsvermittlungsstelle</b>		<b>Familienstand der abgebenden Eltern/des sorgeberechtigten Elternteils vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens ②</b>																	
- Träger der öffentlichen Jugendhilfe		- ledig .....																	
örtlicher Träger .....	<input type="checkbox"/> 1	- verheiratet, zusammenlebend .....																	
überörtlicher Träger .....	<input type="checkbox"/> 2	- verheiratet, getrennt lebend .....																	
- Träger der freien Jugendhilfe .....	<input type="checkbox"/> 3    11	- geschieden .....																	
		- verwitwet .....																	
		- Eltern sind tot .....																	
		- unbekannt .....																	
		23																	
<b>Angaben zur Person des Adoptivkindes</b>		<b>Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des Adoptionsverfahrens ③</b>																	
<b>Geschlecht</b>		- leibliche Eltern .....																	
- männlich .....	<input type="checkbox"/> 1	- leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner .....																	
- weiblich .....	<input type="checkbox"/> 2    12	- allein erziehender leiblicher Elternteil .....																	
<b>Geburtsjahr</b> .....		- Großeltern .....																	
13-16		- sonstige Verwandte .....																	
		- Pflegefamilie .....																	
		- Heim .....																	
		- Krankenhaus (nach der Geburt) .....																	
		- unbekannt .....																	
		24																	
<b>Staatsangehörigkeit ①</b>		<b>Wurde die Einwilligung ersetzt? ④</b>																	
- deutsch .....	<input type="checkbox"/> 1    17	- ja .....																	
- nicht deutsch, und zwar		- nein .....																	
<div></div>		<input type="checkbox"/> 1																	
(Klartext bitte in Druckbuchstaben)		<input type="checkbox"/> 2    25																	
18-20		Bitte nicht ausfüllen																	
<b>Angaben zur Herkunft des Adoptivkindes</b>		<b>Angaben über die Adoptivfamilie</b>																	
<b>Wurde das Adoptivkind zum Zweck der Adoption ins Inland geholt?</b>		<b>Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern ⑤</b>																	
- Ja .....	<input type="checkbox"/> 1	- deutsch .....																	
- nein .....	<input type="checkbox"/> 2    22	- nicht deutsch .....																	
		- deutsch/nicht deutsch (bei Eltern mit verschiedener Staatsangehörigkeit) .....																	
		26																	
		<b>Verwandtschaftsverhältnis zu dem Kind ⑥</b>																	
		- verwandt .....																	
		- Stiefvater/Stiefmutter .....																	
		- nicht verwandt .....																	
		27																	

## Meldung zur Statistik

Sobald der Beschluss des Gerichts vorliegt, ist für jedes adoptierte Kind ein Erhebungsvordruck „5.1 Adoptierte Kinder und Jugendliche“ von der Adoptionsvermittlungsstelle, die die Vermittlung durchgeführt hat, auszufüllen und **monatlich** dem Statistischen Landesamt zu übersenden. **Die Meldungen für Dezember** sind spätestens **bis zum 1. Februar** des dem Berichtsjahr folgenden Jahres dem Statistischen Landesamt zu übersenden.

Falls bei unterschiedlichem Wohnsitz der abgebenden und annehmenden Personen zwei Vermittlungsstellen tätig geworden sind, meldet nur die für den annehmenden Teil zuständige Stelle die Adoption.

Falls keine Adoptionsvermittlungsstelle tätig geworden ist, meldet diejenige Stelle, die eine gutachterliche Äußerung gemäß § 56 d des Gesetzes über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FGG) abgegeben hat.

Werden Geschwister, für die ein gemeinsamer Antrag auf Annahme als Kind gestellt wurde, adoptiert, so ist für jedes Kind ein gesonderter Erhebungsvordruck auszufüllen.

Nach Abschluss des Berichtsjahres sind die **Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung** in den Erhebungsvordruck „5.2 Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung“ einzutragen und **spätestens bis zum 1. Februar** des dem Berichtsjahr folgenden Jahres an das Statistische Landesamt weiterzuleiten.

### Erläuterungen zu den Erhebungsmerkmalen

#### Angaben zur Person des Adoptivkindes

##### ① Staatsangehörigkeit (17-20)

Maßgebend ist hier der Zeitpunkt des Beginns des Adoptionsverfahrens.

Es ist nur eine Angabe zulässig; bei Adoptivkindern, die außer der deutschen noch eine weitere Staatsangehörigkeit besitzen, ist nur die deutsche Staatsangehörigkeit anzugeben. Bei Kindern mit ausländischer Staatsangehörigkeit ist diese im Wortlaut einzutragen; die Verschlüsselung erfolgt im Statistischen Landesamt.

#### Angaben zur Herkunft des Adoptivkindes

##### ② Familienstand der abgebenden Eltern / des sorgeberechtigten Elternteils vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens (23)

Hier ist die Familienstandsbeziehung der leiblichen Eltern zueinander anzugeben.

**Beispiel:** Eine nicht verheiratete Mutter heiratet einen anderen Mann als den Vater ihres Kindes. Das Kind wird vom Stiefvater adoptiert. Als Familienstand ist in diesem Fall „ledig“ anzukreuzen.

**Beispiel:** Eine geschiedene Frau läßt ihr Kind durch Dritte adoptieren. Der inzwischen wieder verheiratete Vater willigt in die Adoption ein. In diesem Fall ist als Familienstand „geschieden“ einzutragen.

Maßgebend für die jeweilige Angabe ist der Zeitpunkt des Beginns der Adoptionspflege.

Fand keine Adoptionspflege statt, z.B. bei Adoptionen durch Stiefeltern oder Verwandte, ist der Familienstand zum Zeitpunkt des Antrags auf Adoption einzutragen.

##### ③ Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens (24)

Bei Adoptionen ohne vorangegangene Adoptionspflege ist die Unterbringungsart zum Zeitpunkt des Antrags auf Adoption anzugeben.

„Krankenhaus (nach der Geburt)“ ist nur anzukreuzen, wenn sich die Adoptionspflege bzw. das -verfahren unmittelbar an den durch die Geburt bedingten Aufenthalt in einem Krankenhaus oder in einem Mutter-Kind-Heim anschließt. „Heim“ ist nur dann anzugeben, wenn der Aufenthalt länger als drei Monate dauert.

##### ④ Wurde die Einwilligung ersetzt? (25)

Falls die Einwilligung zur Adoption durch das Vormundschaftsgericht gemäß § 1748 BGB ersetzt wurde, ist „ja“ anzukreuzen.

#### Angaben über die Adoptivfamilie

Maßgebend ist jeweils der Zeitpunkt, zu dem die Adoption rechtskräftig wird.

##### ⑤ Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern (26)

Besitzen die Adoptiveltern oder ein Adoptivelternteil außer der deutschen noch eine weitere Staatsangehörigkeit, ist die deutsche Staatsangehörigkeit einzutragen. Besitzt ein Elternteil ausschließlich eine ausländische Staatsangehörigkeit oder ist er staatenlos, ist „deutsch/nicht deutsch“ anzugeben.

##### ⑥ Verwandtschaftsverhältnis mit dem Kind (27)

Als „verwandt“ gelten Verwandte und Verschwägerter in gerader Linie oder in der Seitenlinie bis zum dritten Grad (z.B. der Vater, Geschwister der leiblichen Eltern oder deren Ehegatten oder die Großeltern).



## Meldung zur Statistik

Nach Abschluss des Berichtsjahres sind die **Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung** in den Erhebungsvordruck „5.2 Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung“ einzutragen und **spätestens bis zum 1. Februar** des dem Berichtsjahr folgenden Jahres an das Statistische Landesamt weiterzuleiten.

### Erläuterungen zu dem Erhebungsvordruck 5.2: Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung 200\_

#### Im Berichtsjahr

- ① **aufgehobene Adoptionen** (17-21)  
Adoptionen können wegen fehlender Erklärungen gemäß § 1760 BGB oder von Amts wegen gemäß § 1763 BGB aufgehoben werden.
- ② **abgebrochene Adoptionspflegen** (22-26)  
Hierzu gehören alle während der Probezeit vor der Annahme gemäß § 1744 BGB abgebrochenen Pflegeverhältnisse.

#### Am Jahresende

- ③ **vorgemerkte Adoptionsbewerbungen** (27-31)  
Anzugeben ist die Zahl der Anträge auf Adoption. Adoptionsbewerber ist, wer nach eingehender Prüfung durch die Adoptionsvermittlungsstelle für geeignet befunden wurde. Um Doppelzählungen zu vermeiden, sind nur diejenigen Adoptionsbewerbungen zu erfassen, bei denen der Wohnsitz der Adoptionsbewerber im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Adoptionsvermittlungsstelle liegt.

Als Adoptionsbewerber zählen nicht:

- Stiefvater/Stiefmutter oder nahe Verwandte, die lediglich die rechtliche Konsequenz aus einer bestehenden familiären Bindung ziehen,
- Familien, bei denen sich das Kind bereits in Adoptionspflege befindet.

- ④ **zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche** (32-41)

Zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche sind diejenigen, bei denen der/die Sorgeberechtigte(n) bereit ist/sind, das Kind zur Adoption freizugeben.

Kinder und Jugendliche, die sich bereits in Adoptionspflege befinden, sind hier nicht anzugeben.



Statistik der Jugendhilfe - Teil I

5: Adoptionen 200.

Schlüssel der Staatsangehörigkeiten

Signier-Nr	Staatsangehörigkeit	Staat	Signier-Nr	Staatsangehörigkeit	Staat
<b>Europa</b>			<b>Afrika</b>		
121	albanisch	Albanien	254	mosambikanisch	Mosambik
122	bosnisch-herzegowinisch	Bosnien und Herzegowina	267	namibisch	Namibia
123	andorranisch	Andorra	232	nigerianisch	Nigeria
124	belgisch	Belgien	255	nigrisch	Niger
125	bulgarisch	Bulgarien	265	ruandisch	Ruanda
126	dänisch	Dänemark	257	sambisch	Sambia
127	estnisch	Estland	268	santomaisch	São Tomé und Príncipe
128	finnisch	Finnland	269	senegalesisch	Senegal
129	französisch	Frankreich	271	seychellisch	Seychellen
134	griechisch	Griechenland	272	sierraleonisch	Sierra Leone
135	irisch	Irland	233	simbabweisch	Simbabwe
136	isländisch	Island	273	somalisch	Somalia
137	italienisch	Italien	263	sudafrikanisch	Südafrika
138	jugoslawisch	Jugoslawien <sup>1)</sup>	276	sudanesisch	Sudan
130	kroatisch	Kroatien	281	swasiländisch	Swasiland
139	lettisch	Lettland	282	tansanisch	Tansania, Vereinigte Republik
141	liechtensteinisch	Liechtenstein	283	togoisch	Togo
142	litauisch	Litauen	284	tschadisch	Tschad
143	luxemburgisch	Luxemburg	285	tunesisch	Tunesien
145	maltesisch	Malta	286	ugandisch	Uganda
144	mazedonisch	Mazedonien <sup>2)</sup>	289	zentralafrikanisch	Zentralafrikanische Republik
146	moldauisch	Moldau, Republik	295		britisch abhängige Gebiete in Afrika <sup>1)</sup>
147	mongolisch	Monaco	299		Übriges Afrika
148	niederländisch	Niederlande	<b>Amerika</b>		
149	norwegisch	Norwegen	320	antiguanisch	Antigua und Barbuda
151	österreichisch	Österreich	323	argentinisch	Argentinien
152	polnisch	Polen	324	bahamaisch	Bahamas
153	portugiesisch	Portugal	322	barbadisch	Barbados
154	rumänisch	Rumänien	330	belizisch	Belize
160	russisch	Russische Föderation	326	bolivianisch	Bolivien
156	sanmarinesisch	San Marino	327	brasilianisch	Brasilien
157	schwedisch	Schweden	332	chilenisch	Chile
158	schweizerisch	Schweiz	334	costarcanisch	Costa Rica
155	slowakisch	Slowakei	333	dominicanisch	Dominica
131	slowenisch	Slowenien	335	dominikanisch	Dominikanische Republik
161	spanisch	Spanien	336	ecuadorianisch	Ecuador
164	tschechisch	Tschechische Republik	337	salvadorianisch	El Salvador
163	türkisch	Türkei	340	grenadisch	Grenada
165	ungarisch	Ungarn	345	guatemalteisch	Guatemala
166	ukrainisch	Ukraine	328	guyanisch	Guyana
167	vatikanisch	Vatikanstadt	346	haitianisch	Haiti
168	britisch	Vereinigtes Königreich	347	honduranisch	Honduras
169	weißrussisch	Weißrussland	355	jamaikanisch	Jamaika
181	zyprisch	Zypern	348	kanadisch	Kanada
195		britisch abhängige Gebiete in Europa <sup>1)</sup>	349	kolumbianisch	Kolumbien
199		Übriges Europa	351	kubanisch	Kuba
<b>Afrika</b>			353	mexikanisch	Mexiko
287	ägyptisch	Ägypten	354	nicaraguanisch	Nicaragua
274	äquatorialguineisch	Äquatorialguinea	357	panamaisch	Panama
225	äthiopisch	Äthiopien	359	paraguayisch	Paraguay
221	algerisch	Algerien	361	peruanisch	Peru
223	angolanisch	Angola	370	von St Kitts und Nevis	St Kitts und Nevis
229	beninisch	Benin	366	lucianisch	St Lucia
227	botswanisch	Botswana	369	vincentisch	St Vincent und die Grenadinen
258	burkinisch	Burkina Faso	364	surinamisch	Suriname
291	burundisch	Burundi	371	von Trinidad u Tobago	Trinidad und Tobago
231	ivorisch	Côte d'Ivoire	365	uruguayisch	Uruguay
230	dschibutisch	Dschibuti	367	venezolanisch	Venezuela
224	eritreisch	Eritrea	368	amerikanisch	Vereinigte Staaten
236	gabunisch	Gabun	395		britisch abhängige Gebiete in Amerika <sup>1)</sup>
237	gambisch	Gambia	399		Übriges Amerika
238	ghanaisch	Ghana	<b>Asien</b>		
261	guineisch	Guinea	423	afghanisch	Afghanistan
259	guinea-bissauisch	Guinea-Bissau	422	armenisch	Armenien
262	kamerunisch	Kamerun	425	aserbaidshaisch	Aserbaidshai
242	kapverdisch	Kap Verde	424	bahrainisch	Bahrain
243	kemaisch	Kenia	460	bangladeschisch	Bangladesch
244	komorisch	Komoren	426	bhutanisch	Bhutan
245	kongolisch	Kongo	429	bruneisch	Brunei Darussalam
246	kongolisch	Kongo, Demokratische Republik	479	chinesisch	China
226	lesothoisch	Lesotho	465	chinesisch	China-Taiwan
247	liberianisch	Liberia	430	georgisch	Georgien
248	libysch	Libyen	436	indisch	Indien
249	madagassisch	Madagaskar	437	indonesisch	Indonesien
256	malawisch	Malawi	438	irakisch	Irak
251	malisch	Mali	439	iranisch	Iran, Islamische Republik
252	marokkanisch	Marokko	441	israelisch	Israel
239	mauretanisch	Mauretanien	442	japanisch	Japan
253	maurisch	Mauritius	421	jemenitisch	Jemen
			445	jordanisch	Jordanien
			446	kambodschanisch	Kambodscha

Signier-Nr.	Staatsangehörigkeit	Staat
<b>Asien</b>		
444	kasachisch	Kasachstan
447	katarisch	Katar
450	kirgisisch	Kirgisistan
434	koreanisch	Korea (Demokratische Volksrepublik)
467	koreanisch	Korea (Republik)
448	kuwaitisch	Kuwait
449	laotisch	Laos (Demokratische Volksrepublik)
451	libanesisch	Libanon
482	malaysisch	Malaysia
454	maledivisch	Malediven
457	mongolisch	Mongolei
427	myanmarisch	Myanmar
458	nepalesisch	Nepal
456	omanisch	Oman
461	pakistanisch	Pakistan
462	philippinisch	Philippinen
472	saudiarabisch	Saudi-Arabien
474	singapurnsch	Singapur
431	sri-lankisch	Sri Lanka
475	syrisch	Syrien, Arabische Republik
470	tadschikisch	Tadschikistan
476	thailändisch	Thailand
471	turkmenisch	Turkmenistan
477	usbekisch	Usbekistan
469	der Vereinigten Arabi- schen Emirate	Vereinigte Arabische Emirate
432	vietnamesisch	Vietnam
499		Übriges Asien

Signier-Nr	Kontinent	
<b>Australien und Ozeanien</b>		
523	australisch	Australien
526	fidschianisch	Fidschi
530	kiribatisch	Kiribati
544	marshallisch	Marshallinseln
545	mikronesisch	Mikronesien, Föderierte Staaten von
531	nauruisch	Nauru
536	neuseeländisch	Neuseeland
599		Niue
599		Nördliche Marianen
537	palauisch	Palau
538	papua-neuguineisch	Papua-Neuguinea
541	tongaisch	Tonga
540	tuvaluisch	Tuvalu
524	salomonisch	Salomonen
543	samoanisch	Samoa
532	vanuatisch	Vanuatu
595		britisch abhängige Gebiete in Australien oder Ozeanien <sup>3)</sup>
599		Übriges Ozeanien
<b>Britisch abhängige Gebiete</b>		
195	Europa	
195	Gibraltar	
195	Insel Man	
195	Kanalinseln	
295	Afrika	
295	St. Helena, einschl. Ascension	
395	Amerika	
395	Antarktis-Territorium	
395	Bermuda	
395	Falklandinseln	
395	Jungfernsinseln, Brit -	
395	Kaiman-Inseln	
395	Montserrat	
395	Turks- und Caicosinseln	
395	Anguilla	
595	Australien und Ozeanien	
595	Pitcairn-Insel	
<b>Übrige Schlüssel</b>		
997	staatenlos	
998	ungeklärt	ungeklärt
999	ohne Angabe	ohne Angabe

1) Serbien und Montenegro - 2) Vorläufige Bezeichnung - 3) Unselbständige (britisch abhängige) Gebiete

## Informationsblatt

### als Bestandteil der Erhebungsvordrucke der Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

#### Teil I, 5: Adoptionen 200\_

#### Art, Zweck und Umfang der Erhebung

Über adoptierte Kinder und Jugendliche und zum ergänzenden Bereich der Adoptionsvermittlung wird jährlich eine Totalerhebung durchgeführt. Damit sollen umfassende und zuverlässige statistische Daten zu den Adoptionen, den adoptierten Kindern und Jugendlichen sowie zur Situation der abgebenden und der annehmenden Familien bereitgestellt werden. Die Ergebnisse dienen der Verwaltung für Planungszwecke und zur Fortentwicklung der Gesetzgebung auf diesem Gebiet und stellen wichtige Informationen für alle am Adoptionswesen beteiligten Stellen, insbesondere die Adoptionsvermittlungsstellen, dar.

#### Rechtsgrundlagen

§§ 98 bis 103 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3546), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12. Oktober 2000 (BGBl. I S. 1426) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 2. August 2000 (BGBl. I S. 1253).

Erhoben werden die Angaben zu § 99 Abs. 3 SGB VIII.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 102 Abs. 2 Nr. 1, 2 und 6 SGB VIII in Verbindung mit § 15 BStatG. Hiernach sind die örtlichen und überörtlichen Träger der Jugendhilfe sowie die Träger der freien Jugendhilfe auskunftspflichtig. Gemäß § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Zur Durchführung der Erhebung übermitteln die Träger der öffentlichen Jugendhilfe den Statistischen Ämtern der Länder auf Anforderung die erforderlichen Anschriften der übrigen Auskunftspflichtigen.

#### Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach § 103 Abs. 1 SGB VIII in Verbindung mit § 16 Abs. 4 BStatG an oberste Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, sofern diese Tabellen nicht tiefer als auf Regierungsbezirksebene gegliedert sind.

Für ausschließlich statistische Zwecke dürfen nach § 103 Abs. 2 SGB VIII den zur Durchführung statistischer Aufgaben zuständigen Stellen der Gemeinden und Gemeindeverbände für ihren Zuständigkeitsbereich Einzelangaben aus der Erhebung mit Ausnahme der Hilfsmerkmale übermittelt werden, soweit die Voraussetzungen nach § 16 Abs. 5 BStatG gegeben sind.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind. Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Namen und Anschrift ist ausgeschlossen.

#### Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen, laufende Nummern/Ordnungsnummern

Name und Anschrift der Auskunft gebenden Stelle, die Kenn-Nummer, die von der hilfeleistenden Stelle für jedes zu meldende adoptierte Kind frei vergeben wird, sowie Name und Telefonnummer der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden nach Abschluss der Eingangsprüfung vom Erhebungsvordruck getrennt, gesondert aufbewahrt und spätestens nach Abschluss der nächsten Erhebung vernichtet.

Die verwendete „laufende Nummer“ ist eine frei vergebene Nummer, die nur der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Kinder und Jugendlichen dient.

#### Abgrenzung des Erhebungsbereichs

Die Erhebung erstreckt sich auf alle Kinder und Jugendlichen, die im Berichtsjahr adoptiert wurden, sowie auf den Bereich der Adoptionsvermittlung, und zwar auf

- ausgesprochene und aufgehobene Adoptionen,
- abgebrochene Adoptionspflegen,
- vorgemerkte Adoptionsbewerbungen,
- zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche,
- in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche.

Es sollen auch die im **Ausland** nach dortigem Recht vollzogenen Adoptionen ausländischer Kinder und Jugendlichen durch deutsche Annehmende erfasst werden, soweit das bis zur Inpflegenahme zuständige Jugendamt davon erfährt.



Pflegschaften, Vormundschaften,  
Beistandschaften, Pflegeerlaubnis,  
Vaterschaftsfeststellungen,  
Sorgerechtsentzug

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
Insge									
Kinder und Jugendliche am Jahresende									
unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft									
1	gesetzliche Amtsvormundschaft	10 388	921	1 085	434	418	124	254	756
2	männlich	5 248	486	553	233	195	66	124	375
3	weiblich	5 140	435	532	201	223	58	130	381
4	je 10 000 Kinder und Jugendliche 1)	7	4	5	8	9	11	9	7
5	bestellte Amtspflegschaft	24 646	1 883	2 879	1 682	1 197	271	879	1 992
6	männlich	12 607	963	1 471	842	607	136	453	1 140
7	weiblich	12 039	920	1 408	840	590	135	426	852
8	je 10 000 Kinder und Jugendliche 1)	16	9	12	31	27	25	32	18
9	dar. in Unterhaltspflegschaften	931	27	71	30	4	-	20	61
10	bestellte Amtsvormundschaft	32 851	2 466	2 614	1 918	1 383	412	1 914	2 223
mit Beistandschaften									
11	insgesamt	663 920	73 657	86 784	68 217	24 204	6 791	11 591	46 680
12	männlich	338 391	37 315	45 263	34 908	12 409	3 408	6 122	23 660
13	weiblich	325 529	36 342	41 521	33 309	11 795	3 383	5 469	23 020
Deut									
Kinder und Jugendliche am Jahresende									
unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft									
14	gesetzliche Amtsvormundschaft	9 194	793	953	415	417	112	171	592
15	männlich	4 643	416	493	222	194	60	87	283
16	weiblich	4 551	377	460	193	223	52	84	309
17	bestellte Amtspflegschaft	22 121	1 587	2 572	1 604	1 176	253	715	1 323
18	männlich	11 127	798	1 310	786	592	130	366	658
19	weiblich	10 994	789	1 262	818	584	123	349	665
20	bestellte Amtsvormundschaft	27 125	2 004	2 065	1 420	1 368	309	871	1 528
mit Beistandschaften									
21	insgesamt	631 307	68 731	82 418	67 411	24 198	6 520	10 683	42 599
22	männlich	321 219	34 762	42 619	34 475	12 404	3 286	5 628	21 624
23	weiblich	310 088	33 969	39 799	32 936	11 794	3 234	5 055	20 975
Nicht									
Kinder und Jugendliche am Jahresende									
unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft									
24	gesetzliche Amtsvormundschaft	1 194	128	132	19	1	12	83	164
25	bestellte Amtspflegschaft	2 525	296	307	78	21	18	164	669
26	bestellte Amtsvormundschaft	5 726	462	549	498	15	103	1 043	695
mit Beistandschaften									
27	insgesamt	32 613	4 926	4 366	806	6	271	908	4 081
28	männlich	17 172	2 553	2 644	433	5	122	494	2 036
29	weiblich	15 441	2 373	1 722	373	1	149	414	2 045

1) Bevölkerungsstand 31.12.2001

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	Lfd Nr.
samt											
329	1 000	2 537	587	175	553	461	379	375	7 818	2 136	1
151	489	1 290	295	92	283	237	194	185	3 964	1 051	2
178	511	1 247	292	83	270	224	185	190	3 854	1 085	3
11	6	7	7	9	8	11	7	9	6	9	4
616	2 649	5 065	1 278	152	1 297	864	1 213	729	18 261	4 703	5
298	1 385	2 531	617	84	651	447	610	372	9 390	2 375	6
318	1 264	2 534	661	68	646	417	603	357	8 871	2 328	7
20	17	15	16	8	19	20	23	18	15	21	8
4	235	305	62	5	-	72	24	11	810	91	9
694	3 361	8 981	1 916	246	1 484	1 208	1 273	758	25 406	5 527	10
6 101	71 644	162 421	38 402	10 782	15 130	11 037	23 852	6 627	532 604	63 099	11
3 078	36 142	82 473	19 566	5 495	7 644	5 510	12 144	3 254	271 588	31 895	12
3 023	35 502	79 948	18 836	5 287	7 486	5 527	11 708	3 373	261 016	31 204	13
sche											
325	838	2 156	533	162	545	457	353	372	6 663	2 116	14
148	410	1 098	261	89	280	234	184	184	3 381	1 040	15
177	428	1 058	272	73	265	223	169	188	3 282	1 076	16
613	2 417	4 531	1 162	139	1 288	835	1 178	728	15 877	4 640	17
298	1 267	2 253	562	80	646	421	589	371	8 013	2 328	18
315	1 150	2 278	600	59	642	414	589	357	7 864	2 312	19
663	3 043	7 646	1 646	227	1 343	1 117	1 201	674	20 540	5 165	20
6 024	67 853	151 679	36 470	10 354	15 121	11 029	23 612	6 605	500 919	62 977	21
3 046	34 208	76 967	18 538	5 266	7 641	5 506	12 007	3 242	254 905	31 839	22
2 978	33 645	74 712	17 932	5 088	7 480	5 523	11 605	3 363	246 014	31 138	23
Deutsche											
4	162	381	54	13	8	4	26	3	1 155	20	24
3	232	534	116	13	9	29	35	1	2 384	63	25
31	318	1 335	270	19	141	91	72	84	4 866	362	26
77	3 791	10 742	1 932	428	9	8	240	22	31 685	122	27
32	1 934	5 506	1 028	229	3	4	137	12	16 683	56	28
45	1 857	5 236	904	199	6	4	103	10	15 002	66	29

Lfd. Nr	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
Im Berichtsjahr									
1	Anzeigen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge . . . . .	8 985	845	1 497	373	254	78	497	492
2	männlich . . . . .	4 539	439	728	199	129	47	260	244
3	weiblich . . . . .	4 446	406	769	174	125	31	237	248
4	Gerichtliche Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge für Kinder und Jugendliche . . . . .	8 099	678	1 313	292	259	67	427	412
5	männlich . . . . .	4 119	356	643	149	141	36	220	204
6	weiblich . . . . .	3 980	322	670	143	118	31	207	208
7	Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt für Kinder und Jugendliche . . . . .	6 548	457	1 000	264	237	39	367	335
8	männlich . . . . .	3 324	235	496	141	133	19	184	163
9	weiblich . . . . .	3 224	222	504	123	104	20	183	172
10	dar nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts . . . . .	2 761	193	568	101	73	25	61	119
11	männlich . . . . .	1 366	100	284	47	32	11	34	57
12	weiblich . . . . .	1 395	93	284	54	41	14	27	62
Vaterschaftsfeststellungen 1)									
13	Fälle insgesamt . . . . .	104 483	7 075	8 132	10 053	4 733	1 194	1 948	5 780
14	Vaterschaft festgestellt . . . . .	100 788	6 742	7 792	9 826	4 673	1 189	1 874	5 511
15	durch freiwillige Anerkennung . . . . .	93 443	6 283	7 073	9 527	4 281	1 031	1 697	5 052
16	durch gerichtliche Entscheidung . . . . .	7 345	459	719	299	392	158	177	459
17	Vaterschaft nicht festgestellt . . . . .	3 695	333	340	227	60	5	74	269
Am Jahresende									
18	Kinder und Jugendliche, für die eine Pflege- erlaubnis erteilt wurde . . . . .	14 296	1 568	3 067	1 891	42	378	1 128	811
19	männlich . . . . .	7 284	834	1 478	951	22	201	572	391
20	weiblich . . . . .	7 012	734	1 589	940	20	177	556	420
21	in Vollpflege . . . . .	5 201	570	1 045	92	14	276	182	336
22	männlich . . . . .	2 674	300	530	58	8	149	93	161
23	weiblich . . . . .	2 527	270	515	34	6	127	89	175
24	in Wochenpflege . . . . .	81	8	41	1	-	8	4	5
25	in Tagespflege . . . . .	9 014	990	1 981	1 798	28	94	942	470

1) Nur die von den Jugendämtern erfassten Fälle.



Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	Lfd. Nr.
217	702	2 402	470	108	368	190	288	204	7 379	1 233	1
104	344	1 212	224	62	190	105	151	101	3 711	629	2
113	358	1 190	246	46	178	85	137	103	3 668	604	3
168	696	2 283	384	127	337	175	298	183	6 685	1 122	4
80	359	1 151	181	71	177	98	167	86	3 388	582	5
88	337	1 132	203	56	160	77	131	97	3 297	540	6
135	546	1 943	296	90	282	141	273	143	5 346	938	7
57	273	971	150	54	146	79	154	69	2 699	484	8
78	273	972	146	36	136	62	119	74	2 647	454	9
31	211	918	131	55	65	38	140	32	2 421	239	10
16	117	441	58	33	28	24	69	15	1 204	115	11
15	94	477	73	22	37	14	71	17	1 217	124	12
5 455	8 625	18 540	3 749	844	10 807	7 956	2 734	6 858	58 621	35 809	13
5 391	8 337	17 238	3 514	820	10 699	7 791	2 656	6 735	55 673	35 289	14
5 092	7 489	15 425	3 192	742	10 245	7 442	2 406	6 466	50 390	33 526	15
299	848	1 813	322	78	454	349	250	269	5 283	1 763	16
64	288	1 302	235	24	108	165	78	123	2 948	520	17
800	2 920	659	681	-	114	11	217	9	11 429	976	18
407	1 504	345	409	-	50	1	113	6	5 847	486	19
393	1 416	314	272	-	64	10	104	3	5 582	490	20
153	1 779	205	468	-	14	10	54	3	4 915	194	21
65	921	112	238	-	4	1	32	2	2 536	80	22
88	858	93	230	-	10	9	22	1	2 379	114	23
-	11	3	-	-	-	-	-	-	80	-	24
647	1 130	451	213	-	100	1	163	6	6 434	782	25

**Übersicht über die im Tabellenprogramm  
„Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis,  
Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerechtsentzug“  
berücksichtigten Merkmale**

<b>Auszahlgruppe Erhebungsmerkmale</b>	<b>Tabellen-Nr.</b>	
	<b>1</b>	<b>2</b>
<b>Pflegschaften</b>	X	
<b>Vormundschaften</b>	X	
<b>Beistandschaften</b>	X	
<b>Pflegeerlaubnis</b>		X
<b>Vaterschaftsfeststellungen</b>		X
<b>Sorgerechtsentzug</b>		X
<b>Geschlecht</b>	X	X
<b>Staatsangehörigkeit</b>	X	
<b>Länder</b>	X	X

Statistisches Landesamt	Statistik der Kinder- und Jugendhilfe - Teil I 6 Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht 2001
Rechtsgrundlagen, Hilfsmerkmale: Siehe Informationsblatt, das Bestandteil des Erhebungsvordrucks ist. Beim Ausfüllen bitte die Erläuterungen beachten! Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen (freiwillige Angabe):	Name und Anschrift der Auskunft gebenden Stelle:    
Name	Telefon (Vorwahl/Rufnummer)

Erläuterungen zu ① bis ⑤ auf der Rückseite!

Wird vom Statistischen Landesamt ausgefüllt !	Kreis	Gemeinde	Lfd. Nr.	1 - 9
- Bitte tragen Sie jeweils die Anzahl rechtsbündig ein -				
Kinder und Jugendliche, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 44 SGB VIII besteht ①	SA 3			10
Anzahl der Pflegekinder am Jahresende in:	männlich		weiblich	
- Vollpflege .....	<input type="text"/>	11-15	<input type="text"/>	16-20
- Wochenpflege .....	<input type="text"/>	21-25	<input type="text"/>	26-30
- Tagespflege .....	<input type="text"/>	31-35	<input type="text"/>	36-40
Vaterschaftsfeststellungen, die im Berichtsjahr abgeschlossen wurden ②	SA 3			10
- Vaterschaft festgestellt .....	<input type="text"/>			41-45
davon: - durch freiwillige Anerkennung .....	<input type="text"/>			46-50
- durch gerichtliche Entscheidung .....	<input type="text"/>			51-55
- Vaterschaft nicht feststellbar .....	<input type="text"/>			56-60
Bestehende Pflegschaften, Vormundschaften ③	SA 1			10
Kinder und Jugendliche am Jahresende	männlich		weiblich	
- in gesetzlicher Amtsvormundschaft .....	<input type="text"/>	31-35	<input type="text"/>	36-40
darunter: - ausländische Kinder und Jugendliche .....	<input type="text"/>	41-45	<input type="text"/>	46-50
- in bestellter Amtspflegschaft .....	<input type="text"/>	51-55	<input type="text"/>	56-60
und zwar: - ausländische Kinder und Jugendliche .....	<input type="text"/>	61-65	<input type="text"/>	66-70
- in Unterhaltspflegschaft .....	<input type="text"/>	71-75	<input type="text"/>	76-80
- in bestellter Amtsvormundschaft .....	<input type="text"/>	11-15	<input type="text"/>	16-20
darunter: - ausländische Kinder und Jugendliche .....	<input type="text"/>	21-25	<input type="text"/>	26-30
Bestehende Beistandschaften am Jahresende ④	männlich		weiblich	
- für Kinder und Jugendliche insgesamt .....	<input type="text"/>	31-35	<input type="text"/>	36-40
darunter: - für ausländische Kinder und Jugendliche .....	<input type="text"/>	41-45	<input type="text"/>	46-50
Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts im Berichtsjahr ⑤	SA 4			10
Im Berichtsjahr neu hinzugekommene Kinder und Jugendliche	männlich		weiblich	
- Anzeigen zum Entzug der elterlichen Sorge .....	<input type="text"/>	11-15	<input type="text"/>	16-20
- gerichtliche Maßnahmen zum Entzug der elterlichen Sorge .....	<input type="text"/>	21-25	<input type="text"/>	26-30
- Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt .....	<input type="text"/>	31-35	<input type="text"/>	36-40
darunter: - nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts .....	<input type="text"/>	41-45	<input type="text"/>	46-50

## Meldung zur Statistik

Der Erhebungsvordruck „6 Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht“ ist nach Abschluss des Berichtsjahres auszufüllen und **spätestens bis zum 1. Februar** des dem Berichtsjahr folgenden Jahres dem Statistischen Landesamt zu übersenden. Der Erhebungsvordruck ist als Sammelbeleg angelegt, in den aus den Verwaltungsunterlagen die von der Statistik benötigten Informationen übernommen werden. Dabei können auf die gleiche Person u.U. mehrere der vorgegebenen Antwortmöglichkeiten zutreffen.

### Erläuterungen zu den Erhebungsmerkmalen

#### ① Kinder und Jugendliche, für die am Jahresende eine Pflegeerlaubnis besteht (SA 3, 11-40)

Es sind alle Kinder und Jugendlichen anzugeben, für die am Jahresende eine Pflegeerlaubnis nach § 44 SGB VIII besteht.

Pflegekinder sind Personen unter 18 Jahren, die sich dauernd oder nur für einen Teil des Tages, jedoch regelmäßig außerhalb des Elternhauses in Familienpflege befinden und für die entweder eine Pflegeerlaubnis gemäß § 44 SGB VIII erteilt worden ist oder für deren Betreuung eine vor dem Inkrafttreten des SGB VIII ausgesprochene Erlaubnis zur Betreuung weiterhin gilt.

**Nicht** anzugeben sind Kinder und Jugendliche, die sich in Familienpflege befinden und deren Pflegeperson hierzu keiner Erlaubnis bedarf. **Nicht** anzugeben sind auch Kinder und Jugendliche, die in Vollzeitpflege gemäß § 33 SGB VIII untergebracht sind.

##### • Vollpflege

ist ununterbrochene Pflege bei Tag und Nacht.

##### • Wochenpflege

ist regelmäßige, nicht nur gelegentliche Pflege über Tag und Nacht während eines Teils der Woche.

##### • Tagespflege

ist regelmäßige, nicht nur gelegentliche Pflege für einen Teil des Tages.

#### ② Vaterschaftsfeststellungen im Berichtsjahr (SA 3, 41-60)

##### • Vaterschaft festgestellt (41-45)

Hierunter sind alle Vaterschaftsfeststellungen anzugeben, d.h. sowohl die freiwillig anerkannten als auch die durch gerichtliche Entscheidungen festgestellten Vaterschaften.

Vaterschaftsfeststellungen aufgrund gerichtlicher Entscheidungen sind vom Prozess führenden Jugendamt nachzuweisen. Das gilt insbesondere für die Fälle, in denen ein Jugendamt für ein anderes tätig wird.

##### • Vaterschaft nicht feststellbar (56-60)

Es sind jeweils diejenigen Fälle anzugeben, bei denen eine weitere Verfolgung aussichtslos erscheint. Hierzu gehören die Fälle, in denen der Vater unbekannt ist oder von der Mutter nicht benannt wird oder in denen der Vaterschaftsfeststellung unüberwindliche Schwierigkeiten entgegenstehen.

#### ③ Pflegschaften und Vormundschaften am Jahresende (SA 1, 31-80, SA 2, 11-30)

Bei „gesetzlicher Amtsvormundschaft“ sind nur die Kinder nachzuweisen, deren Eltern nicht miteinander verheiratet sind und für die eine Amtsvormundschaft gemäß § 1791 c BGB und § 55 SGB VIII besteht, weil sie nicht unter elterlicher Sorge stehen.

Bei „bestellter Amtspflegschaft“ erstreckt sich die Erhebung auf Kinder, für die insbesondere bei Gefährdung des Kindeswohls sowie nach Scheidung oder bei Getrenntleben der Eltern die Personensorge ganz oder teilweise oder auch die Vermögenssorge auf das Jugendamt übertragen wurde.

In Fällen, in denen am Jahresende sowohl eine gesetzliche Amtsvormundschaft als auch eine bestellte Amtspflegschaft/-vormundschaft vorliegt, ist ausschließlich die bestellte Amtspflegschaft/-vormundschaft zu melden.

#### ④ Bestehende Beistandschaften am Jahresende (SA 2, 31-80)

##### Kinder und Jugendliche insgesamt (31-40)

Hier ist die Zahl der Kinder und Jugendlichen unter Beistandschaft gemäß §§ 1712 bis 1717 BGB am Jahresende anzugeben, getrennt nach dem Geschlecht der Kinder und Jugendlichen.

#### ⑤ Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts im Berichtsjahr (SA 4, 11-50)

Kinder und Jugendliche können u.U. bei den vorgegebenen Antwortkategorien mehrmals gezählt werden. Unabhängig vom Verwaltungsverfahren sind jeweils alle **im Berichtsjahr** erfolgten Anzeigen, gerichtliche Maßnahmen und Übertragungen des Sorgerechts gemäß § 1666 BGB zu melden.

## **Informationsblatt**

### **als Bestandteil des Erhebungsvordrucks der Statistik der Kinder- und Jugendhilfe**

#### **Teil I, 6: Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht 200\_**

##### **Art, Zweck und Umfang der Erhebung**

Es handelt sich um eine jährliche Totalerhebung, die einen Überblick über die Anzahl der Hilfen in den Bereichen Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften und Sorgerecht vermitteln soll. Die Ergebnisse werden für regionale und zeitliche Vergleiche sowohl hinsichtlich der Zahl der betroffenen Kinder und Jugendlichen als auch hinsichtlich der Entwicklung der erfassten Tatbestände benötigt. Ferner dienen die Angaben zur Beantwortung von aktuellen jugendpolitischen Fragestellungen; sie sind außerdem von Bedeutung für die Fortentwicklung des Jugendhilfrechts.

##### **Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen, laufende Nummern/Ordnungsnummern**

Name und Anschrift der Auskunft gebenden Stelle sowie Name und Telefonnummer der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden sofort nach Abschluss der Eingangsprüfung vom Erhebungsvordruck getrennt, gesondert aufbewahrt und spätestens nach Abschluss der nächsten Erhebung vernichtet.

Die verwendete „laufende Nummer“ ist eine frei vergebene Nummer, die nur der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Erhebungsvordrucke dient.

##### **Rechtsgrundlagen**

§§ 98 bis 103 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3546), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12. Oktober 2000 (BGBl. I S. 1426) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 2. August 2000 (BGBl. I S. 1253).

Erhoben werden die Angaben zu § 99 Abs. 4 bis 7 SGB VIII.

Die Auskunftsverpflichtung ergibt sich aus § 102 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII in Verbindung mit § 15 BStatG. Hiernach sind die örtlichen Träger der Jugendhilfe auskunftspflichtig. Gemäß § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

##### **Geheimhaltung**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG geheim gehalten.

##### **Abgrenzung des Erhebungsbereichs**

In die Erhebung werden die Gesamtzahlen der Kinder und Jugendlichen unter gesetzlicher und bestellter Amtsvormundschaft, bestellter Amtspflegschaft, Beistandschaft sowie die Zahl der Pflegekinder am Jahresende, für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde, einbezogen. Ferner erfasst die Statistik für das abgelaufene Jahr die Zahl der Vaterschaftsfeststellungen und die Zahl der Kinder und Jugendlichen, für die sorgerechtliche Maßnahmen eingeleitet wurden.



## Vorläufige Schutzmaßnahmen

Vorläufige Schutzmaßnahmen

1 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor und während der Maßnahme, Trägergruppen und Art der Maßnahme

Geschlecht  Alter von ... bis unter ... Jahren  Staatsangehörigkeit  Träger	Insgesamt	Inobhutnahme			Herausnahme	Davon (Sp.1) Unterbringung während der Maßnahme		
		zusammen	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung		bei einer geeigneten Person	in einer Einrichtung	in einer sonstigen betreuten Wohnform
Männlich .....	14 515	14 455	4 102	10 353	60	1 482	12 546	487
unter 3 .....	972	969	-	969	3	441	497	34
3 - 6 .....	741	728	-	728	13	231	481	29
6 - 9 .....	766	761	28	733	5	203	554	9
9 - 12 .....	1 307	1 293	167	1 126	14	167	1 108	32
12 - 14 .....	2 148	2 144	524	1 620	4	139	1 957	52
14 - 16 .....	4 809	4 793	1 562	3 231	16	181	4 481	147
16 - 18 .....	3 772	3 767	1 821	1 946	5	120	3 468	184
deutsch .....	10 964	10 923	3 262	7 661	41	1 259	9 302	403
nicht deutsch .....	3 551	3 532	840	2 692	19	223	3 244	84
Weiblich .....	16 923	16 879	6 402	10 477	44	1 795	14 581	547
unter 3 .....	809	805	-	805	4	401	372	36
3 - 6 .....	606	599	-	599	7	209	379	18
6 - 9 .....	633	628	27	601	5	150	467	16
9 - 12 .....	1 002	995	147	848	7	166	820	16
12 - 14 .....	2 753	2 748	944	1 804	5	257	2 435	61
14 - 16 .....	6 572	6 560	2 891	3 669	12	371	5 988	213
16 - 18 .....	4 548	4 544	2 393	2 151	4	241	4 120	187
deutsch .....	13 651	13 619	5 290	8 329	32	1 527	11 645	479
nicht deutsch .....	3 272	3 260	1 112	2 148	12	268	2 936	68
Insgesamt .....	31 438	31 334	10 504	20 830	104	3 277	27 127	1 034
unter 3 .....	1 781	1 774	-	1 774	7	842	869	70
3 - 6 .....	1 347	1 327	-	1 327	20	440	860	47
6 - 9 .....	1 399	1 389	55	1 334	10	353	1 021	25
9 - 12 .....	2 309	2 288	314	1 974	21	333	1 928	48
12 - 14 .....	4 901	4 892	1 468	3 424	9	396	4 392	113
14 - 16 .....	11 381	11 353	4 453	6 900	28	552	10 469	360
16 - 18 .....	8 320	8 311	4 214	4 097	9	361	7 588	371
deutsch .....	24 615	24 542	8 552	15 990	73	2 786	20 947	882
nicht deutsch .....	6 823	6 792	1 952	4 840	31	491	6 180	152
Aufenthalt vor der Maßnahme								
bei den Eltern .....	8 214	8 214	3 042	5 172	-	913	7 019	282
bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner .....	5 972	5 972	2 273	3 699	-	608	5 177	187
bei einem allein erziehenden Elternteil .....	7 899	7 899	1 981	5 918	-	1 326	6 319	254
bei Großeltern/Verwandten .....	618	601	212	389	17	56	535	27
in einer Pflegefamilie .....	621	604	155	449	17	73	529	19
bei einer sonstigen Person .....	627	624	253	371	3	51	556	20
in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform .....	3 248	3 184	1 006	2 178	64	147	2 996	105
in einer Wohngemeinschaft .....	201	198	84	114	3	7	181	13
in einer eigenen Wohnung .....	74	74	36	38	-	7	58	9
ohne feste Unterkunft .....	1 939	1 939	1 024	915	-	44	1 817	78
an einem unbekannten Ort .....	2 025	2 025	438	1 587	-	45	1 940	40
Träger der öffentlichen Jugendhilfe .....	22 586	22 509	7 473	15 036	77	3 122	18 905	559
Träger der freien Jugendhilfe .....	8 852	8 825	3 031	5 794	27	155	8 222	475



Vorläufige Schutzmaßnahmen  
2 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, Art und Anregendem der Maßnahme

Art der Maßnahme/Geschlecht — Alter von .. bis unter .. Jahren — Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Maßnahme wurde angeregt durch							
		Kind/Jugend- lichen selbst	Eltern/ Elternteil	soziale Dienste/ Jugendamt	Polizei/ Ordnungs- behörde	Lehrer/in, Erzieher/in	Arzt/ Ärztin	Nachbarn/ Verwandte	Sonstige
Inobhutnahme									
Männlich .....	14 455	4 102	1 679	3 703	3 727	244	157	276	567
unter 3 .....	969	-	181	448	172	11	57	49	51
3 - 6 .....	728	-	125	328	174	25	17	28	31
6 - 9 .....	761	28	166	286	170	25	11	38	37
9 - 12 .....	1 293	167	227	368	367	40	19	37	68
12 - 14 .....	2 144	524	290	467	706	34	11	37	75
14 - 16 .....	4 793	1 562	436	1 091	1 361	64	23	55	201
16 - 18 .....	3 767	1 821	254	715	777	45	19	32	104
deutsch .....	10 923	3 262	1 545	2 711	2 446	192	129	246	392
nicht deutsch .....	3 532	840	134	992	1 281	52	28	30	175
Weiblich .....	16 879	6 402	1 452	3 669	3 852	301	203	362	638
unter 3 .....	805	-	144	384	140	5	53	39	40
3 - 6 .....	599	-	92	288	131	13	14	26	35
6 - 9 .....	628	27	92	258	152	21	9	36	33
9 - 12 .....	995	147	116	312	283	43	9	42	43
12 - 14 .....	2 748	944	276	516	748	57	29	73	105
14 - 16 .....	6 560	2 891	524	1 156	1 516	102	53	106	212
16 - 18 .....	4 544	2 393	208	755	882	60	36	40	170
deutsch .....	13 619	5 290	1 340	2 964	2 816	219	179	322	489
nicht deutsch .....	3 260	1 112	112	705	1 036	82	24	40	149
Zusammen .....	31 334	10 504	3 131	7 372	7 579	545	360	638	1 205
unter 3 .....	1 774	-	325	832	312	16	110	88	91
3 - 6 .....	1 327	-	217	616	305	38	31	54	66
6 - 9 .....	1 389	55	258	544	322	46	20	74	70
9 - 12 .....	2 288	314	343	680	650	83	28	79	111
12 - 14 .....	4 892	1 468	566	983	1 454	91	40	110	180
14 - 16 .....	11 353	4 453	960	2 247	2 877	166	76	161	413
16 - 18 .....	8 311	4 214	462	1 470	1 659	105	55	72	274
deutsch .....	24 542	8 552	2 885	5 675	5 262	411	308	568	881
nicht deutsch .....	6 792	1 952	246	1 697	2 317	134	52	70	324
Herausnahme .....	104	12	4	42	24	8	3	3	8
unter 3 .....	7	-	-	5	-	-	-	1	1
3 - 6 .....	20	-	-	9	8	-	-	1	2
6 - 9 .....	10	-	1	5	2	1	1	-	-
9 - 12 .....	21	2	-	6	8	-	2	1	2
12 - 14 .....	9	1	-	5	2	1	-	-	-
14 - 16 .....	28	8	1	9	4	4	-	-	2
16 - 18 .....	9	1	2	3	-	2	-	-	1
deutsch .....	73	9	3	26	16	8	1	3	7
nicht deutsch .....	31	3	1	16	8	-	2	-	1
Insgesamt									
Männlich .....	14 515	4 107	1 681	3 723	3 746	251	159	278	570
unter 3 .....	972	-	181	450	172	11	57	50	51
3 - 6 .....	741	-	125	333	181	25	17	29	31
6 - 9 .....	766	28	167	288	172	25	11	38	37
9 - 12 .....	1 307	168	227	371	373	40	21	37	70
12 - 14 .....	2 148	525	290	469	706	35	11	37	75
14 - 16 .....	4 809	1 565	436	1 096	1 365	68	23	55	201
16 - 18 .....	3 772	1 821	255	716	777	47	19	32	105
deutsch .....	10 964	3 265	1 547	2 723	2 458	199	129	248	395
nicht deutsch .....	3 551	842	134	1 000	1 288	52	30	30	175
Weiblich .....	16 923	6 409	1 454	3 691	3 857	302	204	363	643
unter 3 .....	809	-	144	387	140	5	53	39	41
3 - 6 .....	606	-	92	292	132	13	14	26	37
6 - 9 .....	633	27	92	261	152	22	10	36	33
9 - 12 .....	1 002	148	116	315	285	43	9	43	43
12 - 14 .....	2 753	944	276	519	750	57	29	73	105
14 - 16 .....	6 572	2 896	525	1 160	1 516	102	53	106	214
16 - 18 .....	4 548	2 394	209	757	882	60	36	40	170
deutsch .....	13 651	5 296	1 341	2 978	2 820	220	180	323	493
nicht deutsch .....	3 272	1 113	113	713	1 037	82	24	40	150
Zusammen .....	31 438	10 516	3 135	7 414	7 603	553	363	641	1 213
unter 3 .....	1 781	-	325	837	312	16	110	89	92
3 - 6 .....	1 347	-	217	625	313	38	31	55	68
6 - 9 .....	1 399	55	259	549	324	47	21	74	70
9 - 12 .....	2 309	316	343	686	658	83	30	80	113
12 - 14 .....	4 901	1 469	566	988	1 456	92	40	110	180
14 - 16 .....	11 381	4 461	961	2 256	2 881	170	76	161	415
16 - 18 .....	8 320	4 215	464	1 473	1 659	107	55	72	275
deutsch .....	24 615	8 561	2 888	5 701	5 278	419	309	571	888
nicht deutsch .....	6 823	1 955	247	1 713	2 325	134	54	70	325

3 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme,  
Art der Maßnahme und ihre Beendigung sowie nach Trägergruppen

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit Träger Art der Maßnahme	Insgesamt	Maßnahme endete mit					
		Rückkehr zu dem/der Personensorgeberechtigten	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses	sonstiger stationärer Hilfe	keiner anschließenden Hilfe
<b>Männlich</b> .....	14 515	5 508	806	460	3 897	1 409	2 435
unter 3 .....	972	458	15	16	393	67	23
3 - 6 .....	741	379	6	8	279	49	20
6 - 9 .....	766	432	8	9	253	39	25
9 - 12 .....	1 307	671	58	25	356	117	80
12 - 14 .....	2 148	941	183	59	470	193	302
14 - 16 .....	4 809	1 522	322	152	1 245	522	1 046
16 - 18 .....	3 772	1 105	214	191	901	422	939
deutsch .....	10 964	4 420	692	316	3 081	952	1 503
nicht deutsch .....	3 551	1 088	114	144	816	457	932
<b>Weiblich</b> .....	16 923	7 349	686	511	4 522	1 213	2 642
unter 3 .....	809	361	9	17	334	56	32
3 - 6 .....	606	312	9	10	225	32	18
6 - 9 .....	633	331	11	13	216	34	28
9 - 12 .....	1 002	512	40	25	283	58	84
12 - 14 .....	2 753	1 378	135	59	665	176	340
14 - 16 .....	6 572	2 825	321	217	1 562	471	1 176
16 - 18 .....	4 548	1 630	161	170	1 237	386	964
deutsch .....	13 651	5 892	623	404	3 810	953	1 969
nicht deutsch .....	3 272	1 457	63	107	712	260	673
<b>Insgesamt</b> .....	31 438	12 857	1 492	971	8 419	2 622	5 077
unter 3 .....	1 781	819	24	33	727	123	55
3 - 6 .....	1 347	691	15	18	504	81	38
6 - 9 .....	1 399	763	19	22	469	73	53
9 - 12 .....	2 309	1 183	98	50	639	175	164
12 - 14 .....	4 901	2 319	318	118	1 135	369	642
14 - 16 .....	11 381	4 347	643	369	2 807	993	2 222
16 - 18 .....	8 320	2 735	375	361	2 138	808	1 903
deutsch .....	24 615	10 312	1 315	720	6 891	1 905	3 472
nicht deutsch .....	6 823	2 545	177	251	1 528	717	1 605
<b>Aufenthalt vor der Maßnahme</b>							
bei den Eltern .....	8 214	4 731	-	182	1 980	539	782
bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner .....	5 972	2 963	-	127	1 905	456	521
bei einem allein erziehen- den Elternteil .....	7 899	4 133	-	173	2 449	508	636
bei Großeltern/Verwandten .....	618	172	49	35	207	55	100
in einer Pflegefamilie .....	621	61	220	39	186	74	41
bei einer sonstigen Person .....	627	135	-	38	212	65	177
in einem Heim/ einer sonstigen betreuten Wohnform .....	3 248	299	1 220	160	546	383	640
in einer Wohngemeinschaft .....	201	29	3	22	45	30	72
in einer eigenen Wohnung .....	74	8	-	5	23	9	29
ohne feste Unterkunft .....	1 939	118	-	109	372	222	1 118
an einem unbekannten Ort .....	2 025	208	-	81	494	281	961
<b>Träger der öffentlichen Jugendhilfe</b> .....	22 586	9 174	1 019	814	6 174	1 739	3 666
<b>Träger der freien Jugendhilfe</b> .....	8 852	3 683	473	157	2 245	883	1 411
<b>Inobhutnahme</b> .....	31 334	12 830	1 480	967	8 382	2 605	5 070
auf eigenen Wunsch .....	10 504	4 311	423	355	2 640	843	1 932
wegen Gefährdung .....	20 830	8 519	1 057	612	5 742	1 762	3 138
<b>Herausnahme</b> .....	104	27	12	4	37	17	7

## Vorläufige Schutzmaßnahmen

## 4 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art und Dauer der Maßnahme

Art der Maßnahme/Geschlecht — Alter von ... bis unter ... Jahren — Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Dauer der Maßnahme in Tagen							
		1	2	3	4	5	6	7 - 14	15 und mehr
<b>Inobhutnahme</b>									
Männlich .....	14 455	3 968	1 653	887	684	517	400	1 950	4 396
unter 3 .....	969	131	79	50	50	36	32	158	433
3 - 6 .....	728	115	77	41	26	37	18	124	290
6 - 9 .....	761	118	80	49	42	31	33	104	304
9 - 12 .....	1 293	287	170	72	67	57	44	214	382
12 - 14 .....	2 144	645	286	108	106	92	51	292	564
14 - 16 .....	4 793	1 420	532	311	208	147	126	599	1 450
16 - 18 .....	3 767	1 252	429	256	185	117	96	459	973
deutsch .....	10 923	2 977	1 227	688	534	393	316	1 581	3 207
nicht deutsch .....	3 532	991	426	199	150	124	84	369	1 189
Weiblich .....	16 879	4 633	2 024	1 130	798	726	473	2 385	4 710
unter 3 .....	805	94	67	38	32	25	21	119	409
3 - 6 .....	599	82	60	36	37	29	15	92	248
6 - 9 .....	628	99	73	33	31	38	23	96	235
9 - 12 .....	995	214	131	63	59	47	33	136	312
12 - 14 .....	2 748	706	385	191	141	120	76	425	704
14 - 16 .....	6 560	2 030	781	480	296	265	204	909	1 595
16 - 18 .....	4 544	1 408	527	289	202	202	101	608	1 207
deutsch .....	13 619	3 701	1 596	905	644	561	382	1 989	3 841
nicht deutsch .....	3 260	932	428	225	154	165	91	396	869
Zusammen .....	31 334	8 601	3 677	2 017	1 482	1 243	873	4 335	9 106
unter 3 .....	1 774	225	146	88	82	61	53	277	842
3 - 6 .....	1 327	197	137	77	63	66	33	216	538
6 - 9 .....	1 389	217	153	82	73	69	56	200	539
9 - 12 .....	2 288	501	301	135	126	104	77	350	694
12 - 14 .....	4 892	1 351	671	299	247	212	127	717	1 268
14 - 16 .....	11 353	3 450	1 313	791	504	412	330	1 508	3 045
16 - 18 .....	8 311	2 660	956	545	387	319	197	1 067	2 180
deutsch .....	24 542	6 678	2 823	1 593	1 178	954	698	3 570	7 048
nicht deutsch .....	6 792	1 923	854	424	304	289	175	765	2 058
Herausnahme .....	104	11	11	13	5	6	1	16	41
unter 3 .....	7	1	-	1	-	-	-	1	4
3 - 6 .....	20	2	3	7	2	-	-	1	5
6 - 9 .....	10	-	-	-	-	2	-	3	5
9 - 12 .....	21	1	4	1	1	4	-	1	9
12 - 14 .....	9	-	-	1	-	-	-	3	5
14 - 16 .....	28	5	3	2	1	-	1	7	9
16 - 18 .....	9	2	1	1	1	-	-	-	4
deutsch .....	73	6	6	11	5	1	1	13	30
nicht deutsch .....	31	5	5	2	-	5	-	3	11
<b>Insgesamt</b>									
Männlich .....	14 515	3 976	1 659	894	689	521	401	1 959	4 416
unter 3 .....	972	131	79	50	50	36	32	159	435
3 - 6 .....	741	116	80	45	28	37	18	125	292
6 - 9 .....	766	118	80	49	42	32	33	106	306
9 - 12 .....	1 307	288	172	73	68	60	44	214	388
12 - 14 .....	2 148	645	286	108	106	92	51	292	568
14 - 16 .....	4 809	1 424	533	312	209	147	127	604	1 453
16 - 18 .....	3 772	1 254	429	257	186	117	96	459	974
deutsch .....	10 964	2 982	1 230	694	539	393	317	1 588	3 221
nicht deutsch .....	3 551	994	429	200	150	128	84	371	1 195
Weiblich .....	16 923	4 636	2 029	1 136	798	728	473	2 392	4 731
unter 3 .....	809	95	67	39	32	25	21	119	411
3 - 6 .....	606	83	60	39	37	29	15	92	251
6 - 9 .....	633	99	73	33	31	39	23	97	238
9 - 12 .....	1 002	214	133	63	59	48	33	137	315
12 - 14 .....	2 753	706	385	192	141	120	76	428	705
14 - 16 .....	6 572	2 031	783	481	296	265	204	911	1 601
16 - 18 .....	4 548	1 408	528	289	202	202	101	608	1 210
deutsch .....	13 651	3 702	1 599	910	644	562	382	1 995	3 857
nicht deutsch .....	3 272	934	430	226	154	166	91	397	874
Zusammen .....	31 438	8 612	3 688	2 030	1 487	1 249	874	4 351	9 147
unter 3 .....	1 781	226	146	89	82	61	53	278	846
3 - 6 .....	1 347	199	140	84	65	66	33	217	543
6 - 9 .....	1 399	217	153	82	73	71	56	203	544
9 - 12 .....	2 309	502	305	136	127	108	77	351	703
12 - 14 .....	4 901	1 351	671	300	247	212	127	720	1 273
14 - 16 .....	11 381	3 455	1 316	793	505	412	331	1 515	3 054
16 - 18 .....	8 320	2 662	957	546	388	319	197	1 067	2 184
deutsch .....	24 615	6 684	2 829	1 604	1 183	955	699	3 583	7 078
nicht deutsch .....	6 823	1 928	859	426	304	294	175	768	2 069

Lfd Nr	Geschlecht — Alter von bis unter Jahren — Staatsangehörigkeit — Aufenthalt vor der Maßnahme	Insgesamt <sup>1)</sup>	Anlass der				
			Integrations- probleme im Heim/ Pflegefamilie	Überfor- derung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Aus- bildungs- probleme	Vernach- lässigung	Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen
1	Männlich . . . . .	14 515	1 382	4 986	852	1 345	1 552
2	unter 3 . . . . .	972	7	586	-	327	-
3	3 - 6 . . . . .	741	3	378	3	231	1
4	6 - 9 . . . . .	766	9	367	6	211	11
5	9 - 12 . . . . .	1 307	55	517	46	182	101
6	12 - 14 . . . . .	2 148	233	714	109	134	278
7	14 - 16 . . . . .	4 809	586	1 373	351	157	637
8	16 - 18 . . . . .	3 772	489	1 051	337	103	524
9	deutsch . . . . .	10 964	1 196	4 340	743	1 201	1 119
10	nicht deutsch . . . . .	3 551	186	646	109	144	433
11	Weiblich . . . . .	16 923	1 165	5 768	924	1 448	750
12	unter 3 . . . . .	809	1	463	-	265	-
13	3 - 6 . . . . .	606	1	295	1	197	3
14	6 - 9 . . . . .	633	9	281	4	191	7
15	9 - 12 . . . . .	1 002	34	359	26	170	60
16	12 - 14 . . . . .	2 753	205	887	161	185	208
17	14 - 16 . . . . .	6 572	558	2 215	458	305	307
18	16 - 18 . . . . .	4 548	357	1 268	274	135	165
19	deutsch . . . . .	13 651	1 062	4 966	809	1 271	471
20	nicht deutsch . . . . .	3 272	103	802	115	177	279
21	Insgesamt . . . . .	31 438	2 547	10 754	1 776	2 793	2 302
22	unter 3 . . . . .	1 781	8	1 049	-	592	-
23	3 - 6 . . . . .	1 347	4	673	4	428	4
24	6 - 9 . . . . .	1 399	18	648	10	402	18
25	9 - 12 . . . . .	2 309	89	876	72	352	161
26	12 - 14 . . . . .	4 901	438	1 601	270	319	486
27	14 - 16 . . . . .	11 381	1 144	3 588	809	462	944
28	16 - 18 . . . . .	8 320	846	2 319	611	238	689
29	deutsch . . . . .	24 615	2 258	9 306	1 552	2 472	1 590
30	nicht deutsch . . . . .	6 823	289	1 448	224	321	712
Aufenthalt vor der Maßnahme							
31	bei den Eltern . . . . .	8 214	-	3 140	562	734	528
32	bei einem Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner . . . . .	5 972	-	2 641	441	554	357
33	bei einem allein erziehenden Elternteil . . . . .	7 899	-	3 931	394	1 219	444
34	bei Großeltern/Verwandten . . . . .	618	42	118	48	50	56
35	in einer Pflegefamilie . . . . .	621	349	69	24	17	29
36	bei einer sonstigen Person . . . . .	627	34	135	34	43	31
37	in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform . . . . .	3 248	1 772	257	149	59	308
38	in einer Wohngemeinschaft . . . . .	201	51	21	15	3	21
39	in einer eigenen Wohnung . . . . .	74	-	6	2	3	12
40	ohne feste Unterkunft . . . . .	1 939	219	292	77	88	246
41	an einem unbekannten Ort . . . . .	2 025	80	144	30	23	270

1) Ohne Mehrfachzahlungen

2) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden

Schutzmaßnahmen

persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor sowie Anlass der Maßnahme

Maßnahme <sup>2)</sup>								Lfd. Nr.
Sucht- probleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für Misshandlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
695	761	117	256	536	1 307	3 377	3 519	1
-	55	3	24	48	2	87	278	2
-	38	7	31	23	5	85	246	3
2	74	9	28	18	12	111	254	4
2	127	20	23	23	65	311	383	5
25	147	20	39	24	170	588	542	6
241	189	37	66	149	856	1 106	964	7
425	131	21	45	251	197	1 089	852	8
645	535	103	207	398	-	2 955	2 745	9
50	226	14	49	138	1 307	422	774	10
641	1 676	719	337	383	386	5 732	4 891	11
-	64	11	25	27	-	72	245	12
-	32	16	21	24	6	61	219	13
8	56	25	25	17	8	72	201	14
3	145	60	30	15	45	193	293	15
51	318	135	78	24	69	1 019	690	16
272	628	279	102	104	167	2 505	1 821	17
307	433	193	56	172	91	1 810	1 422	18
595	1 076	613	292	327	-	4 908	3 849	19
46	600	106	45	56	386	824	1 042	20
1 336	2 437	836	593	919	1 693	9 109	8 410	21
-	119	14	49	75	2	159	523	22
-	70	23	52	47	11	146	465	23
10	130	34	53	35	20	183	455	24
5	272	80	53	38	110	504	676	25
76	465	155	117	48	239	1 607	1 232	26
513	817	316	168	253	1 023	3 611	2 785	27
732	564	214	101	423	288	2 899	2 274	28
1 240	1 611	716	499	725	-	7 863	6 594	29
96	826	120	94	194	1 693	1 246	1 816	30
240	1 149	263	149	107	137	2 863	2 222	31
161	623	236	186	92	13	2 489	1 379	32
208	488	148	205	177	33	2 151	2 228	33
29	37	27	5	28	34	192	210	34
13	18	25	1	3	3	150	163	35
30	38	23	9	67	31	219	241	36
215	39	50	20	64	78	481	997	37
25	2	1	1	26	4	62	56	38
9	3	3	1	14	2	20	34	39
340	18	34	8	253	396	267	335	40
66	22	26	8	88	962	215	545	41

Lfd Nr.	Geschlecht/Art der Maßnahme unmittelbarer Anlass der Maßnahme Aufenthalt vor der Maßnahme/Träger	Insgesamt <sup>1)</sup>	Anlass der				
			Integrations- probleme im Heim/ Pflegefamilie	Überfor- derung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Aus- bildungs- probleme	Vernach- lässigung	Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen
6 1 Ins							
1	Männlich .....	14 515	1 382	4 986	852	1 345	1 552
2	Inobhutnahme .....	14 455	1 364	4 986	852	1 334	1 549
3	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort .....	1 581	151	454	95	144	272
4	nach vorherigem Ausreißen .....	776	125	188	57	26	141
5	dar : aus der eigenen Familie .....	386	-	156	43	20	64
6	aus dem Heim .....	188	100	6	6	1	32
7	aus der Pflegefamilie .....	20	15	1	1	-	1
8	ohne vorheriges Ausreißen .....	805	26	266	38	118	131
	dar : mit vorhergehendem Aufenthalt						
9	in der eigenen Familie .....	542	-	247	26	109	90
10	in dem Heim .....	59	21	8	5	1	12
11	in der Pflegefamilie .....	13	4	2	3	-	2
12	sonstiger Zugang .....	12 874	1 213	4 532	757	1 190	1 277
13	nach vorherigem Ausreißen .....	3 711	589	1 159	305	174	415
14	dar : aus der eigenen Familie .....	2 080	-	990	214	137	214
15	aus dem Heim .....	651	407	26	27	6	76
16	aus der Pflegefamilie .....	93	61	5	7	-	9
17	ohne vorheriges Ausreißen .....	9 163	624	3 373	452	1 016	862
	dar : mit vorhergehendem Aufenthalt						
18	in der eigenen Familie .....	6 511	-	3 116	346	958	559
19	in dem Heim .....	835	456	89	58	12	110
20	in der Pflegefamilie .....	167	85	24	3	4	10
21	Herausnahme zusammen .....	60	18	-	-	11	3
22	dar : aus dem Heim .....	41	15	-	-	9	1
23	aus der Pflegefamilie .....	8	3	-	-	-	-
24	bei einer sonstigen Person .....	-	-	-	-	-	-
25	Weiblich .....	16 923	1 165	5 768	924	1 448	750
26	Inobhutnahme .....	16 879	1 152	5 768	924	1 440	750
27	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort .....	1 845	145	617	120	160	184
28	nach vorherigem Ausreißen .....	1 138	127	336	94	58	123
29	dar : aus der eigenen Familie .....	651	-	279	70	41	45
30	aus dem Heim .....	181	96	13	16	6	25
31	aus der Pflegefamilie .....	23	14	2	2	-	1
32	ohne vorheriges Ausreißen .....	707	18	281	26	102	61
	dar : mit vorhergehendem Aufenthalt						
33	in der eigenen Familie .....	544	-	270	23	96	34
34	in dem Heim .....	33	11	3	1	1	4
35	in der Pflegefamilie .....	15	4	1	-	3	-
36	sonstiger Zugang .....	15 034	1 007	5 151	804	1 280	566
37	nach vorherigem Ausreißen .....	5 895	625	1 842	427	259	208
38	dar : aus der eigenen Familie .....	4 032	-	1 608	358	208	96
39	aus dem Heim .....	702	431	29	16	6	29
40	aus der Pflegefamilie .....	107	75	8	3	1	3
41	ohne vorheriges Ausreißen .....	9 139	382	3 309	377	1 021	358
	dar : mit vorhergehendem Aufenthalt						
42	in der eigenen Familie .....	7 339	-	3 046	317	938	227
43	in dem Heim .....	535	229	83	20	12	19
44	in der Pflegefamilie .....	166	84	26	5	8	3
45	Herausnahme zusammen .....	44	13	-	-	8	-
46	dar : aus dem Heim .....	23	6	-	-	5	-
47	aus der Pflegefamilie .....	9	4	-	-	1	-
48	bei einer sonstigen Person .....	3	1	-	-	-	-

1) Ohne Mehrfachzahlungen.  
2) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden

Maßnahme <sup>2)</sup>								Lfd. Nr.
Sucht- probleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für Misshandlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
gesamt								
695	761	117	256	536	1 307	3 377	3 519	1
694	752	115	256	536	1 307	3 364	3 498	2
98	59	19	24	37	202	272	372	3
59	20	10	10	14	68	155	220	4
23	18	6	9	5	5	111	99	5
14	-	2	1	-	10	15	64	6
2	-	-	-	-	1	3	4	7
39	39	9	14	23	134	117	152	8
13	37	8	14	12	21	93	105	9
8	-	-	-	1	6	2	21	10
.	-	-	-	-	-	3	6	11
596	693	96	232	499	1 105	3 092	3 126	12
232	213	28	49	103	221	1 099	806	13
114	190	19	37	18	12	834	429	14
37	4	1	5	12	13	81	183	15
1	1	-	-	-	-	22	21	16
364	480	68	183	396	884	1 993	2 320	17
185	458	54	176	161	93	1 675	1 715	18
73	2	8	3	31	29	119	205	19
7	8	4	-	2	2	36	44	20
1	9	2	-	-	-	13	21	21
1	4	-	-	-	-	10	13	22
.	2	2	-	-	-	-	3	23
.	-	-	-	-	-	-	-	24
641	1 676	719	337	383	386	5 732	4 891	25
640	1 671	716	337	383	386	5 721	4 874	26
147	120	94	34	47	82	451	549	27
115	47	49	18	23	45	322	373	28
45	43	23	16	9	4	242	185	29
16	1	3	1	2	-	21	78	30
1	1	3	-	-	-	7	4	31
32	73	45	16	24	37	129	176	32
14	68	32	12	12	5	106	129	33
4	1	1	1	2	4	5	9	34
.	-	5	1	-	-	1	5	35
493	1 551	622	303	336	304	5 270	4 325	36
284	644	216	108	103	75	2 349	1 715	37
118	589	162	94	29	13	1 934	1 097	38
33	8	16	4	6	3	128	245	39
-	1	-	-	-	-	24	35	40
209	907	406	195	233	229	2 921	2 610	41
97	857	343	182	130	30	2 508	2 070	42
29	17	19	5	10	13	95	170	43
1	5	10	-	1	-	51	38	44
1	5	3	-	-	-	11	17	45
-	2	-	-	-	-	5	9	46
1	-	1	-	-	-	3	3	47
-	1	-	-	-	-	1	1	48

Lfd. Nr	Geschlecht/Art der Maßnahme unmittelbarer Anlass der Maßnahme Aufenthalt vor der Maßnahme/Träger	Insgesamt <sup>1)</sup>	Anlass der				
			Integrations- probleme im Heim/ Pflegefamilie	Überfor- derung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Aus- bildungs- probleme	Vernach- lässigung	Delinquenz des Kindes/ Straftat des jugendlichen
							noch 6.1 Ins
49	Insgesamt	31 438	2 547	10 754	1 776	2 793	2 302
50	Inobhutnahme	31 334	2 516	10 754	1 776	2 774	2 299
51	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	3 426	296	1 071	215	304	456
52	nach vorherigem Ausreißen	1 914	252	524	151	84	264
53	dar. : aus der eigenen Familie	1 037	-	435	113	61	109
54	aus dem Heim	369	196	19	22	7	57
55	aus der Pflegefamilie	43	29	3	3	-	2
56	ohne vorheriges Ausreißen	1 512	44	547	64	220	192
	dar. mit vorhergehendem Aufenthalt						
57	in der eigenen Familie	1 086	-	517	49	205	124
58	in dem Heim	92	32	11	6	2	16
59	in der Pflegefamilie	28	8	3	3	3	2
60	sonstiger Zugang	27 908	2 220	9 683	1 561	2 470	1 843
61	nach vorherigem Ausreißen	9 606	1 214	3 001	732	433	623
62	dar. : aus der eigenen Familie	6 112	-	2 598	572	345	310
63	aus dem Heim	1 353	838	55	43	12	105
64	aus der Pflegefamilie	200	136	13	10	1	12
65	ohne vorheriges Ausreißen	18 302	1 006	6 682	829	2 037	1 220
	dar. mit vorhergehendem Aufenthalt						
66	in der eigenen Familie	13 850	-	6 162	663	1 896	786
67	in dem Heim	1 370	685	172	78	24	129
68	in der Pflegefamilie	333	169	50	8	12	13
69	Herausnahme zusammen	104	31	-	-	19	3
70	dar. : aus dem Heim	64	21	-	-	14	1
71	aus der Pflegefamilie	17	7	-	-	1	-
72	bei einer sonstigen Person	3	1	-	-	-	-
73	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	22 586	1 702	7 902	1 139	2 238	1 701
74	Träger der freien Jugendhilfe	8 852	845	2 852	637	555	601
							6.2 Deu

1	Männlich	10 964	1 196	4 340	743	1 201	1 119
2	Inobhutnahme	10 923	1 182	4 340	743	1 193	1 116
3	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	1 101	133	383	82	121	174
4	nach vorherigem Ausreißen	582	111	156	48	23	94
5	dar. aus der eigenen Familie	318	-	128	35	18	49
6	aus dem Heim	157	89	5	6	-	23
7	aus der Pflegefamilie	18	13	1	1	-	1
8	ohne vorheriges Ausreißen	519	22	227	34	98	80
	dar. mit vorhergehendem Aufenthalt						
9	in der eigenen Familie	416	-	210	24	91	62
10	in dem Heim	42	17	8	4	-	7
11	in der Pflegefamilie	10	4	2	3	-	2
12	sonstiger Zugang	9 822	1 049	3 957	661	1 072	942
13	nach vorherigem Ausreißen	2 795	483	914	248	150	300
14	dar. : aus der eigenen Familie	1 639	-	764	179	118	171
15	aus dem Heim	542	352	21	24	6	52
16	aus der Pflegefamilie	80	50	5	5	-	8
17	ohne vorheriges Ausreißen	7 027	566	3 043	413	922	642
	dar. mit vorhergehendem Aufenthalt						
18	in der eigenen Familie	5 530	-	2 807	316	872	455
19	in dem Heim	713	419	82	55	11	85
20	in der Pflegefamilie	157	82	24	3	4	8
21	Herausnahme zusammen	41	14	-	-	8	3
22	dar. aus dem Heim	28	11	-	-	7	1
23	aus der Pflegefamilie	6	3	-	-	-	-
24	bei einer sonstigen Person	-	-	-	-	-	-

1) Ohne Mehrfachzählungen

2) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden



Maßnahme <sup>2)</sup>								Lfd. Nr.
Sucht- probleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für Misshandlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
gesamt								
1 336	2 437	836	593	919	1 693	9 109	8 410	49
1 334	2 423	831	593	919	1 693	9 085	8 372	50
245	179	113	58	84	284	723	921	51
174	67	59	28	37	113	477	593	52
68	61	29	25	14	9	353	284	53
30	1	5	2	2	10	36	142	54
3	1	3	-	-	1	10	8	55
71	112	54	30	47	171	246	328	56
27	105	40	26	24	26	199	234	57
12	1	1	1	3	10	7	30	58
-	-	5	1	-	-	4	11	59
1 089	2 244	718	535	835	1 409	8 362	7 451	60
516	857	244	157	206	296	3 448	2 521	61
232	779	181	131	47	25	2 768	1 526	62
70	12	17	9	18	16	209	428	63
1	2	-	-	-	-	46	56	64
573	1 387	474	378	629	1 113	4 914	4 930	65
282	1 315	397	358	291	123	4 183	3 785	66
102	19	27	8	41	42	214	375	67
8	13	14	-	3	2	87	82	68
2	14	5	-	-	-	24	38	69
1	6	-	-	-	-	15	22	70
1	2	3	-	-	-	3	6	71
-	1	-	-	-	-	1	1	72
946	1 757	596	448	689	1 056	6 165	6 163	73
390	680	240	145	230	637	2 944	2 247	74
tsche								
645	535	103	207	398	-	2 955	2 745	1
644	531	103	207	398	-	2 947	2 730	2
92	41	15	22	29	-	235	270	3
54	15	8	10	12	-	140	167	4
21	14	6	9	4	-	102	79	5
13	-	2	1	-	-	14	55	6
2	-	-	-	-	-	3	4	7
38	26	7	12	17	-	95	103	8
13	26	7	12	10	-	77	77	9
7	-	-	-	-	-	2	16	10
-	-	-	-	-	-	3	3	11
552	490	88	185	369	-	2 712	2 460	12
207	137	25	36	80	-	970	639	13
95	122	16	27	10	-	726	340	14
36	3	1	4	8	-	76	161	15
1	1	-	-	-	-	22	20	16
345	353	63	149	289	-	1 742	1 821	17
171	338	50	143	140	-	1 465	1 413	18
70	2	7	2	27	-	110	173	19
7	8	4	-	2	-	35	39	20
1	4	-	-	-	-	8	15	21
1	1	-	-	-	-	6	9	22
-	2	-	-	-	-	-	3	23
-	-	-	-	-	-	-	-	24

Lfd. Nr.	Geschlecht/Art der Maßnahme unmittelbarer Anlass der Maßnahme Aufenthalt vor der Maßnahme/Träger	Insgesamt <sup>1)</sup>	Anlass der				
			Integrations- probleme im Heim/ Pflegefamilie	Überfor- derung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Aus- bildungs- probleme	Vernach- lässigung	Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen
						noch	6.2 Deu
25	Weiblich .....	13 651	1 062	4 966	809	1 271	471
26	Inobhutnahme .....	13 619	1 053	4 966	809	1 266	471
27	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort .....	1 428	137	495	109	140	126
28	nach vorherigem Ausreißen .....	916	120	280	88	48	92
29	dar. : aus der eigenen Familie .....	525	-	229	67	32	39
30	aus dem Heim .....	170	90	12	14	6	23
31	aus der Pflegefamilie .....	20	13	1	2	-	1
32	ohne vorheriges Ausreißen .....	512	17	215	21	92	34
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt .....						
33	in der eigenen Familie .....	416	-	206	19	86	22
34	in dem Heim .....	27	11	3	1	1	2
35	in der Pflegefamilie .....	13	4	1	-	3	-
36	sonstiger Zugang .....	12 191	916	4 471	700	1 126	345
37	nach vorherigem Ausreißen .....	4 788	578	1 549	360	218	144
38	dar. : aus der eigenen Familie .....	3 250	-	1 338	297	173	69
39	aus dem Heim .....	638	401	25	16	6	26
40	aus der Pflegefamilie .....	100	71	8	3	1	3
41	ohne vorheriges Ausreißen .....	7 403	338	2 922	340	908	201
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt .....						
42	in der eigenen Familie .....	6 138	-	2 686	283	836	161
43	in dem Heim .....	441	199	78	20	10	12
44	in der Pflegefamilie .....	155	77	22	4	8	3
45	Herausnahme zusammen .....	32	9	-	-	5	-
46	dar. : aus dem Heim .....	17	4	-	-	4	-
47	aus der Pflegefamilie .....	8	3	-	-	-	-
48	bei einer sonstigen Person .....	2	1	-	-	-	-
49	Insgesamt .....	24 615	2 258	9 306	1 552	2 472	1 590
50	Inobhutnahme .....	24 542	2 235	9 306	1 552	2 459	1 587
51	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort .....	2 529	270	878	191	261	300
52	nach vorherigem Ausreißen .....	1 498	231	436	136	71	186
53	dar. : aus der eigenen Familie .....	843	-	357	102	50	88
54	aus dem Heim .....	327	179	17	20	6	46
55	aus der Pflegefamilie .....	38	26	2	3	-	2
56	ohne vorheriges Ausreißen .....	1 031	39	442	55	190	114
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt .....						
57	in der eigenen Familie .....	832	-	416	43	177	84
58	in dem Heim .....	69	28	11	5	1	9
59	in der Pflegefamilie .....	23	8	3	3	3	2
60	sonstiger Zugang .....	22 013	1 965	8 428	1 361	2 198	1 287
61	nach vorherigem Ausreißen .....	7 583	1 061	2 463	608	368	444
62	dar. : aus der eigenen Familie .....	4 889	-	2 102	476	291	240
63	aus dem Heim .....	1 180	753	46	40	12	78
64	aus der Pflegefamilie .....	180	121	13	8	1	11
65	ohne vorheriges Ausreißen .....	14 430	904	5 965	753	1 830	843
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt .....						
66	in der eigenen Familie .....	11 668	-	5 493	599	1 708	616
67	in dem Heim .....	1 154	618	160	75	21	97
68	in der Pflegefamilie .....	312	159	46	7	12	11
69	Herausnahme zusammen .....	73	23	-	-	13	3
70	dar. : aus dem Heim .....	45	15	-	-	11	1
71	aus der Pflegefamilie .....	14	6	-	-	-	-
72	bei einer sonstigen Person .....	2	1	-	-	-	-
73	Träger der öffentlichen Jugendhilfe .....	17 779	1 514	6 937	1 014	1 986	1 125
74	Träger der freien Jugendhilfe .....	6 836	744	2 369	538	486	465

1) Ohne Mehrfachzahlungen.

2) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

Maßnahme <sup>2)</sup>								Lfd. Nr
Sucht- probleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für Misshandlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
tsche								
595	1 076	613	292	327	-	4 908	3 849	25
594	1 075	610	292	327	-	4 899	3 838	26
139	75	76	31	42	-	382	421	27
109	28	44	16	22	-	275	293	28
41	25	23	14	8	-	203	138	29
16	1	3	1	2	-	19	74	30
1	1	2	-	-	-	5	4	31
30	47	32	15	20	-	107	128	32
12	45	25	11	8	-	87	94	33
4	1	1	1	2	-	5	8	34
-	-	5	1	-	-	1	3	35
455	1 000	534	261	285	-	4 517	3 417	36
263	377	191	92	85	-	2 011	1 364	37
101	357	144	82	23	-	1 642	863	38
32	4	16	3	5	-	122	218	39
-	1	-	-	-	-	23	32	40
192	623	343	169	200	-	2 506	2 053	41
90	593	291	157	117	-	2 167	1 661	42
24	11	18	4	7	-	77	135	43
1	5	9	-	1	-	49	37	44
1	1	3	-	-	-	9	11	45
-	-	-	-	-	-	4	7	46
1	-	1	-	-	-	3	3	47
-	-	-	-	-	-	1	-	48
1 240	1 611	716	499	725	-	7 863	6 594	49
1 238	1 606	713	499	725	-	7 846	6 568	50
231	116	91	53	71	-	617	691	51
163	43	52	26	34	-	415	460	52
62	39	29	23	12	-	305	217	53
29	1	5	2	2	-	33	129	54
3	1	2	-	-	-	8	8	55
68	73	39	27	37	-	202	231	56
25	71	32	23	18	-	164	171	57
11	1	1	1	2	-	7	24	58
-	-	5	1	-	-	4	6	59
1 007	1 490	622	446	654	-	7 229	5 877	60
470	514	216	128	165	-	2 981	2 003	61
196	479	160	109	33	-	2 368	1 203	62
68	7	17	7	13	-	198	379	63
1	2	-	-	-	-	45	52	64
537	976	406	318	489	-	4 248	3 874	65
261	931	341	300	257	-	3 632	3 074	66
94	13	25	6	34	-	187	308	67
8	13	13	-	3	-	84	76	68
2	5	3	-	-	-	17	26	69
1	1	-	-	-	-	10	16	70
1	2	1	-	-	-	3	6	71
-	-	-	-	-	-	1	-	72
888	1 184	516	378	543	-	5 236	4 797	73
352	427	200	121	182	-	2 627	1 797	74

Lfd Nr	Geschlecht/Art der Maßnahme	Insgesamt <sup>1)</sup>	Anlass der				
	unmittelbarer Anlass der Maßnahme		Integrations- probleme im Heim/ Pflegefamilie	Überfor- derung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Aus- bildungs- probleme	Vernach- lassigung	Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen
	Aufenthalt vor der Maßnahme/Träger						
6.3 Nicht							
1	Männlich . . . . .	3 551	186	646	109	144	433
2	Inobhutnahme . . . . .	3 532	182	646	109	141	433
3	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort . .	480	18	71	13	23	98
4	nach vorherigem Ausreißen . . . . .	194	14	32	9	3	47
5	dar. : aus der eigenen Familie . . . . .	68	-	28	8	2	15
6	aus dem Heim . . . . .	31	11	1	-	1	9
7	aus der Pflegefamilie . . . . .	2	2	-	-	-	-
8	ohne vorheriges Ausreißen . . . . .	286	4	39	4	20	51
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt						
9	in der eigenen Familie . . . . .	126	-	37	2	18	28
10	in dem Heim . . . . .	17	4	-	1	1	5
11	in der Pflegefamilie . . . . .	3	-	-	-	-	-
12	sonstiger Zugang . . . . .	3 052	164	575	96	118	335
13	nach vorherigem Ausreißen . . . . .	916	106	245	57	24	115
14	dar. : aus der eigenen Familie . . . . .	441	-	226	35	19	43
15	aus dem Heim . . . . .	109	55	5	3	-	24
16	aus der Pflegefamilie . . . . .	13	11	-	2	-	1
17	ohne vorheriges Ausreißen . . . . .	2 136	58	330	39	94	220
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt						
18	in der eigenen Familie . . . . .	981	-	309	30	86	104
19	in dem Heim . . . . .	122	37	7	3	1	25
20	in der Pflegefamilie . . . . .	10	3	-	-	-	2
21	Herausnahme zusammen . . . . .	19	4	-	-	3	-
22	dar. : aus dem Heim . . . . .	13	4	-	-	2	-
23	aus der Pflegefamilie . . . . .	2	-	-	-	-	-
24	bei einer sonstigen Person . . . . .	-	-	-	-	-	-
25	Weiblich . . . . .	3 272	103	802	115	177	279
26	Inobhutnahme . . . . .	3 260	99	802	115	174	279
27	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort . .	417	8	122	11	20	58
28	nach vorherigem Ausreißen . . . . .	222	7	56	6	10	31
29	dar. : aus der eigenen Familie . . . . .	126	-	50	3	9	6
30	aus dem Heim . . . . .	11	6	1	2	-	2
31	aus der Pflegefamilie . . . . .	3	1	1	-	-	-
32	ohne vorheriges Ausreißen . . . . .	195	1	66	5	10	27
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt						
33	in der eigenen Familie . . . . .	128	-	64	4	10	12
34	in dem Heim . . . . .	6	-	-	-	-	2
35	in der Pflegefamilie . . . . .	2	-	-	-	-	-
36	sonstiger Zugang . . . . .	2 843	91	680	104	154	221
37	nach vorherigem Ausreißen . . . . .	1 107	47	293	67	41	64
38	dar. : aus der eigenen Familie . . . . .	782	-	270	61	35	27
39	aus dem Heim . . . . .	64	30	4	-	-	3
40	aus der Pflegefamilie . . . . .	7	4	-	-	-	-
41	ohne vorheriges Ausreißen . . . . .	1 736	44	387	37	113	157
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt						
42	in der eigenen Familie . . . . .	1 201	-	360	34	102	66
43	in dem Heim . . . . .	94	30	5	-	2	7
44	in der Pflegefamilie . . . . .	11	7	4	1	-	-
45	Herausnahme zusammen . . . . .	12	4	-	-	3	-
46	dar. : aus dem Heim . . . . .	6	2	-	-	1	-
47	aus der Pflegefamilie . . . . .	1	1	-	-	1	-
48	bei einer sonstigen Person . . . . .	1	-	-	-	-	-

1) Ohne Mehrfachzahlungen  
2) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden

Maßnahme <sup>2)</sup>								Lfd. Nr
Sucht- probleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für Misshandlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
Deutsche								
50	226	14	49	138	1 307	422	774	1
50	221	12	49	138	1 307	417	768	2
6	18	4	2	8	202	37	102	3
5	5	2	-	2	68	15	53	4
2	4	-	-	1	5	9	20	5
1	-	-	-	-	10	1	9	6
-	-	-	-	-	1	-	-	7
1	13	2	2	6	134	22	49	8
-	11	1	2	2	21	16	28	9
1	-	-	-	1	6	-	5	10
-	-	-	-	-	-	-	3	11
44	203	8	47	130	1 105	380	666	12
25	76	3	13	23	221	129	167	13
19	68	3	10	8	12	108	89	14
1	1	-	1	4	13	5	22	15
-	-	-	-	-	-	-	1	16
19	127	5	34	107	884	251	499	17
14	120	4	33	21	93	210	302	18
3	-	1	1	4	29	9	32	19
-	-	-	-	-	2	1	5	20
-	5	2	-	-	-	5	6	21
-	3	-	-	-	-	4	4	22
-	-	2	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	24
46	600	106	45	56	386	824	1 042	25
46	596	106	45	56	386	822	1 036	26
8	45	18	3	5	82	69	128	27
6	19	5	2	1	45	47	80	28
4	18	-	2	1	4	39	47	29
-	-	-	-	-	-	2	4	30
-	-	1	-	-	-	2	-	31
2	26	13	1	4	37	22	48	32
2	23	7	1	4	5	19	35	33
-	-	-	-	-	4	-	1	34
-	-	-	-	-	-	-	2	35
38	551	88	42	51	304	753	908	36
21	267	25	16	18	75	338	351	37
17	232	18	12	6	13	292	234	38
1	4	-	1	1	3	6	27	39
-	-	-	-	-	-	1	3	40
17	284	63	26	33	229	415	557	41
7	264	52	25	13	30	341	409	42
5	6	1	1	3	13	18	35	43
-	-	1	-	-	-	2	1	44
-	4	-	-	-	-	2	6	45
-	2	-	-	-	-	1	2	46
-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	1	-	-	-	-	-	1	48

Lfd. Nr.	Geschlecht/Art der Maßnahme unmittelbarer Anlass der Maßnahme Aufenthalt vor der Maßnahme/Träger	Insgesamt <sup>1)</sup>	Anlass der				
			Integrations- probleme im Heim/ Pflegefamilie	Überfor- derung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Aus- bildungs- probleme	Vernach- lässigung	Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen
							noch 6.3 Nicht
49	Insgesamt . . . . .	6 823	289	1 448	224	321	712
50	Inobhutnahme . . . . .	6 792	281	1 448	224	315	712
51	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort . . . . .	897	26	193	24	43	156
52	nach vorherigem Ausreißen . . . . .	416	21	88	15	13	78
53	dar. : aus der eigenen Familie . . . . .	194	-	78	11	11	21
54	aus dem Heim . . . . .	42	17	2	2	1	11
55	aus der Pflegefamilie . . . . .	5	3	1	-	-	-
56	ohne vorheriges Ausreißen . . . . .	481	5	105	9	30	78
	dar. : mit vorübergehendem Aufenthalt						
57	in der eigenen Familie . . . . .	254	-	101	6	28	40
58	in dem Heim . . . . .	23	4	-	1	1	7
59	in der Pflegefamilie . . . . .	5	-	-	-	-	-
60	sonstiger Zugang . . . . .	5 895	255	1 255	200	272	556
61	nach vorherigem Ausreißen . . . . .	2 023	153	538	124	65	179
62	dar. : aus der eigenen Familie . . . . .	1 223	-	496	96	54	70
63	aus dem Heim . . . . .	173	85	9	3	-	27
64	aus der Pflegefamilie . . . . .	20	15	-	2	-	1
65	ohne vorheriges Ausreißen . . . . .	3 872	102	717	76	207	377
	dar. : mit vorübergehendem Aufenthalt						
66	in der eigenen Familie . . . . .	2 182	-	669	64	188	170
67	in dem Heim . . . . .	216	67	12	3	3	32
68	in der Pflegefamilie . . . . .	21	10	4	1	-	2
69	Herausnahme zusammen . . . . .	31	8	-	-	6	-
70	dar. : aus dem Heim . . . . .	19	6	-	-	3	-
71	aus der Pflegefamilie . . . . .	3	1	-	-	1	-
72	bei einer sonstigen Person . . . . .	1	-	-	-	-	-
73	Träger der öffentlichen Jugendhilfe . . . . .	4 807	188	965	125	252	576
74	Träger der freien Jugendhilfe . . . . .	2 016	101	483	99	69	136

1) Ohne Mehrfachzählungen.

2) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

Maßnahme <sup>2)</sup>								Lfd. Nr.
Sucht- probleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für Misshandlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
Deutsche								
96	826	120	94	194	1 693	1 246	1 816	49
96	817	118	94	194	1 693	1 239	1 804	50
14	63	22	5	13	284	106	230	51
11	24	7	2	3	113	62	133	52
6	22	-	2	2	9	48	67	53
1	-	-	-	-	10	3	13	54
-	-	1	-	-	1	2	-	55
3	39	15	3	10	171	44	97	56
2	34	8	3	6	26	35	63	57
1	-	-	-	1	10	-	6	58
-	-	-	-	-	-	-	5	59
82	754	96	89	181	1 409	1 133	1 574	60
46	343	28	29	41	296	467	518	61
36	300	21	22	14	25	400	323	62
2	5	-	2	5	16	11	49	63
-	-	-	-	-	-	1	4	64
36	411	68	60	140	1 113	666	1 056	65
21	384	56	58	34	123	551	711	66
8	6	2	2	7	42	27	67	67
-	-	1	-	-	2	3	6	68
-	9	2	-	-	-	7	12	69
-	5	-	-	-	-	5	6	70
-	-	2	-	-	-	-	-	71
-	1	-	-	-	-	-	1	72
58	573	80	70	146	1 056	929	1 366	73
38	253	40	24	48	637	317	450	74

Vorläufige Schutzmaßnahmen  
 7 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach Alter und Geschlecht, Aufenthalt vor der Maßnahme,  
 Art und unmittelbarem Anlass der Maßnahme sowie nach Trägergruppen

Geschlecht/Art der Maßnahme unmittelbarer Anlass der Maßnahme Aufenthalt vor der Maßnahme/Träger	Insgesamt	Alter von .. bis unter .. Jahren						
		unter 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 14	14 - 16	16 - 18
<b>Männlich ..</b>	<b>14 515</b>	<b>972</b>	<b>741</b>	<b>766</b>	<b>1 307</b>	<b>2 148</b>	<b>4 809</b>	<b>3 772</b>
Inobhutnahme .....	14 455	969	728	761	1 293	2 144	4 793	3 767
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort ..	1 581	88	50	74	119	250	641	359
nach vorherigem Ausreißen .....	776	11	5	12	52	148	352	196
dar. : aus der eigenen Familie .....	386	10	5	11	32	77	163	88
aus dem Heim .....	188	-	-	-	12	47	94	35
aus der Pflegefamilie .....	20	-	-	1	2	4	8	5
ohne vorheriges Ausreißen .....	805	77	45	62	67	102	289	163
dar. : mit vorübergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie .....	542	70	43	58	56	58	167	90
in dem Heim .....	59	2	-	3	2	7	19	26
in der Pflegefamilie .....	13	2	1	-	-	6	2	2
sonstiger Zugang .....	12 874	881	678	687	1 174	1 894	4 152	3 408
nach vorherigem Ausreißen .....	3 711	12	25	38	229	647	1 499	1 261
dar. : aus der eigenen Familie .....	2 080	11	24	35	160	388	795	667
aus dem Heim .....	651	1	1	2	30	141	278	198
aus der Pflegefamilie .....	93	-	-	1	13	21	36	22
ohne vorheriges Ausreißen .....	9 163	869	653	649	945	1 247	2 653	2 147
dar. : mit vorübergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie .....	6 511	803	631	618	819	945	1 488	1 207
in dem Heim .....	835	27	2	1	27	90	326	362
in der Pflegefamilie .....	167	12	7	10	28	26	54	30
Herausnahme zusammen .....	60	3	13	5	14	4	16	5
dar. : aus dem Heim .....	41	1	10	4	7	2	12	5
aus der Pflegefamilie .....	8	-	2	1	3	1	1	-
bei einer sonstigen Person .....	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Weiblich .....</b>	<b>16 923</b>	<b>809</b>	<b>606</b>	<b>633</b>	<b>1 002</b>	<b>2 753</b>	<b>6 572</b>	<b>4 548</b>
Inobhutnahme .....	16 879	805	599	628	995	2 748	6 560	4 544
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort .....	1 845	76	34	64	93	339	787	452
nach vorherigem Ausreißen .....	1 138	8	4	5	38	227	560	296
dar. : aus der eigenen Familie .....	651	7	3	5	23	141	325	147
aus dem Heim .....	181	1	1	-	7	45	95	32
aus der Pflegefamilie .....	23	-	-	-	1	8	7	7
ohne vorheriges Ausreißen .....	707	68	30	59	55	112	227	156
dar. : mit vorübergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie .....	544	66	28	56	47	91	166	90
in dem Heim .....	33	1	-	-	-	6	15	11
in der Pflegefamilie .....	15	1	1	2	2	2	6	1
sonstiger Zugang .....	15 034	729	565	564	902	2 409	5 773	4 092
nach vorherigem Ausreißen .....	5 895	7	19	33	163	963	2 794	1 916
dar. : aus der eigenen Familie .....	4 032	6	19	30	130	715	1 893	1 239
aus dem Heim .....	702	-	-	-	16	124	370	192
aus der Pflegefamilie .....	107	-	-	2	6	28	41	30
ohne vorheriges Ausreißen .....	9 139	722	546	531	739	1 446	2 979	2 176
dar. : mit vorübergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie .....	7 339	669	521	494	640	1 224	2 264	1 527
in dem Heim .....	535	15	5	12	18	53	220	212
in der Pflegefamilie .....	166	8	4	9	15	36	64	30
Herausnahme zusammen .....	44	4	7	5	7	5	12	4
dar. : aus dem Heim .....	23	3	1	4	5	4	5	1
aus der Pflegefamilie .....	9	-	3	1	-	1	3	1
bei einer sonstigen Person .....	3	-	-	-	-	-	2	1



Vorläufige Schutzmaßnahmen  
noch 7 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach Alter und Geschlecht, Aufenthalt vor der Maßnahme,  
Art und unmittelbarem Anlass der Maßnahme sowie nach Trägergruppen

Geschlecht/Art der Maßnahme unmittelbarer Anlass der Maßnahme Aufenthalt vor der Maßnahme/Träger	Insgesamt	Alter von bis unter ... Jahren						
		unter 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 14	14 - 16	16 - 18
Insgesamt .....	31 438	1 781	1 347	1 399	2 309	4 901	11 381	8 320
Inobhutnahme .....	31 334	1 774	1 327	1 389	2 288	4 892	11 353	8 311
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort .....	3 426	164	84	138	212	589	1 428	811
nach vorherigem Ausreißen .....	1 914	19	9	17	90	375	912	492
dar. : aus der eigenen Familie .....	1 037	17	8	16	55	218	488	235
aus dem Heim .....	369	1	1	-	19	92	189	67
aus der Pflegefamilie .....	43	-	-	1	3	12	15	12
ohne vorheriges Ausreißen .....	1 512	145	75	121	122	214	516	319
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie .....	1 086	136	71	114	103	149	333	180
in dem Heim .....	92	3	-	3	2	13	34	37
in der Pflegefamilie .....	28	3	2	2	2	8	8	3
sonstiger Zugang .....	27 908	1 610	1 243	1 251	2 076	4 303	9 925	7 500
nach vorherigem Ausreißen .....	9 606	19	44	71	392	1 610	4 293	3 177
dar. : aus der eigenen Familie .....	6 112	17	43	65	290	1 103	2 688	1 906
aus dem Heim .....	1 353	1	1	2	46	265	648	390
aus der Pflegefamilie .....	200	-	-	3	19	49	77	52
ohne vorheriges Ausreißen .....	18 302	1 591	1 199	1 180	1 684	2 693	5 632	4 323
dar mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie .....	13 850	1 472	1 152	1 112	1 459	2 169	3 752	2 734
in dem Heim .....	1 370	42	7	13	45	143	546	574
in der Pflegefamilie .....	333	20	11	19	43	62	118	60
Herausnahme zusammen .....	104	7	20	10	21	9	28	9
dar. : aus dem Heim .....	64	4	11	8	12	6	17	6
aus der Pflegefamilie .....	17	-	5	2	3	2	4	1
bei einer sonstigen Person .....	3	-	-	-	-	-	2	1
Träger der öffentlichen Jugendhilfe .....	22 586	1 550	1 173	1 181	1 825	3 586	7 667	5 604
Träger der freien Jugendhilfe .....	8 852	231	174	218	484	1 315	3 714	2 716

Vorläufige Schutzmaßnahmen  
8 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach Geschlecht, Aufenthalt vor der Maßnahme, Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme, Art und unmittelbarem Anlass der Maßnahme sowie nach Trägergruppen

Geschlecht/Art der Maßnahme unmittelbarer Anlass der Maßnahme Aufenthalt vor der Maßnahme/Träger	Insgesamt	Montag - Freitag				Samstag, Sonntag, Feiertag			
		zusammen	von ... bis ... Uhr			zusammen	von ... bis ... Uhr		
			8 - 17	17 - 21	21 - 8		8 - 17	17 - 21	21 - 8
Männlich .....	14 515	11 836	6 615	2 613	2 608	2 679	792	737	1 150
Inobhutnahme .....	14 455	11 785	6 583	2 606	2 596	2 670	783	737	1 150
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort .....	1 581	1 263	624	258	381	318	74	63	181
nach vorherigem Ausreißen .....	776	601	204	133	264	175	39	36	100
dar. : aus der eigenen Familie .....	386	296	116	66	114	90	16	21	53
aus dem Heim .....	188	147	32	25	90	41	13	7	21
aus der Pflegefamilie .....	20	17	5	2	10	3	-	2	1
ohne vorheriges Ausreißen .....	805	662	420	125	117	143	35	27	81
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt .....									
in der eigenen Familie .....	542	447	281	97	69	95	23	19	53
in dem Heim .....	59	47	21	11	15	12	3	4	5
in der Pflegefamilie .....	13	10	10	-	-	3	-	1	2
sonstiger Zugang .....	12 874	10 522	5 959	2 348	2 215	2 352	709	674	969
nach vorherigem Ausreißen .....	3 711	2 873	1 137	764	972	838	177	244	417
dar. : aus der eigenen Familie .....	2 080	1 651	752	437	462	429	110	136	183
aus dem Heim .....	651	490	125	116	249	161	28	32	101
aus der Pflegefamilie .....	93	73	24	26	23	20	7	5	8
ohne vorheriges Ausreißen .....	9 163	7 649	4 822	1 584	1 243	1 514	532	430	552
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt .....									
in der eigenen Familie .....	6 511	5 430	3 518	1 118	794	1 081	386	315	380
in dem Heim .....	835	678	346	175	157	157	49	40	68
in der Pflegefamilie .....	167	150	107	29	14	17	11	4	2
Herausnahme zusammen .....	60	51	32	7	12	9	9	-	-
dar. : aus dem Heim .....	41	36	22	4	10	5	5	-	-
aus der Pflegefamilie .....	8	8	6	2	-	-	-	-	-
bei einer sonstigen Person .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Weiblich .....	16 923	13 774	7 827	3 165	2 782	3 149	1 030	930	1 189
Inobhutnahme .....	16 879	13 737	7 798	3 160	2 779	3 142	1 027	929	1 186
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort .....	1 845	1 449	703	311	435	396	100	94	202
nach vorherigem Ausreißen .....	1 138	849	337	179	333	289	74	63	152
dar. : aus der eigenen Familie .....	651	492	218	116	158	159	41	40	78
aus dem Heim .....	181	124	29	26	69	57	7	12	38
aus der Pflegefamilie .....	23	18	9	2	7	5	3	-	2
ohne vorheriges Ausreißen .....	707	600	366	132	102	107	26	31	50
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt .....									
in der eigenen Familie .....	544	473	308	101	64	71	17	22	32
in dem Heim .....	33	24	15	5	4	9	1	3	5
in der Pflegefamilie .....	15	13	8	3	2	2	2	-	-
sonstiger Zugang .....	15 034	12 288	7 095	2 849	2 344	2 746	927	835	984
nach vorherigem Ausreißen .....	5 895	4 607	2 137	1 237	1 233	1 288	370	377	541
dar. : aus der eigenen Familie .....	4 032	3 201	1 621	851	729	831	266	249	316
aus dem Heim .....	702	542	178	139	225	160	37	37	86
aus der Pflegefamilie .....	107	82	42	25	15	25	4	7	14
ohne vorheriges Ausreißen .....	9 139	7 681	4 958	1 612	1 111	1 458	557	458	443
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt .....									
in der eigenen Familie .....	7 339	6 203	4 140	1 256	807	1 136	438	356	342
in dem Heim .....	535	434	237	113	84	101	38	21	42
in der Pflegefamilie .....	166	147	111	28	8	19	8	8	3
Herausnahme zusammen .....	44	37	29	5	3	7	3	1	3
dar. : aus dem Heim .....	23	20	14	3	3	3	1	1	1
aus der Pflegefamilie .....	9	8	7	1	-	1	-	-	1
bei einer sonstigen Person .....	3	3	3	-	-	-	-	-	-

Vorläufige Schutzmaßnahmen  
noch 8 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach Geschlecht, Aufenthalt vor der Maßnahme, Zeitpunkt des Beginns  
der Maßnahme, Art und unmittelbarem Anlass der Maßnahme sowie nach Trägergruppen

Geschlecht/Art der Maßnahme unmittelbarer Anlass der Maßnahme Aufenthalt vor der Maßnahme/Träger	Insgesamt	Montag - Freitag				Samstag, Sonntag, Feiertag			
		zusammen	von ... bis ... Uhr			zusammen	von ... bis ... Uhr		
			8 - 17	17 - 21	21 - 8		8 - 17	17 - 21	21 - 8
Insgesamt .....	31 438	25 610	14 442	5 778	5 390	5 828	1 822	1 667	2 339
Inobhutnahme .....	31 334	25 522	14 381	5 766	5 375	5 812	1 810	1 666	2 336
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort .....	3 426	2 712	1 327	569	816	714	174	157	383
nach vorherigem Ausreißen .....	1 914	1 450	541	312	597	464	113	99	252
dar. : aus der eigenen Familie .....	1 037	788	334	182	272	249	57	61	131
aus dem Heim .....	369	271	61	51	159	98	20	19	59
aus der Pflegefamilie .....	43	35	14	4	17	8	3	2	3
ohne vorheriges Ausreißen .....	1 512	1 262	786	257	219	250	61	58	131
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie .....	1 086	920	589	198	133	166	40	41	85
in dem Heim .....	92	71	36	16	19	21	4	7	10
in der Pflegefamilie .....	28	23	18	3	2	5	2	1	2
sonstiger Zugang .....	27 908	22 810	13 054	5 197	4 559	5 098	1 636	1 509	1 953
nach vorherigem Ausreißen .....	9 606	7 480	3 274	2 001	2 205	2 126	547	621	958
dar. : aus der eigenen Familie .....	6 112	4 852	2 373	1 288	1 191	1 260	376	385	499
aus dem Heim .....	1 353	1 032	303	255	474	321	65	69	187
aus der Pflegefamilie .....	200	155	66	51	38	45	11	12	22
ohne vorheriges Ausreißen .....	18 302	15 330	9 780	3 196	2 354	2 972	1 089	888	995
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie .....	13 850	11 633	7 658	2 374	1 601	2 217	824	671	722
in dem Heim .....	1 370	1 112	583	288	241	258	87	61	110
in der Pflegefamilie .....	333	297	218	57	22	36	19	12	5
Herausnahme zusammen .....	104	88	61	12	15	16	12	1	3
dar. : aus dem Heim .....	64	56	36	7	13	8	6	1	1
aus der Pflegefamilie .....	17	16	13	3	-	1	-	-	1
bei einer sonstigen Person .....	3	3	3	-	-	-	-	-	-
Träger der öffentlichen Jugendhilfe .....	22 586	18 362	10 713	3 785	3 864	4 224	1 316	1 205	1 703
Träger der freien Jugendhilfe .....	8 852	7 248	3 729	1 993	1 526	1 604	506	462	636

9 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen sowie nach dem Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme

Geschlecht — Alter von ... bis unter ... Jahren — Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Montag - Freitag				Samstag, Sonntag, Feiertag			
		zusammen	von ... bis ... Uhr			zusammen	von ... bis ... Uhr		
			8 - 17	17 - 21	21 - 8		8 - 17	17 - 21	21 - 8
<b>Männlich</b> .....	14 515	11 836	6 615	2 613	2 608	2 679	792	737	1 150
unter 3 .....	972	852	681	105	66	120	52	40	28
3 - 6 .....	741	642	468	115	59	99	45	26	28
6 - 9 .....	766	672	477	125	70	94	30	27	37
9 - 12 .....	1 307	1 102	686	251	165	205	62	54	89
12 - 14 .....	2 148	1 759	910	421	428	389	130	95	164
14 - 16 .....	4 809	3 862	2 080	871	911	947	278	255	414
16 - 18 .....	3 772	2 947	1 313	725	909	825	195	240	390
deutsch .....	10 964	8 865	4 893	1 944	2 028	2 099	617	580	902
nicht deutsch .....	3 551	2 971	1 722	669	580	580	175	157	248
<b>Weiblich</b> .....	16 923	13 774	7 827	3 165	2 782	3 149	1 030	930	1 189
unter 3 .....	809	728	579	91	58	81	26	19	36
3 - 6 .....	606	523	405	76	42	83	40	23	20
6 - 9 .....	633	539	398	89	52	94	32	25	37
9 - 12 .....	1 002	853	568	170	115	149	61	44	44
12 - 14 .....	2 753	2 258	1 236	562	460	495	159	161	175
14 - 16 .....	6 572	5 230	2 708	1 285	1 237	1 342	414	409	519
16 - 18 .....	4 548	3 643	1 933	892	818	905	298	249	358
deutsch .....	13 651	11 079	6 268	2 537	2 274	2 572	832	766	974
nicht deutsch .....	3 272	2 695	1 559	628	508	577	198	164	215
<b>Insgesamt</b> .....	31 438	25 610	14 442	5 778	5 390	5 828	1 822	1 667	2 339
unter 3 .....	1 781	1 580	1 260	196	124	201	78	59	64
3 - 6 .....	1 347	1 165	873	191	101	182	85	49	48
6 - 9 .....	1 399	1 211	875	214	122	188	62	52	74
9 - 12 .....	2 309	1 955	1 254	421	280	354	123	98	133
12 - 14 .....	4 901	4 017	2 146	983	888	884	289	256	339
14 - 16 .....	11 381	9 092	4 788	2 156	2 148	2 289	692	664	933
16 - 18 .....	8 320	6 590	3 246	1 617	1 727	1 730	493	489	748
deutsch .....	24 615	19 944	11 161	4 481	4 302	4 671	1 449	1 346	1 876
nicht deutsch .....	6 823	5 666	3 281	1 297	1 088	1 157	373	321	463

## Länderergebnisse

Lfd. Nr.	Art der Maßnahme		Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen
	unmittelbarer Anlass der Maßnahme	Aufenthalt vor der Maßnahme/Träger								
										An
1	Insgesamt .....		31 438	1 870	1 782	3 806	1 722	240	1 668	2 533
2	Inobhutnahme .....		31 334	1 860	1 763	3 803	1 720	240	1 665	2 520
3	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort .....		3 426	160	520	477	80	24	121	143
4	nach vorherigem Ausreißen .....		1 914	82	180	280	38	13	54	88
5	dar. : aus der eigenen Familie .....		1 037	44	124	130	26	10	14	52
6	aus dem Heim .....		369	10	24	54	4	1	12	18
7	aus der Pflegefamilie .....		43	-	5	8	-	-	-	4
8	ohne vorheriges Ausreißen .....		1 512	78	340	197	42	11	67	55
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt									
9	in der eigenen Familie .....		1 086	61	205	133	38	9	26	42
10	in dem Heim .....		92	2	26	14	3	2	4	1
11	in der Pflegefamilie .....		28	5	1	1	-	-	-	1
12	sonstiger Zugang .....		27 908	1 700	1 243	3 326	1 640	216	1 544	2 377
13	nach vorherigem Ausreißen .....		9 606	536	355	1 283	570	55	408	848
14	dar. : aus der eigenen Familie .....		6 112	419	232	802	399	50	168	601
15	aus dem Heim .....		1 353	47	59	213	109	1	65	97
16	aus der Pflegefamilie .....		200	9	5	21	15	2	5	28
17	ohne vorheriges Ausreißen .....		18 302	1 164	888	2 043	1 070	161	1 136	1 529
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt									
18	in der eigenen Familie .....		13 850	1 011	721	1 582	927	127	516	985
19	in dem Heim .....		1 370	43	58	188	59	17	90	63
20	in der Pflegefamilie .....		333	32	16	16	18	4	5	17
21	Herausnahme zusammen .....		104	10	19	3	2	-	3	13
22	dar. : aus dem Heim .....		64	1	16	1	1	-	3	9
23	aus der Pflegefamilie .....		17	3	1	-	-	-	-	1
24	bei einer sonstigen Person .....		3	-	1	-	1	-	-	1
25	Träger der öffentlichen Jugendhilfe .....		22 586	1 385	1 615	3 078	475	102	1 458	1 298
26	Träger der freien Jugendhilfe .....		8 852	485	167	728	1 247	138	210	1 235
										Pro
27	Insgesamt .....		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
28	Inobhutnahme .....		99,7	99,5	98,9	99,9	99,9	100,0	99,8	99,5
29	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort .....		10,9	8,6	29,2	12,5	4,6	10,0	7,3	5,6
30	nach vorherigem Ausreißen .....		6,1	4,4	10,1	7,4	2,2	5,4	3,2	3,5
31	dar. : aus der eigenen Familie .....		3,3	2,4	7,0	3,4	1,5	4,2	0,8	2,1
32	aus dem Heim .....		1,2	0,5	1,3	1,4	0,2	0,4	0,7	0,7
33	aus der Pflegefamilie .....		0,1	-	0,3	0,2	-	-	-	0,2
34	ohne vorheriges Ausreißen .....		4,8	4,2	19,1	5,2	2,4	4,6	4,0	2,2
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt									
35	in der eigenen Familie .....		3,5	3,3	11,5	3,5	2,2	3,8	1,6	1,7
36	in dem Heim .....		0,3	0,1	1,5	0,4	0,2	0,8	0,2	0,0
37	in der Pflegefamilie .....		0,1	0,3	0,1	0,0	-	-	-	0,0
38	sonstiger Zugang .....		88,8	90,9	69,8	87,4	95,2	90,0	92,6	93,8
39	nach vorherigem Ausreißen .....		30,6	28,7	19,9	33,7	33,1	22,9	24,5	33,5
40	dar. : aus der eigenen Familie .....		19,4	22,4	13,0	21,1	23,2	20,8	10,1	23,7
41	aus dem Heim .....		4,3	2,5	3,3	5,6	6,3	0,4	3,9	3,8
42	aus der Pflegefamilie .....		0,6	0,5	0,3	0,6	0,9	0,8	0,3	1,1
43	ohne vorheriges Ausreißen .....		58,2	62,2	49,8	53,7	62,1	67,1	68,1	60,4
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt									
44	in der eigenen Familie .....		44,1	54,1	40,5	41,6	53,8	52,9	30,9	38,9
45	in dem Heim .....		4,4	2,3	3,3	4,9	3,4	7,1	5,4	2,5
46	in der Pflegefamilie .....		1,1	1,7	0,9	0,4	1,0	1,7	0,3	0,7
47	Herausnahme zusammen .....		0,3	0,5	1,1	0,1	0,1	-	0,2	0,5
48	dar. : aus dem Heim .....		0,2	0,1	0,9	0,0	0,1	-	0,2	0,4
49	aus der Pflegefamilie .....		0,1	0,2	0,1	-	-	-	-	0,0
50	bei einer sonstigen Person .....		0,0	-	0,1	-	0,1	-	-	0,0
51	Träger der öffentlichen Jugendhilfe .....		71,8	74,1	90,6	80,9	27,6	42,5	87,4	51,2
52	Träger der freien Jugendhilfe .....		28,2	25,9	9,4	19,1	72,4	57,5	12,6	48,8

Maßnahme, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Ländern

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
									Fruheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
zahl											
1 030	2 063	7 977	585	166	2 646	1 189	1 308	853	20 192	7 440	1
1 021	2 057	7 947	584	166	2 644	1 187	1 308	849	20 110	7 421	2
124	175	1 003	113	21	160	147	74	84	2 354	595	3
73	95	638	86	8	78	83	44	74	1 288	346	4
54	48	298	55	4	56	67	25	30	674	233	5
12	29	160	17	2	4	6	11	5	284	31	6
-	4	10	7	-	1	1	3	-	33	2	7
51	80	365	27	13	82	64	30	10	1 066	249	8
44	67	271	18	11	68	60	25	8	735	218	9
2	5	20	3	-	6	-	4	-	67	11	10
1	2	5	5	2	2	2	1	-	22	5	11
897	1 882	6 944	471	145	2 484	1 040	1 234	765	17 756	6 826	12
299	561	2 805	164	46	769	278	403	226	6 181	2 142	13
217	428	1 521	126	34	486	204	256	169	3 835	1 475	14
40	57	436	18	3	97	31	59	21	842	298	15
4	12	50	5	-	10	4	24	6	140	39	16
598	1 321	4 139	307	99	1 715	762	831	539	11 575	4 684	17
507	1 079	2 867	261	85	1 378	667	666	471	8 318	3 950	18
42	62	488	11	1	147	37	43	21	876	306	19
14	42	85	7	1	21	6	34	15	243	74	20
9	6	30	1	-	2	2	-	4	82	19	21
6	1	25	-	-	-	-	-	1	55	8	22
3	3	2	-	-	1	-	-	3	10	7	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	24
393	1 768	5 934	405	136	2 358	1 045	1 011	125	15 112	4 396	25
637	295	2 043	180	30	288	144	297	728	5 080	3 044	26
zent											
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	27
99,1	99,7	99,6	99,8	100,0	99,9	99,8	100,0	99,5	99,6	99,7	28
12,0	8,5	12,6	19,3	12,7	6,0	12,4	5,7	9,8	11,7	8,0	29
7,1	4,6	8,0	14,7	4,8	2,9	7,0	3,4	8,7	6,4	4,7	30
5,2	2,3	3,7	9,4	2,4	2,1	5,6	1,9	3,5	3,3	3,1	31
1,2	1,4	2,0	2,9	1,2	0,2	0,5	0,8	0,6	1,4	0,4	32
-	0,2	0,1	1,2	-	0,0	0,1	0,2	-	0,2	0,0	33
5,0	3,9	4,6	4,6	7,8	3,1	5,4	2,3	1,2	5,3	3,3	34
4,3	3,2	3,4	3,1	6,6	2,6	5,0	1,9	0,9	3,6	2,9	35
0,2	0,2	0,3	0,5	-	0,2	-	0,3	-	0,3	0,1	36
0,1	0,1	0,1	0,9	1,2	0,1	0,2	0,1	-	0,1	0,1	37
87,1	91,2	87,1	80,5	87,3	93,9	87,5	94,3	89,7	87,9	91,7	38
29,0	27,2	35,2	28,0	27,7	29,1	23,4	30,8	26,5	30,6	28,8	39
21,1	20,7	19,1	21,5	20,5	18,4	17,2	19,6	19,8	19,0	19,8	40
3,9	2,8	5,5	3,1	1,8	3,7	2,6	4,5	2,5	4,2	4,0	41
0,4	0,6	0,6	0,9	-	0,4	0,3	1,8	0,7	0,7	0,5	42
58,1	64,0	51,9	52,5	59,6	64,8	64,1	63,5	63,2	57,3	63,0	43
49,2	52,3	35,9	44,6	51,2	52,1	56,1	50,9	55,2	41,2	53,1	44
4,1	3,0	6,1	1,9	0,6	5,6	3,1	3,3	2,5	4,3	4,1	45
1,4	2,0	1,1	1,2	0,6	0,8	0,5	2,6	1,8	1,2	1,0	46
0,9	0,3	0,4	0,2	-	0,1	0,2	-	0,5	0,4	0,3	47
0,6	0,0	0,3	-	-	-	-	-	0,1	0,3	0,1	48
0,3	0,1	0,0	-	-	0,0	-	-	0,4	0,0	0,1	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0	50
38,2	85,7	74,4	69,2	81,9	89,1	87,9	77,3	14,7	74,8	59,1	51
61,8	14,3	25,6	30,8	18,1	10,9	12,1	22,7	85,3	25,2	40,9	52

## 11 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach

Lfd. Nr.	Art der Maßnahme/Geschlecht		Deutschland		Baden-Württemberg		Bayern		Berlin	
	Alter von ... bis unter .. Jahren		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
	Staatsangehörigkeit									
Insgesamt										
1	Männlich		14 515	46,2	770	41,2	793	44,5	1 819	47,8
2	unter 6		1 713	5,4	122	6,5	137	7,7	150	3,9
3	6 - 14		4 221	13,4	273	14,6	229	12,9	470	12,3
4	14 - 18		8 581	27,3	375	20,1	427	24,0	1 199	31,5
5	Weiblich		16 923	53,8	1 100	58,8	989	55,5	1 987	52,2
6	unter 6		1 415	4,5	106	5,7	144	8,1	100	2,6
7	6 - 14		4 388	14,0	295	15,8	283	15,9	482	12,7
8	14 - 18		11 120	35,4	699	37,4	562	31,5	1 405	36,9
9	Zusammen		31 438	100,0	1 870	100,0	1 782	100,0	3 806	100,0
10	unter 6		3 128	9,9	228	12,2	281	15,8	250	6,6
11	6 - 14		8 609	27,4	568	30,4	512	28,7	952	25,0
12	14 - 18		19 701	62,7	1 074	57,4	989	55,5	2 604	68,4
13	deutsch		24 615	78,3	1 339	71,6	1 257	70,5	2 945	77,4
14	nicht deutsch		6 823	21,7	531	28,4	525	29,5	861	22,6
Inobhutnahme										
15	Männlich		14 455	46,0	763	40,8	784	44,0	1 819	47,8
16	unter 6		1 697	5,4	120	6,4	135	7,6	150	3,9
17	6 - 14		4 198	13,4	269	14,4	223	12,5	470	12,3
18	14 - 18		8 560	27,2	374	20,0	426	23,9	1 199	31,5
19	Weiblich		16 879	53,7	1 097	58,7	979	54,9	1 984	52,1
20	unter 6		1 404	4,5	104	5,6	142	8,0	99	2,6
21	6 - 14		4 371	13,9	295	15,8	279	15,7	481	12,6
22	14 - 18		11 104	35,3	698	37,3	558	31,3	1 404	36,9
23	Zusammen		31 334	99,7	1 860	99,5	1 763	98,9	3 803	99,9
24	unter 6		3 101	9,9	224	12,0	277	15,5	249	6,5
25	6 - 14		8 569	27,3	564	30,2	502	28,2	951	25,0
26	14 - 18		19 664	62,5	1 072	57,3	984	55,2	2 603	68,4
davon:										
27	Inobhutnahme auf eigenen Wunsch		10 504	33,4	566	30,3	309	17,3	1 323	34,8
28	unter 14		1 837	5,8	114	6,1	60	3,4	201	5,3
29	14 - 18		8 667	27,6	452	24,2	249	14,0	1 122	29,5
30	männlich		8 552	27,2	402	21,5	248	13,9	1 035	27,2
31	weiblich		1 952	6,2	164	8,8	61	3,4	288	7,6
32	Inobhutnahme wegen Gefährdung		20 830	66,3	1 294	69,2	1 454	81,6	2 480	65,2
33	unter 14		9 833	31,3	674	36,0	719	40,3	999	26,2
34	14 - 18		10 997	35,0	620	33,2	735	41,2	1 481	38,9
35	männlich		15 990	50,9	932	49,8	997	55,9	1 908	50,1
36	weiblich		4 840	15,4	362	19,4	457	25,6	572	15,0
Herausnahme										
37	Zusammen		104	0,3	10	0,5	19	1,1	3	0,1
38	unter 6		27	0,1	4	0,2	4	0,2	1	0,0
39	6 - 14		40	0,1	4	0,2	10	0,6	1	0,0
40	14 - 18		37	0,1	2	0,1	5	0,3	1	0,0
41	männlich		73	0,2	5	0,3	12	0,7	2	0,1
42	weiblich		31	0,1	5	0,3	7	0,4	1	0,0



persönlichen Merkmalen und Art der Maßnahme sowie nach Ländern

Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklenburg-Vorpommern		Niedersachsen		Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
810	47,0	118	49,2	955	57,3	1 245	49,2	520	50,5	975	47,3	1
64	3,7	8	3,3	62	3,7	129	5,1	79	7,7	178	8,6	2
240	13,9	25	10,4	251	15,0	333	13,1	167	16,2	318	15,4	3
506	29,4	85	35,4	642	38,5	783	30,9	274	26,6	479	23,2	4
912	53,0	122	50,8	713	42,7	1 288	50,8	510	49,5	1 088	52,7	5
58	3,4	1	0,4	76	4,6	111	4,4	41	4,0	118	5,7	6
244	14,2	28	11,7	173	10,4	325	12,8	167	16,2	315	15,3	7
610	35,4	93	38,8	464	27,8	852	33,6	302	29,3	655	31,7	8
1 722	100,0	240	100,0	1 668	100,0	2 533	100,0	1 030	100,0	2 063	100,0	9
122	7,1	9	3,8	138	8,3	240	9,5	120	11,7	296	14,3	10
484	28,1	53	22,1	424	25,4	658	26,0	334	32,4	633	30,7	11
1 116	64,8	178	74,2	1 106	66,3	1 635	64,5	576	55,9	1 134	55,0	12
1 655	96,1	207	86,3	751	45,0	1 380	54,5	1 010	98,1	1 730	83,9	13
67	3,9	33	13,8	917	55,0	1 153	45,5	20	1,9	333	16,1	14
809	47,0	118	49,2	953	57,1	1 237	48,8	513	49,8	970	47,0	15
64	3,7	8	3,3	62	3,7	127	5,0	77	7,5	177	8,6	16
240	13,9	25	10,4	251	15,0	331	13,1	166	16,1	315	15,3	17
505	29,3	85	35,4	640	38,4	779	30,8	270	26,2	478	23,2	18
911	52,9	122	50,8	712	42,7	1 283	50,7	508	49,3	1 087	52,7	19
58	3,4	1	0,4	76	4,6	111	4,4	41	4,0	118	5,7	20
244	14,2	28	11,7	173	10,4	322	12,7	165	16,0	314	15,2	21
609	35,4	93	38,8	463	27,8	850	33,6	302	29,3	655	31,7	22
1 720	99,9	240	100,0	1 665	99,8	2 520	99,5	1 021	99,1	2 057	99,7	23
122	7,1	9	3,8	138	8,3	238	9,4	118	11,5	295	14,3	24
484	28,1	53	22,1	424	25,4	653	25,8	331	32,1	629	30,5	25
1 114	64,7	178	74,2	1 103	66,1	1 629	64,3	572	55,5	1 133	54,9	26
633	36,8	95	39,6	453	27,2	859	33,9	349	33,9	635	30,8	27
116	6,7	6	2,5	74	4,4	133	5,3	90	8,7	139	6,7	28
517	30,0	89	37,1	379	22,7	726	28,7	259	25,1	496	24,0	29
623	36,2	83	34,6	202	12,1	443	17,5	344	33,4	535	25,9	30
10	0,6	12	5,0	251	15,0	416	16,4	5	0,5	100	4,8	31
1 087	63,1	145	60,4	1 212	72,7	1 661	65,6	672	65,2	1 422	68,9	32
490	28,5	56	23,3	488	29,3	758	29,9	359	34,9	785	38,1	33
597	34,7	89	37,1	724	43,4	903	35,6	313	30,4	637	30,9	34
1 030	59,8	124	51,7	547	32,8	933	36,8	657	63,8	1 189	57,6	35
57	3,3	21	8,8	665	39,9	728	28,7	15	1,5	233	11,3	36
2	0,1	-	-	3	0,2	13	0,5	9	0,9	6	0,3	37
-	-	-	-	-	-	2	0,1	2	0,2	1	0,0	38
-	-	-	-	-	-	5	0,2	3	0,3	4	0,2	39
2	0,1	-	-	3	0,2	6	0,2	4	0,4	1	0,0	40
2	0,1	-	-	2	0,1	4	0,2	9	0,9	6	0,3	41
-	-	-	-	1	0,1	9	0,4	-	-	-	-	42

Lfd Nr	Art der Maßnahme/Geschlecht		Nordrhein-Westfalen		Rheinland-Pfalz		Saarland		Sachsen		
	Alter von ... bis unter	Jahren	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
											Staatsangehörigkeit
Insgesamt											
1	Männlich		3 396	42,6	211	36,1	75	45,2	1 254	47,4	
2	unter 6		355	4,5	36	6,2	17	10,2	157	5,9	
3	6 - 14		865	10,8	56	9,6	26	15,7	393	14,9	
4	14 - 18		2 176	27,3	119	20,3	32	19,3	704	26,6	
5	Weiblich		4 581	57,4	374	63,9	91	54,8	1 392	52,6	
6	unter 6		304	3,8	32	5,5	15	9,0	144	5,4	
7	6 - 14		982	12,3	99	16,9	29	17,5	410	15,5	
8	14 - 18		3 295	41,3	243	41,5	47	28,3	838	31,7	
9	Zusammen		7 977	100,0	585	100,0	166	100,0	2 646	100,0	
10	unter 6		659	8,3	68	11,6	32	19,3	301	11,4	
11	6 - 14		1 847	23,2	155	26,5	55	33,1	803	30,3	
12	14 - 18		5 471	68,6	362	61,9	79	47,6	1 542	58,3	
13	deutsch		6 250	78,4	471	80,5	123	74,1	2 469	93,3	
14	nicht deutsch		1 727	21,6	114	19,5	43	25,9	177	6,7	
Inobhutnahme											
15	Männlich		3 380	42,4	211	36,1	75	45,2	1 253	47,4	
16	unter 6		348	4,4	36	6,2	17	10,2	157	5,9	
17	6 - 14		862	10,8	56	9,6	26	15,7	392	14,8	
18	14 - 18		2 170	27,2	119	20,3	32	19,3	704	26,6	
19	Weiblich		4 567	57,3	373	63,8	91	54,8	1 391	52,6	
20	unter 6		302	3,8	31	5,3	15	9,0	143	5,4	
21	6 - 14		976	12,2	99	16,9	29	17,5	410	15,5	
22	14 - 18		3 289	41,2	243	41,5	47	28,3	838	31,7	
23	Zusammen		7 947	99,6	584	99,8	166	100,0	2 644	99,9	
24	unter 6		650	8,1	67	11,5	32	19,3	300	11,3	
25	6 - 14		1 838	23,0	155	26,5	55	33,1	802	30,3	
26	14 - 18		5 459	68,4	362	61,9	79	47,6	1 542	58,3	
davon:											
27	Inobhutnahme auf eigenen Wunsch		2 886	36,2	185	31,6	50	30,1	1 084	41,0	
28	unter 14		383	4,8	37	6,3	17	10,2	211	8,0	
29	14 - 18		2 503	31,4	148	25,3	33	19,9	873	33,0	
30	männlich		2 374	29,8	149	25,5	42	25,3	1 060	40,1	
31	weiblich		512	6,4	36	6,2	8	4,8	24	0,9	
32	Inobhutnahme wegen Gefährdung		5 061	63,4	399	68,2	116	69,9	1 560	59,0	
33	unter 14		2 105	26,4	185	31,6	70	42,2	891	33,7	
34	14 - 18		2 956	37,1	214	36,6	46	27,7	669	25,3	
35	männlich		3 853	48,3	321	54,9	81	48,8	1 407	53,2	
36	weiblich		1 208	15,1	78	13,3	35	21,1	153	5,8	
Herausnahme											
37	Zusammen		30	0,4	1	0,2	-	-	2	0,1	
38	unter 6		9	0,1	1	0,2	-	-	1	0,0	
39	6 - 14		9	0,1	-	-	-	-	1	0,0	
40	14 - 18		12	0,2	-	-	-	-	-	-	
41	männlich		23	0,3	1	0,2	-	-	2	0,1	
42	weiblich		7	0,1	-	-	-	-	-	-	

persönlichen Merkmalen und Art der Maßnahme sowie nach Ländern

Sachsen-Anhalt		Schleswig-Holstein		Thüringen		Nachrichtlich				Lfd. Nr
						Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder ohne Berlin		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
586	49,3	613	46,9	375	44,0	9 151	45,3	3 545	47,6	1
95	8,0	60	4,6	64	7,5	1 104	5,5	459	6,2	2
238	20,0	205	15,7	132	15,5	2 581	12,8	1 170	15,7	3
253	21,3	348	26,6	179	21,0	5 466	27,1	1 916	25,8	4
603	50,7	695	53,1	478	56,0	11 041	54,7	3 895	52,4	5
78	6,6	52	4,0	35	4,1	959	4,7	356	4,8	6
185	15,6	214	16,4	157	18,4	2 743	13,6	1 163	15,6	7
340	28,6	429	32,8	286	33,5	7 339	36,3	2 376	31,9	8
1 189	100,0	1 308	100,0	853	100,0	20 192	100,0	7 440	100,0	9
173	14,6	112	8,6	99	11,6	2 063	10,2	815	11,0	10
423	35,6	419	32,0	289	33,9	5 324	26,4	2 333	31,4	11
593	49,9	777	59,4	465	54,5	12 805	63,4	4 292	57,7	12
1 140	95,9	1 122	85,8	766	89,8	14 630	72,5	7 040	94,6	13
49	4,1	186	14,2	87	10,2	5 562	27,5	400	5,4	14
584	49,1	613	46,9	373	43,7	9 104	45,1	3 532	47,5	15
95	8,0	60	4,6	64	7,5	1 090	5,4	457	6,1	16
237	19,9	205	15,7	130	15,2	2 563	12,7	1 165	15,7	17
252	21,2	348	26,6	179	21,0	5 451	27,0	1 910	25,7	18
603	50,7	695	53,1	476	55,8	11 006	54,5	3 889	52,3	19
78	6,6	52	4,0	33	3,9	952	4,7	353	4,7	20
185	15,6	214	16,4	157	18,4	2 729	13,5	1 161	15,6	21
340	28,6	429	32,8	286	33,5	7 325	36,3	2 375	31,9	22
1 187	99,8	1 308	100,0	849	99,5	20 110	99,6	7 421	99,7	23
173	14,6	112	8,6	97	11,4	2 042	10,1	810	10,9	24
422	35,5	419	32,0	287	33,6	5 292	26,2	2 326	31,3	25
592	49,8	777	59,4	465	54,5	12 776	63,3	4 285	57,6	26
338	28,4	414	31,7	325	38,1	6 452	32,0	2 729	36,7	27
82	6,9	76	5,8	98	11,5	1 039	5,1	597	8,0	28
256	21,5	338	25,8	227	26,6	5 413	26,8	2 132	28,7	29
333	28,0	360	27,5	319	37,4	4 838	24,0	2 679	36,0	30
5	0,4	54	4,1	6	0,7	1 614	8,0	50	0,7	31
849	71,4	894	68,3	524	61,4	13 658	67,6	4 692	63,1	32
513	43,1	455	34,8	286	33,5	6 295	31,2	2 539	34,1	33
336	28,3	439	33,6	238	27,9	7 363	36,5	2 153	28,9	34
806	67,8	762	58,3	443	51,9	9 739	48,2	4 343	58,4	35
43	3,6	132	10,1	81	9,5	3 919	19,4	349	4,7	36
2	0,2	-	-	4	0,5	82	0,4	19	0,3	37
-	-	-	-	2	0,2	21	0,1	5	0,1	38
1	0,1	-	-	2	0,2	32	0,2	7	0,1	39
1	0,1	-	-	-	-	29	0,1	7	0,1	40
1	0,1	-	-	4	0,5	53	0,3	18	0,2	41
1	0,1	-	-	-	-	29	0,1	1	0,0	42

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Baden- Württemberg		Bayern		Berlin	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Anlass der Maßnahme <sup>1)</sup>									
1	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie .....	2 547	8,1	95	5,1	89	5,0	331	8,7
2	Überforderung der Eltern/eines Elternteils .....	10 754	34,2	845	45,2	635	35,6	1 176	30,9
3	Schul-/Ausbildungsprobleme .....	1 776	5,6	127	6,8	74	4,2	342	9,0
4	Vernachlässigung .....	2 793	8,9	176	9,4	207	11,6	252	6,6
5	Delinquenz eines Kindes/Straftat des Jugendlichen .....	2 302	7,3	79	4,2	90	5,1	454	11,9
6	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen .....	1 336	4,2	81	4,3	47	2,6	283	7,4
7	Anzeichen für Misshandlung .....	2 437	7,8	235	12,6	161	9,0	338	8,9
8	Anzeichen für sexuellen Missbrauch .....	836	2,7	55	2,9	56	3,1	122	3,2
9	Trennung oder Scheidung der Eltern .....	593	1,9	31	1,7	26	1,5	88	2,3
10	Wohnungsprobleme .....	919	2,9	34	1,8	56	3,1	188	4,9
11	unbegleitete Einreise aus dem Ausland .....	1 693	5,4	40	2,1	193	10,8	40	1,1
12	Beziehungsprobleme .....	9 109	29,0	543	29,0	393	22,1	1 468	38,6
13	sonstige Probleme .....	8 410	26,8	459	24,5	545	30,6	1 051	27,6
14	Insgesamt 2) .....	31 438	100,0	1 870	100,0	1 782	100,0	3 806	100,0
Maßnahme wurde angeregt durch									
15	Kind/Jugendlichen selbst .....	10 516	33,4	568	30,4	312	17,5	1 324	34,8
16	Eltern/Elternteil .....	3 135	10,0	230	12,3	156	8,8	309	8,1
17	soziale Dienste/Jugendamt .....	7 414	23,6	426	22,8	580	32,5	617	16,2
18	Polizei/Ordnungsbehörden .....	7 603	24,2	460	24,6	512	28,7	1 245	32,7
19	Lehrer/in, Erzieher/in .....	553	1,8	46	2,5	28	1,6	48	1,3
20	Arzt/Ärztin .....	363	1,2	32	1,7	29	1,6	36	0,9
21	Nachbarn/Verwandte .....	641	2,0	38	2,0	25	1,4	73	1,9
22	sonstige Probleme .....	1 213	3,9	70	3,7	140	7,9	154	4,0
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme									
23	Montag - Freitag .....	25 610	81,5	1 602	85,7	1 497	84,0	2 927	76,9
24	Samstag, Sonntag, Feiertag .....	5 828	18,5	268	14,3	285	16,0	879	23,1
von ... bis ... Uhr									
25	8 - 17 .....	16 264	51,7	1 217	65,1	1 172	65,8	1 354	35,6
26	17 - 21 .....	7 445	23,7	329	17,6	304	17,1	1 105	29,0
27	21 - 8 .....	7 729	24,6	324	17,3	306	17,2	1 347	35,4
Dauer der Maßnahme in Tagen									
28	1 .....	8 612	27,4	221	11,8	246	13,8	1 789	47,0
29	2 .....	3 688	11,7	217	11,6	219	12,3	467	12,3
30	3 .....	2 030	6,5	126	6,7	115	6,5	288	7,6
31	4 .....	1 487	4,7	90	4,8	100	5,6	181	4,8
32	5 und mehr .....	15 621	49,7	1 216	65,0	1 102	61,8	1 081	28,4
Maßnahme endete mit									
33	Rückkehr zu dem/den Personensorgeberechtigten .....	12 857	40,9	857	45,8	713	40,0	1 365	35,9
34	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim .....	1 492	4,7	40	2,1	88	4,9	176	4,6
35	Übernahme durch ein anderes Jugendamt .....	971	3,1	39	2,1	102	5,7	191	5,0
36	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses .....	8 419	26,8	638	34,1	558	31,3	946	24,9
37	sonstiger stationärer Hilfe .....	2 622	8,3	113	6,0	107	6,0	442	11,6
38	keiner anschließenden Hilfe .....	5 077	16,1	183	9,8	214	12,0	686	18,0

1) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

2) Ohne Mehrfachzahlungen.

Anregendem, Zeitpunkt ihres Beginns und ihrer Dauer, Art ihrer Beendigung sowie nach Ländern  
gesamt

Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklenburg-Vorpommern		Niedersachsen		Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
133	7,7	20	8,3	116	7,0	179	7,1	79	7,7	140	6,8	1
411	23,9	134	55,8	327	19,6	945	37,3	313	30,4	882	42,8	2
147	8,5	15	6,3	59	3,5	138	5,4	80	7,8	130	6,3	3
130	7,5	17	7,1	106	6,4	215	8,5	86	8,3	266	12,9	4
105	6,1	10	4,2	144	8,6	125	4,9	64	6,2	98	4,8	5
62	3,6	15	6,3	85	5,1	53	2,1	65	6,3	52	2,5	6
98	5,7	12	5,0	164	9,8	290	11,4	36	3,5	199	9,6	7
34	2,0	5	2,1	37	2,2	91	3,6	18	1,7	73	3,5	8
30	1,7	3	1,3	27	1,6	50	2,0	16	1,6	61	3,0	9
33	1,9	7	2,9	162	9,7	27	1,1	19	1,8	39	1,9	10
28	1,6	5	2,1	406	24,3	444	17,5	1	0,1	72	3,5	11
747	43,4	80	33,3	254	15,2	367	14,5	376	36,5	575	27,9	12
411	23,9	53	22,1	481	28,8	562	22,2	340	33,0	595	28,8	13
1 722	100,0	240	100,0	1 668	100,0	2 533	100,0	1 030	100,0	2 063	100,0	14
634	36,8	95	39,6	453	27,2	860	34,0	349	33,9	636	30,8	15
173	10,0	56	23,3	90	5,4	260	10,3	139	13,5	226	11,0	16
295	17,1	44	18,3	438	26,3	846	33,4	242	23,5	711	34,5	17
421	24,4	21	8,8	457	27,4	390	15,4	187	18,2	330	16,0	18
26	1,5	6	2,5	62	3,7	35	1,4	20	1,9	38	1,8	19
20	1,2	3	1,3	27	1,6	25	1,0	16	1,6	24	1,2	20
60	3,5	10	4,2	25	1,5	42	1,7	38	3,7	38	1,8	21
93	5,4	5	2,1	116	7,0	75	3,0	39	3,8	60	2,9	22
1 409	81,8	201	83,8	1 401	84,0	2 142	84,6	838	81,4	1 738	84,2	23
313	18,2	39	16,3	267	16,0	391	15,4	192	18,6	325	15,8	24
868	50,4	162	67,5	723	43,3	1 540	60,8	494	48,0	1 424	69,0	25
415	24,1	50	20,8	317	19,0	651	25,7	313	30,4	364	17,6	26
439	25,5	28	11,7	628	37,6	342	13,5	223	21,7	275	13,3	27
406	23,6	14	5,8	232	13,9	335	13,2	230	22,3	448	21,7	28
318	18,5	21	8,8	302	18,1	209	8,3	150	14,6	162	7,9	29
158	9,2	8	3,3	93	5,6	122	4,8	91	8,8	125	6,1	30
117	6,8	8	3,3	88	5,3	119	4,7	75	7,3	90	4,4	31
723	42,0	189	78,8	953	57,1	1 748	69,0	484	47,0	1 238	60,0	32
859	49,9	125	52,1	479	28,7	979	38,6	525	51,0	910	44,1	33
101	5,9	15	6,3	58	3,5	117	4,6	42	4,1	128	6,2	34
20	1,2	4	1,7	56	3,4	56	2,2	16	1,6	45	2,2	35
495	28,7	57	23,8	387	23,2	803	31,7	296	28,7	569	27,6	36
80	4,6	18	7,5	266	15,9	211	8,3	77	7,5	254	12,3	37
167	9,7	21	8,8	422	25,3	367	14,5	74	7,2	157	7,6	38

12 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach Art der Maßnahme, Anlass und  
12.1 Ins

Lfd Nr	Gegenstand der Nachweisung	Nordrhein-Westfalen		Rheinland-Pfalz		Saarland		Sachsen	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Anlass der Maßnahme <sup>1)</sup>									
1	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie .....	900	11,3	42	7,2	3	1,8	198	7,5
2	Überforderung der Eltern/eines Elternteils .....	2 836	35,6	235	40,2	72	43,4	784	29,6
3	Schul-/Ausbildungsprobleme .....	279	3,5	50	8,5	6	3,6	147	5,6
4	Vernachlässigung .....	715	9,0	66	11,3	22	13,3	250	9,4
5	Delinquenz eines Kindes/Straftat des Jugendlichen .....	671	8,4	33	5,6	9	5,4	223	8,4
6	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen .....	335	4,2	22	3,8	13	7,8	120	4,5
7	Anzeichen für Misshandlung .....	511	6,4	78	13,3	12	7,2	109	4,1
8	Anzeichen für sexuellen Missbrauch .....	168	2,1	41	7,0	7	4,2	52	2,0
9	Trennung oder Scheidung der Eltern .....	134	1,7	26	4,4	6	3,6	53	2,0
10	Wohnungsprobleme .....	169	2,1	8	1,4	5	3,0	78	2,9
11	unbegleitete Einreise aus dem Ausland .....	223	2,8	2	0,3	10	6,0	111	4,2
12	Beziehungsprobleme .....	1 884	23,6	151	25,8	46	27,7	1 061	40,1
13	sonstige Probleme .....	2 243	28,1	138	23,6	53	31,9	611	23,1
14	Insgesamt 2) .....	7 977	100,0	585	100,0	166	100,0	2 646	100,0
Maßnahme wurde angeregt durch									
15	Kind/Jugendlichen selbst .....	2 889	36,2	185	31,6	50	30,1	1 084	41,0
16	Eltern/Elternteil .....	780	9,8	61	10,4	35	21,1	257	9,7
17	soziale Dienste/Jugendamt .....	1 857	23,3	148	25,3	38	22,9	406	15,3
18	Polizei/Ordnungsbehörden .....	1 939	24,3	143	24,4	29	17,5	698	26,4
19	Lehrer/in, Erzieher/in .....	116	1,5	11	1,9	3	1,8	46	1,7
20	Arzt/Ärztin .....	55	0,7	8	1,4	2	1,2	26	1,0
21	Nachbarn/Verwandte .....	133	1,7	5	0,9	4	2,4	62	2,3
22	sonstige Probleme .....	208	2,6	24	4,1	5	3,0	67	2,5
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme									
23	Montag - Freitag .....	6 296	78,9	505	86,3	157	94,6	2 095	79,2
24	Samstag, Sonntag, Feiertag .....	1 681	21,1	80	13,7	9	5,4	551	20,8
von ... bis ... Uhr									
25	8 - 17 .....	3 720	46,6	412	70,4	131	78,9	1 183	44,7
26	17 - 21 .....	2 088	26,2	84	14,4	27	16,3	651	24,6
27	21 - 8 .....	2 169	27,2	89	15,2	8	4,8	812	30,7
Dauer der Maßnahme in Tagen									
28	1 .....	3 257	40,8	81	13,8	22	13,3	651	24,6
29	2 .....	747	9,4	69	11,8	10	6,0	385	14,6
30	3 .....	427	5,4	58	9,9	12	7,2	179	6,8
31	4 .....	280	3,5	32	5,5	5	3,0	144	5,4
32	5 und mehr .....	3 266	40,9	345	59,0	117	70,5	1 287	48,6
Maßnahme endete mit									
33	Rückkehr zu dem/den Personensorgeberechtigten .....	2 907	36,4	263	45,0	80	48,2	1 232	46,6
34	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim .....	405	5,1	35	6,0	3	1,8	121	4,6
35	Übernahme durch ein anderes Jugendamt .....	292	3,7	15	2,6	6	3,6	37	1,4
36	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses .....	1 892	23,7	153	26,2	54	32,5	632	23,9
37	sonstiger stationärer Hilfe .....	625	7,8	60	10,3	9	5,4	148	5,6
38	keiner anschließenden Hilfe .....	1 856	23,3	59	10,1	14	8,4	476	18,0

1) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.  
2) Ohne Mehrfachzahlungen.

Anregendem, Zeitpunkt ihres Beginns und ihrer Dauer, Art ihrer Beendigung sowie nach Ländern  
gesamt

Sachsen-Anhalt		Schleswig-Holstein		Thüringen		Nachrichtlich				Lfd Nr
						Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder ohne Berlin		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
56	4,7	132	10,1	34	4,0	1 716	8,5	500	6,7	1
316	26,6	607	46,4	236	27,7	7 518	37,2	2 060	27,7	2
59	5,0	47	3,6	76	8,9	925	4,6	509	6,8	3
128	10,8	79	6,0	78	9,1	1 869	9,3	672	9,0	4
99	8,3	66	5,0	32	3,8	1 325	6,6	523	7,0	5
33	2,8	51	3,9	19	2,2	754	3,7	299	4,0	6
69	5,8	90	6,9	35	4,1	1 752	8,7	347	4,7	7
17	1,4	27	2,1	33	3,9	560	2,8	154	2,1	8
8	0,7	12	0,9	22	2,6	376	1,9	129	1,7	9
29	2,4	38	2,9	27	3,2	545	2,7	186	2,5	10
20	1,7	31	2,4	67	7,9	1 426	7,1	227	3,1	11
460	38,7	320	24,5	384	45,0	4 613	22,8	3 028	40,7	12
358	30,1	310	23,7	200	23,4	5 439	26,9	1 920	25,8	13
1 189	100,0	1 308	100,0	853	100,0	20 192	100,0	7 440	100,0	14
338	28,4	414	31,7	325	38,1	6 462	32,0	2 730	36,7	15
132	11,1	155	11,9	76	8,9	2 049	10,1	777	10,4	16
238	20,0	355	27,1	173	20,3	5 443	27,0	1 354	18,2	17
343	28,8	256	19,6	172	20,2	4 537	22,5	1 821	24,5	18
27	2,3	28	2,1	13	1,5	373	1,8	132	1,8	19
23	1,9	21	1,6	16	1,9	226	1,1	101	1,4	20
40	3,4	23	1,8	25	2,9	343	1,7	225	3,0	21
48	4,0	56	4,3	53	6,2	759	3,8	300	4,0	22
962	80,9	1 117	85,4	723	84,8	16 656	82,5	6 027	81,0	23
227	19,1	191	14,6	130	15,2	3 536	17,5	1 413	19,0	24
658	55,3	727	55,6	479	56,2	11 228	55,6	3 682	49,5	25
252	21,2	323	24,7	172	20,2	4 537	22,5	1 803	24,2	26
279	23,5	258	19,7	202	23,7	4 427	21,9	1 955	26,3	27
310	26,1	230	17,6	140	16,4	5 086	25,2	1 737	23,3	28
205	17,2	125	9,6	82	9,6	2 081	10,3	1 140	15,3	29
90	7,6	80	6,1	58	6,8	1 166	5,8	576	7,7	30
72	6,1	48	3,7	38	4,5	860	4,3	446	6,0	31
512	43,1	825	63,1	535	62,7	10 999	54,5	3 541	47,6	32
563	47,4	588	45,0	412	48,3	7 901	39,1	3 591	48,3	33
49	4,1	73	5,6	41	4,8	962	4,8	354	4,8	34
31	2,6	40	3,1	21	2,5	655	3,2	125	1,7	35
336	28,3	340	26,0	263	30,8	5 451	27,0	2 022	27,2	36
81	6,8	84	6,4	47	5,5	1 747	8,7	433	5,8	37
129	10,8	183	14,0	69	8,1	3 476	17,2	915	12,3	38

12 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach Art der Maßnahme, Anlass und  
12.2 Inobhut

Lfd. Nr	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Baden-Wurttemberg		Bayern		Berlin	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Anlass der Maßnahme <sup>1)</sup>									
1	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie .....	2 516	8,0	94	5,1	86	4,9	329	8,7
2	Überforderung der Eltern/eines Elternteils .....	10 754	34,3	845	45,4	635	36,0	1 176	30,9
3	Schul-/Ausbildungsprobleme .....	1 776	5,7	127	6,8	74	4,2	342	9,0
4	Vernachlässigung .....	2 774	8,9	173	9,3	202	11,5	251	6,6
5	Delinquenz eines Kindes/Straftat des Jugendlichen .....	2 299	7,3	78	4,2	90	5,1	454	11,9
6	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen .....	1 334	4,3	81	4,4	47	2,7	283	7,4
7	Anzeichen für Misshandlung .....	2 423	7,7	232	12,5	157	8,9	338	8,9
8	Anzeichen für sexuellen Missbrauch .....	831	2,7	53	2,8	56	3,2	122	3,2
9	Trennung oder Scheidung der Eltern .....	593	1,9	31	1,7	26	1,5	88	2,3
10	Wohnungsprobleme .....	919	2,9	34	1,8	56	3,2	188	4,9
11	unbegleitete Einreise aus dem Ausland .....	1 693	5,4	40	2,2	193	10,9	40	1,1
12	Beziehungsprobleme .....	9 085	29,0	541	29,1	389	22,1	1 468	38,6
13	sonstige Probleme .....	8 372	26,7	455	24,5	538	30,5	1 049	27,6
14	Insgesamt 2) .....	31 334	100,0	1 860	100,0	1 763	100,0	3 803	100,0
Maßnahme wurde angeregt durch									
15	Kind/Jugendlichen selbst .....	10 504	33,5	566	30,4	309	17,5	1 323	34,8
16	Eltern/Elternteil .....	3 131	10,0	230	12,4	155	8,8	309	8,1
17	soziale Dienste/Jugendamt .....	7 372	23,5	423	22,7	572	32,4	616	16,2
18	Polizei/Ordnungsbehörden .....	7 579	24,2	457	24,6	509	28,9	1 245	32,7
19	Lehrer/in, Erzieher/in .....	545	1,7	46	2,5	26	1,5	48	1,3
20	Arzt/Ärztin .....	360	1,1	30	1,6	28	1,6	36	0,9
21	Nachbarn/Verwandte .....	638	2,0	38	2,0	25	1,4	73	1,9
22	sonstige Probleme .....	1 205	3,8	70	3,8	139	7,9	153	4,0
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme									
23	Montag - Freitag .....	25 522	81,5	1 595	85,8	1 483	84,1	2 925	76,9
24	Samstag, Sonntag, Feiertag .....	5 812	18,5	265	14,2	280	15,9	878	23,1
von ... bis ... Uhr									
25	8 - 17 .....	16 191	51,7	1 209	65,0	1 156	65,6	1 353	35,6
26	17 - 21 .....	7 432	23,7	328	17,6	302	17,1	1 104	29,0
27	21 - 8 .....	7 711	24,6	323	17,4	305	17,3	1 346	35,4
Dauer der Maßnahme in Tagen									
28	1 .....	8 601	27,4	221	11,9	246	14,0	1 788	47,0
29	2 .....	3 677	11,7	217	11,7	218	12,4	467	12,3
30	3 .....	2 017	6,4	122	6,6	113	6,4	288	7,6
31	4 .....	1 482	4,7	89	4,8	100	5,7	181	4,8
32	5 und mehr .....	15 557	49,6	1 211	65,1	1 086	61,6	1 079	28,4
Maßnahme endete mit									
33	Rückkehr zu dem/den Personensorgeberechtigten .....	12 830	40,9	852	45,8	704	39,9	1 365	35,9
34	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim .....	1 480	4,7	40	2,2	88	5,0	175	4,6
35	Übernahme durch ein anderes Jugendamt .....	967	3,1	39	2,1	102	5,8	191	5,0
36	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses .....	8 382	26,8	634	34,1	551	31,3	945	24,8
37	sonstiger stationärer Hilfe .....	2 605	8,3	112	6,0	104	5,9	442	11,6
38	keiner anschließenden Hilfe .....	5 070	16,2	183	9,8	214	12,1	685	18,0

1) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.  
2) Ohne Mehrfachzahlungen.



Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklenburg-Vorpommern		Niedersachsen		Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
132	7,7	20	8,3	115	6,9	170	6,7	75	7,3	137	6,7	1
411	23,9	134	55,8	327	19,6	945	37,5	313	30,7	882	42,9	2
147	8,5	15	6,3	59	3,5	138	5,5	80	7,8	130	6,3	3
130	7,6	17	7,1	106	6,4	212	8,4	86	8,4	265	12,9	4
104	6,0	10	4,2	144	8,6	125	5,0	64	6,3	98	4,8	5
62	3,6	15	6,3	85	5,1	53	2,1	64	6,3	52	2,5	6
98	5,7	12	5,0	164	9,8	288	11,4	36	3,5	197	9,6	7
34	2,0	5	2,1	37	2,2	91	3,6	18	1,8	73	3,5	8
30	1,7	3	1,3	27	1,6	50	2,0	16	1,6	61	3,0	9
33	1,9	7	2,9	162	9,7	27	1,1	19	1,9	39	1,9	10
28	1,6	5	2,1	406	24,4	444	17,6	1	0,1	72	3,5	11
746	43,4	80	33,3	254	15,3	367	14,6	376	36,8	573	27,9	12
411	23,9	53	22,1	478	28,7	560	22,2	335	32,8	594	28,9	13
1 720	100,0	240	100,0	1 665	100,0	2 520	100,0	1 021	100,0	2 057	100,0	14
633	36,8	95	39,6	453	27,2	859	34,1	349	34,2	635	30,9	15
173	10,1	56	23,3	90	5,4	260	10,3	139	13,6	226	11,0	16
294	17,1	44	18,3	436	26,2	835	33,1	241	23,6	708	34,4	17
421	24,5	21	8,8	457	27,4	390	15,5	182	17,8	329	16,0	18
26	1,5	6	2,5	62	3,7	35	1,4	17	1,7	38	1,8	19
20	1,2	3	1,3	27	1,6	25	1,0	16	1,6	24	1,2	20
60	3,5	10	4,2	25	1,5	42	1,7	38	3,7	37	1,8	21
93	5,4	5	2,1	115	6,9	74	2,9	39	3,8	60	2,9	22
1 407	81,8	201	83,8	1 398	84,0	2 131	84,6	829	81,2	1 732	84,2	23
313	18,2	39	16,3	267	16,0	389	15,4	192	18,8	325	15,8	24
866	50,3	162	67,5	722	43,4	1 528	60,6	488	47,8	1 421	69,1	25
415	24,1	50	20,8	316	19,0	650	25,8	311	30,5	362	17,6	26
439	25,5	28	11,7	627	37,7	342	13,6	222	21,7	274	13,3	27
406	23,6	14	5,8	232	13,9	334	13,3	229	22,4	448	21,8	28
318	18,5	21	8,8	302	18,1	209	8,3	149	14,6	162	7,9	29
158	9,2	8	3,3	92	5,5	122	4,8	89	8,7	125	6,1	30
117	6,8	8	3,3	88	5,3	119	4,7	73	7,1	90	4,4	31
721	41,9	189	78,8	951	57,1	1 736	68,9	481	47,1	1 232	59,9	32
858	49,9	125	52,1	479	28,8	976	38,7	525	51,4	910	44,2	33
101	5,9	15	6,3	57	3,4	116	4,6	38	3,7	128	6,2	34
19	1,1	4	1,7	56	3,4	56	2,2	16	1,6	45	2,2	35
495	28,8	57	23,8	387	23,2	797	31,6	295	28,9	566	27,5	36
80	4,7	18	7,5	265	15,9	210	8,3	73	7,1	251	12,2	37
167	9,7	21	8,8	421	25,3	365	14,5	74	7,2	157	7,6	38

12 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2001 nach Art der Maßnahme, Anlass und  
12.2 Inobhut

Lfd Nr	Gegenstand der Nachweisung	Nordrhein-Westfalen		Rheinland-Pfalz		Saarland		Sachsen	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Anlass der Maßnahme <sup>1)</sup>									
1	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie . . . . .	893	11,2	42	7,2	3	1,8	198	7,5
2	Überforderung der Eltern/eines Elternteils . . . . .	2 836	35,7	235	40,2	72	43,4	784	29,7
3	Schul-/Ausbildungsprobleme . . . . .	279	3,5	50	8,6	6	3,6	147	5,6
4	Vernachlässigung . . . . .	709	8,9	66	11,3	22	13,3	250	9,5
5	Delinquenz eines Kindes/Straftat des Jugendlichen . . . . .	670	8,4	33	5,7	9	5,4	223	8,4
6	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen . . . . .	334	4,2	22	3,8	13	7,8	120	4,5
7	Anzeichen für Misshandlung . . . . .	508	6,4	78	13,4	12	7,2	109	4,1
8	Anzeichen für sexuellen Missbrauch . . . . .	166	2,1	40	6,8	7	4,2	52	2,0
9	Trennung oder Scheidung der Eltern . . . . .	134	1,7	26	4,5	6	3,6	53	2,0
10	Wohnungsprobleme . . . . .	169	2,1	8	1,4	5	3,0	78	3,0
11	unbegleitete Einreise aus dem Ausland . . . . .	223	2,8	2	0,3	10	6,0	111	4,2
12	Beziehungsprobleme . . . . .	1 872	23,6	151	25,9	46	27,7	1 060	40,1
13	sonstige Probleme . . . . .	2 234	28,1	138	23,6	53	31,9	610	23,1
14	Insgesamt 2) . . . . .	7 947	100,0	584	100,0	166	100,0	2 644	100,0
Maßnahme wurde angeregt durch									
15	Kind/Jugendlichen selbst . . . . .	2 886	36,3	185	31,7	50	30,1	1 084	41,0
16	Eltern/Elternteil . . . . .	778	9,8	61	10,4	35	21,1	257	9,7
17	soziale Dienste/Jugendamt . . . . .	1 848	23,3	147	25,2	38	22,9	404	15,3
18	Polizei/Ordnungsbehörden . . . . .	1 929	24,3	143	24,5	29	17,5	698	26,4
19	Lehrer/in, Erzieher/in . . . . .	113	1,4	11	1,9	3	1,8	46	1,7
20	Arzt/Ärztin . . . . .	55	0,7	8	1,4	2	1,2	26	1,0
21	Nachbarn/Verwandte . . . . .	131	1,6	5	0,9	4	2,4	62	2,3
22	sonstige Probleme . . . . .	207	2,6	24	4,1	5	3,0	67	2,5
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme									
23	Montag - Freitag . . . . .	6 270	78,9	504	86,3	157	94,6	2 094	79,2
24	Samstag, Sonntag, Feiertag . . . . .	1 677	21,1	80	13,7	9	5,4	550	20,8
von ... bis ... Uhr									
25	8 - 17 . . . . .	3 703	46,6	411	70,4	131	78,9	1 181	44,7
26	17 - 21 . . . . .	2 086	26,2	84	14,4	27	16,3	651	24,6
27	21 - 8 . . . . .	2 158	27,2	89	15,2	8	4,8	812	30,7
Dauer der Maßnahme in Tagen									
28	1 . . . . .	3 251	40,9	81	13,9	22	13,3	651	24,6
29	2 . . . . .	738	9,3	69	11,8	10	6,0	385	14,6
30	3 . . . . .	424	5,3	57	9,8	12	7,2	179	6,8
31	4 . . . . .	279	3,5	32	5,5	5	3,0	143	5,4
32	5 und mehr . . . . .	3 255	41,0	345	59,1	117	70,5	1 286	48,6
Maßnahme endete mit									
33	Rückkehr zu dem/den Personensorgeberechtigten . . . . .	2 901	36,5	262	44,9	80	48,2	1 232	46,6
34	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim . . . . .	403	5,1	35	6,0	3	1,8	120	4,5
35	Übernahme durch ein anderes Jugendamt . . . . .	289	3,6	15	2,6	6	3,6	37	1,4
36	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses . . . . .	1 880	23,7	153	26,2	54	32,5	631	23,9
37	sonstiger stationärer Hilfe . . . . .	621	7,8	60	10,3	9	5,4	148	5,6
38	keiner anschließenden Hilfe . . . . .	1 853	23,3	59	10,1	14	8,4	476	18,0

1) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden

2) Ohne Mehrfachzählungen

Sachsen-Anhalt		Schleswig-Holstein		Thunngen		Nachrichtlich				Lfd Nr
						Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder ohne Berlin		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
56	4,7	132	10,1	34	4,0	1 692	8,4	495	6,7	1
316	26,6	607	46,4	236	27,8	7 518	37,4	2 060	27,8	2
59	5,0	47	3,6	76	9,0	925	4,6	509	6,9	3
128	10,8	79	6,0	78	9,2	1 851	9,2	672	9,1	4
99	8,3	66	5,0	32	3,8	1 323	6,6	522	7,0	5
33	2,8	51	3,9	19	2,2	753	3,7	298	4,0	6
69	5,8	90	6,9	35	4,1	1 738	8,6	347	4,7	7
17	1,4	27	2,1	33	3,9	555	2,8	154	2,1	8
8	0,7	12	0,9	22	2,6	376	1,9	129	1,7	9
29	2,4	38	2,9	27	3,2	545	2,7	186	2,5	10
20	1,7	31	2,4	67	7,9	1 426	7,1	227	3,1	11
459	38,7	320	24,5	383	45,1	4 593	22,8	3 024	40,7	12
357	30,1	310	23,7	197	23,2	5 413	26,9	1 910	25,7	13
1 187	100,0	1 308	100,0	849	100,0	20 110	100,0	7 421	100,0	14
338	28,5	414	31,7	325	38,3	6 452	32,1	2 729	36,8	15
132	11,1	155	11,9	75	8,8	2 046	10,2	776	10,5	16
238	20,1	355	27,1	173	20,4	5 406	26,9	1 350	18,2	17
341	28,7	256	19,6	172	20,3	4 520	22,5	1 814	24,4	18
27	2,3	28	2,1	13	1,5	368	1,8	129	1,7	19
23	1,9	21	1,6	16	1,9	223	1,1	101	1,4	20
40	3,4	23	1,8	25	2,9	340	1,7	225	3,0	21
48	4,0	56	4,3	50	5,9	755	3,8	297	4,0	22
960	80,9	1 117	85,4	719	84,7	16 588	82,5	6 009	81,0	23
227	19,1	191	14,6	130	15,3	3 522	17,5	1 412	19,0	24
658	55,4	727	55,6	475	55,9	11 170	55,5	3 668	49,4	25
251	21,1	323	24,7	172	20,3	4 528	22,5	1 800	24,3	26
278	23,4	258	19,7	202	23,8	4 412	21,9	1 953	26,3	27
308	25,9	230	17,6	140	16,5	5 079	25,3	1 734	23,4	28
205	17,3	125	9,6	82	9,7	2 071	10,3	1 139	15,3	29
90	7,6	80	6,1	58	6,8	1 155	5,7	574	7,7	30
72	6,1	48	3,7	38	4,5	858	4,3	443	6,0	31
512	43,1	825	63,1	531	62,5	10 947	54,4	3 531	47,6	32
562	47,3	588	45,0	411	48,4	7 877	39,2	3 588	48,3	33
49	4,1	73	5,6	39	4,6	958	4,8	347	4,7	34
31	2,6	40	3,1	21	2,5	652	3,2	124	1,7	35
335	28,2	340	26,0	262	30,9	5 419	26,9	2 018	27,2	36
81	6,8	84	6,4	47	5,5	1 734	8,6	429	5,8	37
129	10,9	183	14,0	69	8,1	3 470	17,3	915	12,3	38

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Baden- Württemberg		Bayern		Berlin	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Anlass der Maßnahme <sup>1)</sup>									
1	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie .....	31	29,8	1	10,0	3	15,8	2	66,7
2	Überforderung der Eltern/eines Elternteils .....	-	-	-	-	-	-	-	-
3	Schul-/Ausbildungsprobleme .....	-	-	-	-	-	-	-	-
4	Vernachlässigung .....	19	18,3	3	30,0	5	26,3	1	33,3
5	Delinquenz eines Kindes/Straftat des Jugendlichen .....	3	2,9	1	10,0	-	-	-	-
6	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen .....	2	1,9	-	-	-	-	-	-
7	Anzeichen für Misshandlung .....	14	13,5	3	30,0	4	21,1	-	-
8	Anzeichen für sexuellen Missbrauch .....	5	4,8	2	20,0	-	-	-	-
9	Trennung oder Scheidung der Eltern .....	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Wohnungsprobleme .....	-	-	-	-	-	-	-	-
11	unbegleitete Einreise aus dem Ausland .....	-	-	-	-	-	-	-	-
12	Beziehungsprobleme .....	24	23,1	2	20,0	4	21,1	-	-
13	sonstige Probleme .....	38	36,5	4	40,0	7	36,8	2	66,7
14	Insgesamt 2) .....	104	100,0	10	100,0	19	100,0	3	100,0
Maßnahme wurde angeregt durch									
15	Kind/Jugendlichen selbst .....	12	11,5	2	20,0	3	15,8	1	33,3
16	Eltern/Elternteil .....	4	3,8	-	-	1	5,3	-	-
17	soziale Dienste/Jugendamt .....	42	40,4	3	30,0	8	42,1	1	33,3
18	Polizei/Ordnungsbehörden .....	24	23,1	3	30,0	3	15,8	-	-
19	Lehrer/in, Erzieher/in .....	8	7,7	-	-	2	10,5	-	-
20	Arzt/Ärztin .....	3	2,9	2	20,0	1	5,3	-	-
21	Nachbarn/Verwandte .....	3	2,9	-	-	-	-	-	-
22	sonstige Probleme .....	8	7,7	-	-	1	5,3	1	33,3
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme									
23	Montag - Freitag .....	88	84,6	7	70,0	14	73,7	2	66,7
24	Samstag, Sonntag, Feiertag .....	16	15,4	3	30,0	5	26,3	1	33,3
von ... bis ... Uhr									
25	8 - 17 .....	73	70,2	8	80,0	16	84,2	1	33,3
26	17 - 21 .....	13	12,5	1	10,0	2	10,5	1	33,3
27	21 - 8 .....	18	17,3	1	10,0	1	5,3	1	33,3
Dauer der Maßnahme in Tagen									
28	1 .....	11	10,6	-	-	-	-	1	33,3
29	2 .....	11	10,6	-	-	1	5,3	-	-
30	3 .....	13	12,5	4	40,0	2	10,5	-	-
31	4 .....	5	4,8	1	10,0	-	-	-	-
32	5 und mehr .....	64	61,5	5	50,0	16	84,2	2	66,7
Maßnahme endete mit									
33	Rückkehr zu dem/den Personensorgeberechtigten .....	27	26,0	5	50,0	9	47,4	-	-
34	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim .....	12	11,5	-	-	-	-	1	33,3
35	Übernahme durch ein anderes Jugendamt .....	4	3,8	-	-	-	-	-	-
36	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses .....	37	35,6	4	40,0	7	36,8	1	33,3
37	sonstiger stationärer Hilfe .....	17	16,3	1	10,0	3	15,8	-	-
38	keiner anschließenden Hilfe .....	7	6,7	-	-	-	-	1	33,3

1) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.  
2) Ohne Mehrfachzahlungen.

Anregendem, Zeitpunkt ihres Beginns und ihrer Dauer, Art ihrer Beendigung sowie nach Ländern  
nahme

Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklenburg-Vorpommern		Niedersachsen		Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
1	50,0	-	-	1	33,3	9	69,2	4	44,4	3	50,0	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	3	23,1	-	-	1	16,7	4
1	50,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	1	11,1	-	-	6
-	-	-	-	-	-	2	15,4	-	-	2	33,3	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
1	50,0	-	-	-	-	-	-	-	-	2	33,3	12
-	-	-	-	3	100,0	2	15,4	5	55,6	1	16,7	13
2	100,0	-	-	3	100,0	13	100,0	9	100,0	6	100,0	14
1	50,0	-	-	-	-	1	7,7	-	-	1	16,7	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
1	50,0	-	-	2	66,7	11	84,6	1	11,1	3	50,0	17
-	-	-	-	-	-	-	-	5	55,6	1	16,7	18
-	-	-	-	-	-	-	-	3	33,3	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	16,7	21
-	-	-	-	1	33,3	1	7,7	-	-	-	-	22
2	100,0	-	-	3	100,0	11	84,6	9	100,0	6	100,0	23
-	-	-	-	-	-	2	15,4	-	-	-	-	24
2	100,0	-	-	1	33,3	12	92,3	6	66,7	3	50,0	25
-	-	-	-	1	33,3	1	7,7	2	22,2	2	33,3	26
-	-	-	-	1	33,3	-	-	1	11,1	1	16,7	27
-	-	-	-	-	-	1	7,7	1	11,1	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	1	11,1	-	-	29
-	-	-	-	1	33,3	-	-	2	22,2	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	2	22,2	-	-	31
2	100,0	-	-	2	66,7	12	92,3	3	33,3	6	100,0	32
1	50,0	-	-	-	-	3	23,1	-	-	-	-	33
-	-	-	-	1	33,3	1	7,7	4	44,4	-	-	34
1	50,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	6	46,2	1	11,1	3	50,0	36
-	-	-	-	1	33,3	1	7,7	4	44,4	3	50,0	37
-	-	-	-	1	33,3	2	15,4	-	-	-	-	38

Lfd Nr	Gegenstand der Nachweisung	Nordrhein-Westfalen		Rheinland-Pfalz		Saarland		Sachsen	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Anlass der Maßnahme <sup>1)</sup>									
1	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie .....	7	23,3	-	-	-	-	-	-
2	Überforderung der Eltern/eines Elternteils .....	-	-	-	-	-	-	-	-
3	Schul-/Ausbildungsprobleme .....	-	-	-	-	-	-	-	-
4	Vernachlässigung .....	6	20,0	-	-	-	-	-	-
5	Delinquenz eines Kindes/Straftat des Jugendlichen .....	1	3,3	-	-	-	-	-	-
6	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen .....	1	3,3	-	-	-	-	-	-
7	Anzeichen für Misshandlung .....	3	10,0	-	-	-	-	-	-
8	Anzeichen für sexuellen Missbrauch .....	2	6,7	1	100,0	-	-	-	-
9	Trennung oder Scheidung der Eltern .....	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Wohnungsprobleme .....	-	-	-	-	-	-	-	-
11	unbegleitete Einreise aus dem Ausland .....	-	-	-	-	-	-	-	-
12	Beziehungsprobleme .....	12	40,0	-	-	-	-	1	50,0
13	sonstige Probleme .....	9	30,0	-	-	-	-	1	50,0
14	Insgesamt 2) .....	30	100,0	1	100,0	-	-	2	100,0
Maßnahme wurde angeregt durch									
15	Kind/Jugendlichen selbst .....	3	10,0	-	-	-	-	-	-
16	Eltern/Elternteil .....	2	6,7	-	-	-	-	-	-
17	soziale Dienste/Jugendamt .....	9	30,0	1	100,0	-	-	2	100,0
18	Polizei/Ordnungsbehörden .....	10	33,3	-	-	-	-	-	-
19	Lehrer/in, Erzieher/in .....	3	10,0	-	-	-	-	-	-
20	Arzt/Ärztin .....	-	-	-	-	-	-	-	-
21	Nachbarn/Verwandte .....	2	6,7	-	-	-	-	-	-
22	sonstige Probleme .....	1	3,3	-	-	-	-	-	-
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme									
23	Montag - Freitag .....	26	86,7	1	100,0	-	-	1	50,0
24	Samstag, Sonntag, Feiertag .....	4	13,3	-	-	-	-	1	50,0
	von ... bis ... Uhr								
25	8 - 17 .....	17	56,7	1	100,0	-	-	2	100,0
26	17 - 21 .....	2	6,7	-	-	-	-	-	-
27	21 - 8 .....	11	36,7	-	-	-	-	-	-
Dauer der Maßnahme in Tagen									
28	1 .....	6	20,0	-	-	-	-	-	-
29	2 .....	9	30,0	-	-	-	-	-	-
30	3 .....	3	10,0	1	100,0	-	-	-	-
31	4 .....	1	3,3	-	-	-	-	1	50,0
32	5 und mehr .....	11	36,7	-	-	-	-	1	50,0
Maßnahme endete mit									
33	Rückkehr zu dem/den Personensorgeberechtigten .....	6	20,0	1	100,0	-	-	-	-
34	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim .....	2	6,7	-	-	-	-	1	50,0
35	Übernahme durch ein anderes Jugendamt .....	3	10,0	-	-	-	-	-	-
36	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses .....	12	40,0	-	-	-	-	1	50,0
37	sonstiger stationärer Hilfe .....	4	13,3	-	-	-	-	-	-
38	keiner anschließenden Hilfe .....	3	10,0	-	-	-	-	-	-

1) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

2) Ohne Mehrfachzählungen.

Anregendem, Zeitpunkt ihres Beginns und ihrer Dauer, Art ihrer Beendigung sowie nach Ländern  
nahme

Sachsen-Anhalt		Schleswig-Holstein		Thüringen		Nachrichtlich				Lfd. Nr
						Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder ohne Berlin		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
-	-	-	-	-	-	24	29,3	5	26,3	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	18	22,0	-	-	4
-	-	-	-	-	-	2	2,4	1	5,3	5
-	-	-	-	-	-	1	1,2	1	5,3	6
-	-	-	-	-	-	14	17,1	-	-	7
-	-	-	-	-	-	5	6,1	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
1	50,0	-	-	1	25,0	20	24,4	4	21,1	12
1	50,0	-	-	3	75,0	26	31,7	10	52,6	13
2	100,0	-	-	4	100,0	82	100,0	19	100,0	14
-	-	-	-	-	-	10	12,2	1	5,3	15
-	-	-	-	1	25,0	3	3,7	1	5,3	16
-	-	-	-	-	-	37	45,1	4	21,1	17
2	100,0	-	-	-	-	17	20,7	7	36,8	18
-	-	-	-	-	-	5	6,1	3	15,8	19
-	-	-	-	-	-	3	3,7	-	-	20
-	-	-	-	-	-	3	3,7	-	-	21
-	-	-	-	3	75,0	4	4,9	3	15,8	22
2	100,0	-	-	4	100,0	68	82,9	18	94,7	23
-	-	-	-	-	-	14	17,1	1	5,3	24
-	-	-	-	4	100,0	58	70,7	14	73,7	25
1	50,0	-	-	-	-	9	11,0	3	15,8	26
1	50,0	-	-	-	-	15	18,3	2	10,5	27
2	100,0	-	-	-	-	7	8,5	3	15,8	28
-	-	-	-	-	-	10	12,2	1	5,3	29
-	-	-	-	-	-	11	13,4	2	10,5	30
-	-	-	-	-	-	2	2,4	3	15,8	31
-	-	-	-	4	100,0	52	63,4	10	52,6	32
1	50,0	-	-	1	25,0	24	29,3	3	15,8	33
-	-	-	-	2	50,0	4	4,9	7	36,8	34
-	-	-	-	-	-	3	3,7	1	5,3	35
1	50,0	-	-	1	25,0	32	39,0	4	21,1	36
-	-	-	-	-	-	13	15,9	4	21,1	37
-	-	-	-	-	-	6	7,3	-	-	38

Übersicht über die im Tabellenprogramm "Vorläufige Schutzmaßnahmen"  
berücksichtigten Merkmale

Auszahlgruppe Erhebungsmerkmale	Tabellen-Nr.											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Vorläufige Schutzmaßnahmen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Geschlecht	X	X	X	X	X	X	X	X	X		X	
Alter	X	X	X	X	X		X		X		X	
Staatsangehörigkeit	X	X	X	X	X	X			X		X	
Anlass der Maßnahme					X	X	X	X		X		X
Art der Maßnahme	X	X	X	X		X	X	X		X	X	X
Aufenthalt vor der Maßnahme	X		X		X	X	X	X		X		
Unterbringung während der Maßnahme	X											
Ende der Maßnahme			X									X
Anregender der Maßnahme		X									X	X
Dauer der Maßnahme				X								X
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme								X	X			X
Trägergruppe	X		X			X	X	X		X		
Länder										X	X	X



Statistisches Landesamt	Statistik der Kinder- und Jugendhilfe - Teil I 7 Vorläufige Schutzmaßnahmen 200
Rechtsgrundlagen, Hilfsmerkmale: Siehe Informationsblatt, das Bestandteil des Erhebungsvordrucks ist. Beim Ausfüllen bitte die Erläuterungen beachten! Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen (freiwillige Angabe):	Name und Anschrift der Auskunft gebenden Stelle     Kenn-Nummer
Name	Telefon (Vorwahl/Rufnummer)

Erläuterungen zu ① bis ⑩ auf der Rückseite!

Wird vom Statistischen Landesamt ausgefüllt!		Kreis	Gemeinde	Gemeindeteil	Lfd. Nr.	1 - 14
- Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen -						
<b>Art des Trägers</b>						
- Träger der öffentlichen Jugendhilfe	<input type="checkbox"/> 1					
- Träger der freien Jugendhilfe	<input type="checkbox"/> 2	15				
<b>Art der Maßnahme ①</b> (bitte die zutreffende Maßnahme ankreuzen)						
- Inobhutnahme	<input type="checkbox"/> 1					
- Herausnahme	<input type="checkbox"/> 2	16				
<b>Angaben zum Kind oder Jugendlichen</b>						
<b>Geschlecht</b>						
- männlich	<input type="checkbox"/> 1					
- weiblich	<input type="checkbox"/> 2	17				
<b>Alter ②</b>						
- unter 3 Jahren	<input type="checkbox"/> 1					
- 3 bis unter 6 Jahren	<input type="checkbox"/> 2					
- 6 bis unter 9 Jahren	<input type="checkbox"/> 3					
- 9 bis unter 12 Jahren	<input type="checkbox"/> 4					
- 12 bis unter 14 Jahren	<input type="checkbox"/> 5					
- 14 bis unter 16 Jahren	<input type="checkbox"/> 6					
- 16 bis unter 18 Jahren	<input type="checkbox"/> 7	18				
<b>Staatsangehörigkeit ③</b>						
- deutsch	<input type="checkbox"/> 1					
- nicht deutsch	<input type="checkbox"/> 2	19				
<b>Ständiger Aufenthalt vor der Maßnahme ④</b>						
- bei den Eltern	<input type="checkbox"/> 01					
- bei einem Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	<input type="checkbox"/> 02					
- bei allein erziehendem Elternteil	<input type="checkbox"/> 03					
- bei Großeltern/Verwandten	<input type="checkbox"/> 04					
- in einer Pflegefamilie	<input type="checkbox"/> 05					
- bei einer sonstigen Person	<input type="checkbox"/> 06					
- in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	<input type="checkbox"/> 07					
- in einer Wohngemeinschaft	<input type="checkbox"/> 08					
- in eigener Wohnung	<input type="checkbox"/> 09					
- ohne feste Unterkunft	<input type="checkbox"/> 10					
- an unbekanntem Ort	<input type="checkbox"/> 11	20-21				
<b>Angaben zur Maßnahme</b>						
<b>Unterbringung während der Maßnahme ⑤</b>						
- bei einer geeigneten Person	<input type="checkbox"/> 1					
- in einer Einrichtung	<input type="checkbox"/> 2					
- in einer sonstigen betreuten Wohnform	<input type="checkbox"/> 3	22				
<b>Maßnahme wurde angeregt durch ... ⑥</b>						
- Kind/Jugendlichen selbst	<input type="checkbox"/> 1					
- Eltern/Elternteil	<input type="checkbox"/> 2					
- soziale Dienste/Jugendamt	<input type="checkbox"/> 3					
- Polizei/Ordnungsbehörde	<input type="checkbox"/> 4					
- Lehrer/in/Erzieher/in	<input type="checkbox"/> 5					
- Arzt/Ärztin	<input type="checkbox"/> 6					
- Nachbarn/Verwandte	<input type="checkbox"/> 7					
- Sonstige	<input type="checkbox"/> 8	23				
<b>Beginn der Maßnahme ⑦</b>						
- montags - freitags	<input type="checkbox"/> 1					
- samstags, sonntags, feiertags	<input type="checkbox"/> 2	24				
und zwar						
- in der Zeit von 8 - 17 Uhr	<input type="checkbox"/> 1					
- in der Zeit von 17 - 21 Uhr	<input type="checkbox"/> 2					
- in der Zeit von 21 - 8 Uhr	<input type="checkbox"/> 3	25				
<b>Dauer der Maßnahme in Tagen ⑧</b>		26-28				
<b>Anlass der Maßnahme ⑨</b>						
- Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	Bitte nur ein Feld ankreuzen					
- nach vorherigem Ausreißen	<input type="checkbox"/> 1					
- ohne vorheriges Ausreißen	<input type="checkbox"/> 2					
- Sonstiger Zugang						
- nach vorherigem Ausreißen	<input type="checkbox"/> 3					
- ohne vorheriges Ausreißen	<input type="checkbox"/> 4	29				
<b>wegen ...</b> (bis zu 2 Ankreuzungen sind möglich)						
- Integrationsproblemen im Heim/in der Pflegefamilie	<input type="checkbox"/> 1	30				
- Überforderung der Eltern/eines Elternteils	<input type="checkbox"/> 1	31				
- Schul-/Ausbildungsproblemen	<input type="checkbox"/> 1	32				
- Vernachlässigung	<input type="checkbox"/> 1	33				
- Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	<input type="checkbox"/> 1	34				
- Suchtproblemen des Kindes/Jugendlichen	<input type="checkbox"/> 1	35				
- Anzeichen für Misshandlung	<input type="checkbox"/> 1	36				
- Anzeichen für sexuellen Missbrauch	<input type="checkbox"/> 1	37				
- Trennung oder Scheidung der Eltern	<input type="checkbox"/> 1	38				
- Wohnungsproblemen	<input type="checkbox"/> 1	39				
- unbegleiteter Einreise aus dem Ausland	<input type="checkbox"/> 1	40				
- Beziehungsproblemen	<input type="checkbox"/> 1	41				
- sonstiger Probleme	<input type="checkbox"/> 1	42				
<b>Die Maßnahme endete mit ... ⑩</b>						
- Rückkehr zu dem/den Personensorgeberechtigten	<input type="checkbox"/> 1					
- Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	<input type="checkbox"/> 2					
- Übernahme durch ein anderes Jugendamt	<input type="checkbox"/> 3					
- Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses	<input type="checkbox"/> 4					
- sonstiger stationärer Hilfe	<input type="checkbox"/> 5					
- keiner anschließenden Hilfe	<input type="checkbox"/> 6	43				

## ① Art der Maßnahme

Eine Inobhutnahme ist die vorläufige Unterbringung von Kindern oder Jugendlichen durch das Jugendamt

Eine Herausnahme liegt vor, wenn Kinder oder Jugendliche aus einer Pflegefamilie oder aus einer Einrichtung herausgenommen werden, wo sie sich mit Zustimmung des Personensorgeberechtigten aufhalten.

## ② Alter

Falls das genaue Alter nicht bekannt ist, bitte eine Schätzung der Altersgruppe abgeben.

## ③ Staatsangehörigkeit

Hat das Kind oder der Jugendliche außer der deutschen noch eine weitere Staatsangehörigkeit, so ist ausschließlich „deutsch“ anzukreuzen.

## ④ Ständiger Aufenthalt vor der Maßnahme

Hierunter ist der Aufenthalt zu verstehen, an dem die Problemsituation bestanden hat, die zu der Inobhutnahme bzw. Herausnahme führte.

Unmittelbar vor einer Inobhutnahme kann sich das Kind oder der Jugendliche außerhalb seiner gewohnten Umgebung, z.B. an einem jugendgefährdenden Ort, aufgehalten haben. In diesem Fall ist nicht dieser Ort, sondern der Ort des vorausgehenden längeren Aufenthalts anzugeben.

- Als Eltern gelten auch Adoptiveltern, jedoch nicht Pflegeeltern. In diesem Fall ist „Pflegefamilie“ anzugeben.

- „Bei einer sonstigen Person“. Hierzu zählen z.B. Bekannte, Freunde.

- Zu Heimen gehören auch heilpädagogische und therapeutische Heime. „Sonstige betreute Wohnformen“ sind pädagogisch betreute Wohngruppen von Heimen, pädagogisch betreute selbständige Wohngemeinschaften sowie eigene Wohnungen, **sofern** die Unterbringung als Hilfe zur Erziehung erfolgt ist. **Ohne** Hilfe zur Erziehung sind die jeweils zutreffenden Felder (08 oder 09) anzukreuzen.

- „Ohne feste Unterkunft“ ist z.B. dann anzugeben, wenn es sich um nicht sesshafte Kinder oder Jugendliche handelt.

## Angaben zur Maßnahme

## ⑤ Unterbringung während der Maßnahme ...

Hier ist anzukreuzen, wo das Kind oder der Jugendliche während der Maßnahme untergebracht wurde.

## ⑥ Maßnahme wurde angeregt durch ...

Angegeben werden soll diejenige Stelle oder Person, die das Jugendamt oder den freien Träger zuerst auf die Problemsituation aufmerksam gemacht hat. Dies kann telefonisch, schriftlich oder durch persönliche Kontaktaufnahme geschehen sein

„Kind/Jugendlicher“ ist immer in Fällen des § 42 Abs 2 SGB VIII anzugeben

Unter „Ordnungsbehörde“ ist z.B. auch die Gewerbeaufsicht zu verstehen. Zu „Sonstige“ zählen z.B. Pflegeeltern oder andere Personensorgeberechtigte (Vormund, Pfleger) oder Freunde.

## ⑦ Beginn der Maßnahme

Für den Beginn der Maßnahme ist der Zeitpunkt des Tätigwerdens der meldenden Stelle maßgebend. Hier sind sowohl der Wochentag als auch die Tageszeit anzugeben.

## ⑧ Dauer der Maßnahme in Tagen

Eine nur stundenweise Inobhutnahme/Herausnahme ist als voller Tag zu melden. Die Tage, an denen die Maßnahme beginnt bzw. endet, sind jeweils als volle Tage in die Berechnung der Dauer einzubeziehen.

## ⑨ Anlass der Maßnahme

Anzugeben ist der unmittelbare Anlass, der zur vorläufigen Schutzmaßnahme geführt hat, wobei zwischen der Feststellung an einem jugendgefährdenden Ort und sonstigen Zugangsarten unterschieden wird (29).

### • Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort

Jugendgefährdend ist ein Ort, wenn Kindern oder Jugendlichen dort unmittelbare Gefahren für ihr körperliches, geistiges oder seelisches Wohl drohen. Als jugendgefährdende Orte gelten z.B. Vergnügungsbetriebe bzw. Plätze, die der Prostitution oder dem Drogenhandel dienen.

### • Sonstiger Zugang

Als solcher zählen u.a. alle Fälle einer Herausnahme sowie Fälle, in denen Kinder/Jugendliche selbst um Inobhutnahme bitten.

- „**Ausreißen**“ ist das eigenmächtige Sich-Entfernen des Kindes oder Jugendlichen vom Personensorgeberechtigten, aus einer Pflegefamilie oder einem Heim oder einer ähnlichen Einrichtung.

Weiter ist der Anlass anzugeben, durch den die Gefährdung des Kindes oder Jugendlichen näher beschrieben wird. Hier sind bis zu **zwei** Angaben möglich. Auszuwählen sind die Anlässe, die für die Gefährdung hauptsächlich verantwortlich sind.

### • Überforderung der Eltern/eines Elternteils (31)

Symptome hierfür sind u.a.:

- vielfältige Formen individueller und sozialer Not,
- Erziehungsunsicherheit oder -unfähigkeit der Eltern, insbesondere in problemanfälligen Lebensphasen ihrer Kinder,
- psychische Auffälligkeiten/Erkrankungen der Eltern und/ oder der Kinder,
- Gewalt in der Familie.

### • Schul-/Ausbildungsprobleme (32)

sind insbesondere individuell bedingte Lern- und Leistungsschwierigkeiten.

### • Vernachlässigung (33)

kann sowohl das körperliche als auch das psychische Wohl des Kindes betreffen. Zu letzterem zählen z.B. die unzureichende Gesprächsbereitschaft der Erwachsenen, die nur geringe Neigung, sich auf die Gefühlswelt der Kinder einzulassen, und die Missachtung kindlicher Bedürfnisse.

### • Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen (34)

betrifft delinquentes Verhalten von Kindern unter 14 Jahren und Straftaten von Jugendlichen, die das 14. Lebensjahr vollendet haben.

### • Anzeichen für Misshandlung (36)

Mit Misshandlung in Familien sind alle situativen psychischen und physischen Gewalthandlungen gegen Kinder gemeint, die entweder körperliche Verletzungen zur Folge haben oder/und im Kind Existenz bedrohende Angstgefühle hervorrufen.

### • Wohnungsprobleme (39)

Wohnungsprobleme umfassen unzureichende Wohnverhältnisse, Nichtsesshaftigkeit bzw. Obdachlosigkeit, Trebe.

### • Unbegleitete Einreise aus dem Ausland (40)

ist anzugeben, wenn das Kind oder der Jugendliche bei der Einreise nach Deutschland ohne Begleitung durch Personensorgeberechtigte in Obhut genommen wurde.

Hierzu zählt **nicht** das Ausreißen von den Eltern während einer gemeinsamen Urlaubsreise im Ausland.

### • Beziehungsprobleme (41)

können z.B. im Erziehungsgeschehen zwischen Kind und Eltern, im Verhältnis der Eltern zueinander oder im Verhältnis zur sozialen Umwelt allgemein auftreten.

## ⑩ Die Maßnahme endete mit ...

- „**Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim**“ ist nur dann anzukreuzen, wenn es sich um die selbe Pflegefamilie oder das selbe Heim wie vor der Inobhutnahme/Herausnahme handelt. Erhält das Kind oder der Jugendliche nach der Inobhutnahme/Herausnahme dagegen erzieherische Hilfe in einer anderen Familie oder Einrichtung als vorher, ist „Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses“ anzukreuzen.

- „**sonstigen stationären Hilfen**“: dies sind insbesondere stationäre Leistungen der Eingliederungshilfe für Behinderte oder der Hilfe für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten sowie stationäre Aufnahme in einem Krankenhaus, in der Psychiatrie oder in einer Rehabilitationseinrichtung.

- „**keine anschließende Hilfe**“ trifft dann zu, wenn das Kind oder der Jugendliche sich eigenmächtig aus der Unterbringung im Rahmen der vorläufigen Schutzmaßnahme entfernt hat und somit auch unbekannt ist, ob sich eine Hilfe anschließt.

Dies gilt auch für folgende Fälle.

- Übergabe an die Polizei,
- Zu- oder Rückführung an eine Jugendvollzugsanstalt,
- Abschiebung ins Ausland.

## Informationsblatt

### als Bestandteil des Erhebungsvordrucks der Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

#### Teil I, 7: Vorläufige Schutzmaßnahmen (§§ 42, 43 SGB VIII) 200\_

##### Art, Zweck und Umfang der Erhebung

Über vorläufige Schutzmaßnahmen nach den §§ 42 und 43 SGB VIII (Inobhutnahme und Herausnahme) wird eine jährliche Totalerhebung durchgeführt. Erfasst werden alle in einem Kalenderjahr beendeten vorläufigen Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen.

Aus der Statistik sollen Erkenntnisse über die strukturelle Zusammensetzung des Personenkreises der Kinder und Jugendlichen gewonnen werden, denen wegen problematischer Lebensverhältnisse vom Jugendamt oder von einem kooperierenden freien Träger Obhut gewährt wird. Solche Informationen sollen zur Beantwortung aktueller jugendpolitischer Fragestellungen in diesem Bereich beitragen. Sie werden ferner für Zwecke der Jugendpolitik und der Jugendhilfeplanung sowie für die Fortentwicklung des Jugendhilfrechts benötigt.

##### Rechtsgrundlagen

§§ 98 bis 103 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3546), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12. Oktober 2000 (BGBl. I S. 1426) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 2. August 2000 (BGBl. I S. 1253).

Erhoben werden die Angaben zu § 99 Abs. 2 SGB VIII.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 102 Abs. 2 Nr. 1 und 6 SGB VIII in Verbindung mit § 15 BStatG. Hiernach sind die örtlichen Träger der Jugendhilfe sowie die Träger der freien Jugendhilfe auskunftspflichtig. Gemäß § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Zur Durchführung der Erhebung übermitteln die Träger der öffentlichen Jugendhilfe den statistischen Ämtern der Länder auf Anforderung die erforderlichen Anschriften der übrigen Auskunftspflichtigen.

##### Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach § 103 Abs. 1 SGB VIII in Verbindung mit § 16 Abs. 4 BStatG an oberste Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, sofern diese Tabellen nicht tiefer als auf Regierungsbezirksebene, im Fall der Stadtstaaten auf Bezirksebene, gegliedert sind.

Für ausschließlich statistische Zwecke dürfen nach § 103 Abs. 2 SGB VIII den zur Durchführung statistischer Aufgaben zuständigen Stellen der Gemeinden und Gemeindeverbände für ihren Zuständigkeitsbereich Einzelangaben aus der Erhebung mit Ausnahme der Hilfsmerkmale

übermittelt werden, soweit die Voraussetzungen nach § 16 Abs. 5 BStatG gegeben sind.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind. Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Namen und Anschrift ist ausgeschlossen.

##### Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen, laufende Nummern/Ordnungsnummern

Name und Anschrift der Auskunft gebenden Stelle, die Kenn-Nummer, die von der Hilfe leistenden Stelle für jede zu meldende Maßnahme frei vergeben wird, sowie Name und Telefonnummer der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden nach Abschluss der Eingangsprüfung vom Erhebungsvordruck getrennt, gesondert aufbewahrt und spätestens nach Abschluss der nächsten Erhebung vernichtet.

Die verwendete „laufende Nummer“ ist eine frei vergebene Nummer, die nur der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Personen dient.

##### Abgrenzung des Erhebungsbereichs

Die Erhebung erstreckt sich auf alle in einem Kalenderjahr beendeten vorläufigen Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche nach § 42 SGB VIII (Inobhutnahme) oder § 43 SGB VIII (Herausnahme).

##### Meldung zur Statistik

Für jede beendete Maßnahme ist ein Erhebungsvordruck „7 Vorläufige Schutzmaßnahmen“ auszufüllen und unmittelbar, die Meldung für Dezember **spätestens** bis zum 1. Februar des dem Berichtsjahr folgenden Jahres dem zuständigen Statistischen Landesamt zu übersenden.

Grundsätzlich meldet das örtlich zuständige Jugendamt als die die Maßnahme durchführende Stelle - außer in den Fällen, in denen es die Maßnahme einem anerkannten Träger der freien Jugendhilfe zur Ausführung übertragen hat. In diesen Fällen ist der die Maßnahme ausführende Träger auskunftspflichtig.

Wird dagegen der freie Träger an der Durchführung der Maßnahme lediglich beteiligt, ist das örtlich zuständige Jugendamt auskunftspflichtig.



# Bevölkerung 2001 nach Altersgruppen, Geschlecht und Ländern

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsch-land	Baden-Württem-berg	Bayern	Berlin	Branden-burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen-burg-Vorpom-mern
Männ										
1	Insgesamt	40 274 676	5 198 056	6 029 762	1 648 169	1 280 492	318 387	837 726	2 977 832	870 229
	darunter:									
2	unter 3	1 173 042	164 817	186 982	43 992	28 282	8 930	24 034	89 598	19 721
3	3 - 6	1 237 539	177 379	200 742	42 515	27 506	9 447	23 889	95 616	18 308
4	6 - 9	1 220 175	178 390	203 116	39 880	23 427	9 070	22 765	93 826	15 307
5	9 - 12	1 367 392	189 775	218 079	46 009	34 738	9 815	24 371	99 417	24 055
6	12 - 15	1 478 711	189 492	215 169	55 298	56 050	9 740	24 310	100 466	40 345
7	15 - 18	1 418 765	179 118	201 671	54 374	58 969	9 398	23 570	94 865	41 834
8	18 - 21	1 452 534	182 311	209 418	58 286	58 984	10 424	25 967	97 737	42 211
9	21 - 27	2 865 022	369 826	426 004	132 886	97 263	23 161	66 697	202 991	71 724
10	unter 18	7 895 624	1 078 971	1 225 759	282 068	228 972	56 400	142 939	573 788	159 570
11	unter 27	12 213 180	1 631 108	1 861 181	473 240	385 219	89 985	235 603	874 516	273 505
12	unter 21	9 348 158	1 261 282	1 435 177	340 354	287 956	66 824	168 906	671 525	201 781
13	12 - 18	2 897 476	368 610	416 840	109 672	115 019	19 138	47 880	195 331	82 179
14	12 - 27	7 215 032	920 747	1 052 262	300 844	271 266	52 723	140 544	496 059	196 114
Weib										
15	Insgesamt	42 165 633	5 402 850	6 299 952	1 740 265	1 312 548	341 264	888 637	3 099 994	889 648
	darunter:									
16	unter 3	1 110 778	155 864	176 818	42 323	26 930	8 580	22 655	85 257	18 779
17	3 - 6	1 173 820	168 238	190 265	40 409	25 940	8 719	22 860	90 505	17 202
18	6 - 9	1 157 286	168 625	192 022	37 688	22 127	8 657	21 579	89 499	14 237
19	9 - 12	1 298 962	180 074	207 117	43 355	33 220	9 063	23 091	95 080	23 007
20	12 - 15	1 401 139	180 219	203 459	52 678	53 366	9 468	22 730	95 161	37 630
21	15 - 18	1 343 810	169 886	191 974	51 816	55 795	9 072	21 432	89 185	39 936
22	18 - 21	1 388 717	179 091	203 856	57 414	52 533	10 775	25 812	95 281	38 261
23	21 - 27	2 763 902	366 099	421 171	135 099	81 704	23 431	69 355	204 908	58 906
24	unter 18	7 485 795	1 022 906	1 161 655	268 269	217 378	53 559	134 347	544 687	150 791
25	unter 27	11 638 414	1 568 096	1 786 682	460 782	351 615	87 765	229 514	844 876	247 958
26	unter 21	8 874 512	1 201 997	1 365 511	325 683	269 911	64 334	160 159	639 968	189 052
27	12 - 18	2 744 949	350 105	395 433	104 494	109 161	18 540	44 162	184 346	77 566
28	12 - 27	6 897 568	895 295	1 020 460	297 007	243 398	52 746	139 329	484 535	174 733
Ins										
29	Insgesamt	82 440 309	10 600 906	12 329 714	3 388 434	2 593 040	659 651	1 726 363	6 077 826	1 759 877
	darunter:									
30	unter 3	2 283 820	320 681	363 800	86 315	55 212	17 510	46 689	174 855	38 500
31	3 - 6	2 411 359	345 617	391 007	82 924	53 446	18 166	46 749	186 121	35 510
32	6 - 9	2 377 461	347 015	395 138	77 568	45 554	17 727	44 344	183 325	29 544
33	9 - 12	2 666 354	369 849	425 196	89 364	67 958	18 878	47 462	194 497	47 062
34	12 - 15	2 879 850	369 711	418 628	107 976	109 416	19 208	47 040	195 627	77 975
35	15 - 18	2 762 575	349 004	393 645	106 190	114 764	18 470	45 002	184 050	81 770
36	18 - 21	2 841 251	361 402	413 274	115 700	111 517	21 199	51 779	193 018	80 472
37	21 - 27	5 628 924	735 925	847 175	267 985	178 967	46 592	136 052	407 899	130 630
38	unter 18	15 381 419	2 101 877	2 387 414	550 337	446 350	109 959	277 286	1 118 475	310 361
39	unter 27	23 851 594	3 199 204	3 647 863	934 022	736 834	177 750	465 117	1 719 392	521 463
40	unter 21	18 222 670	2 463 279	2 800 688	666 037	557 867	131 158	329 065	1 311 493	390 833
41	12 - 18	5 642 425	718 715	812 273	214 166	224 180	37 678	92 042	379 677	159 745
42	12 - 27	14 112 600	1 816 042	2 072 722	597 851	514 664	105 469	279 873	980 594	370 847

Nieder- sachsen	Nordrhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfr. Nr.
								Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
lich										
3 893 308	8 782 352	1 985 677	517 432	2 126 723	1 255 728	1 370 626	1 182 177	31 911 158	6 715 349	1
121 681	267 304	59 324	13 127	49 229	28 005	41 619	26 397	977 416	151 634	2
133 011	290 309	64 348	14 851	43 560	25 444	46 041	24 573	1 055 633	139 391	3
133 638	293 803	65 903	15 736	36 571	22 265	45 693	20 785	1 061 940	118 355	4
142 901	320 390	72 209	17 942	53 983	33 898	49 118	30 692	1 144 017	177 366	5
142 215	319 298	73 093	18 147	84 971	52 804	48 689	48 624	1 140 619	282 794	6
132 709	296 995	68 672	17 318	89 007	55 087	43 135	52 043	1 067 451	296 940	7
133 773	300 677	69 459	17 741	91 647	55 945	44 026	53 928	1 091 533	302 715	8
263 263	595 441	132 262	33 770	170 548	94 837	88 648	95 701	2 202 063	530 073	9
806 155	1 788 099	403 549	97 121	357 321	217 503	274 295	203 114	6 447 076	1 166 480	10
1 203 191	2 684 217	605 270	148 632	619 516	368 285	406 969	352 743	9 740 672	1 999 268	11
939 928	2 088 776	473 008	114 862	448 968	273 448	318 321	257 042	7 538 609	1 469 195	12
274 924	616 293	141 765	35 465	173 978	107 891	91 824	100 667	2 208 070	579 734	13
671 960	1 512 411	343 486	86 976	436 173	258 673	224 498	250 296	5 501 666	1 412 522	14
lich										
4 063 108	9 269 740	2 063 389	549 038	2 257 469	1 324 898	1 433 623	1 229 210	33 411 595	7 013 773	15
115 328	254 044	53 872	12 664	46 564	26 103	39 951	25 046	925 033	143 422	16
126 124	275 569	60 950	14 266	41 681	24 197	43 354	23 541	1 000 850	132 561	17
126 983	279 660	62 529	14 991	34 687	21 113	43 292	19 597	1 007 837	111 761	18
135 589	304 294	69 235	16 902	51 095	31 821	46 458	29 561	1 086 903	168 704	19
133 740	303 757	69 874	17 106	79 884	49 959	45 692	46 416	1 081 206	267 255	20
124 956	282 515	65 106	16 265	84 205	51 831	41 179	48 657	1 011 570	280 424	21
128 703	288 676	66 008	16 758	83 925	50 205	42 599	48 820	1 057 559	273 744	22
255 831	589 877	129 218	32 909	148 150	79 972	86 794	80 478	2 179 593	449 210	23
762 720	1 699 839	381 566	92 194	338 116	205 024	259 926	192 818	6 113 399	1 104 127	24
1 147 254	2 578 392	576 792	141 861	570 191	335 201	389 319	322 116	9 350 551	1 827 081	25
891 423	1 988 515	447 574	108 952	422 041	255 229	302 525	241 638	7 170 958	1 377 871	26
258 696	586 272	134 980	33 371	164 089	101 790	86 871	95 073	2 092 776	547 679	27
643 230	1 464 825	330 206	83 038	396 164	231 967	216 264	224 371	5 329 928	1 270 633	28
gesamt										
7 956 416	18 052 092	4 049 066	1 066 470	4 384 192	2 580 626	2 804 249	2 411 387	65 322 753	13 729 122	29
237 009	521 348	113 196	25 791	95 793	54 108	81 570	51 443	1 902 449	295 056	30
259 135	565 878	125 298	29 117	85 241	49 641	89 395	48 114	2 056 483	271 952	31
260 621	573 463	128 432	30 727	71 258	43 378	88 985	40 382	2 069 777	230 116	32
278 490	624 684	141 444	34 844	105 078	65 719	95 576	60 253	2 230 920	346 070	33
275 955	623 055	142 967	35 253	164 855	102 763	94 381	95 040	2 221 825	550 049	34
257 665	579 510	133 778	33 583	173 212	106 918	84 314	100 700	2 079 021	577 364	35
262 476	589 353	135 467	34 499	175 572	106 150	86 625	102 748	2 149 092	576 459	36
519 094	1 185 318	261 480	66 679	318 698	174 809	175 442	176 179	4 381 656	979 283	37
1 568 875	3 487 938	785 115	189 315	695 437	422 527	534 221	395 932	12 560 475	2 270 607	38
2 350 445	5 262 609	1 182 062	290 493	1 189 707	703 486	796 288	674 859	19 091 223	3 826 349	39
1 831 351	4 077 291	920 582	223 814	871 009	528 677	620 846	498 680	14 709 567	2 847 066	40
533 620	1 202 565	276 745	68 836	338 067	209 681	178 695	195 740	4 300 846	1 127 413	41
1 315 190	2 977 236	673 692	170 014	832 337	490 640	440 762	474 667	10 831 594	2 683 155	42

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsch-land	Baden-Württem-berg	Bayern	Berlin	Branden-burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen-burg-Vorpom-mern
Männ										
1	Insgesamt	40 214 192	5 177 563	6 003 525	1 645 964	1 281 127	318 548	834 346	2 975 930	874 051
	darunter:									
2	unter 3	1 184 162	166 579	189 243	44 173	28 280	9 046	24 123	90 719	19 593
3	3 - 6	1 231 722	177 348	200 057	42 208	26 673	9 459	23 764	95 365	17 842
4	6 - 9	1 234 036	179 860	205 161	40 372	23 527	9 187	22 867	94 418	15 610
5	9 - 12	1 393 594	189 750	218 120	48 175	39 180	9 824	24 453	99 909	27 541
6	12 - 15	1 473 769	187 939	213 155	55 531	56 695	9 705	24 054	99 525	41 094
7	15 - 18	1 408 386	176 695	199 401	54 414	59 298	9 396	23 438	94 066	42 145
8	18 - 21	1 455 176	182 094	208 508	58 563	59 253	10 443	25 895	98 186	42 720
9	21 - 24	1 429 114	180 284	207 689	63 406	53 271	11 063	30 030	98 634	39 778
10	24 - 27	1 404 367	184 954	212 638	66 754	42 177	11 858	36 100	102 997	30 720
11	unter 18	7 925 669	1 078 171	1 225 137	284 873	233 653	56 617	142 699	574 002	163 825
12	unter 27	12 214 326	1 625 503	1 853 972	473 596	388 354	89 981	234 724	873 819	277 043
13	unter 21	9 380 845	1 260 265	1 433 645	343 436	292 906	67 060	168 594	672 188	206 545
14	12 - 18	2 882 155	364 634	412 556	109 945	115 993	19 101	47 492	193 591	83 239
15	12 - 27	7 170 812	911 966	1 041 391	298 668	270 694	52 465	139 517	493 408	196 457
Weib										
16	Insgesamt	42 125 238	5 383 197	6 276 879	1 739 185	1 315 061	341 779	886 617	3 096 932	893 747
	darunter:									
17	unter 3	1 122 155	157 506	179 113	42 408	26 899	8 662	22 844	86 180	18 663
18	3 - 6	1 168 161	168 011	189 555	40 058	25 245	8 774	22 621	90 206	16 721
19	6 - 9	1 170 739	169 805	194 305	37 967	22 217	8 707	21 806	90 332	14 526
20	9 - 12	1 323 404	180 373	206 767	45 574	37 575	9 180	23 105	95 422	26 160
21	12 - 15	1 395 871	178 554	201 121	52 787	54 210	9 374	22 398	94 212	38 509
22	15 - 18	1 334 227	167 696	190 029	51 774	55 959	9 083	21 268	88 486	40 126
23	18 - 21	1 391 847	178 618	203 166	57 609	52 969	10 750	25 950	95 618	38 623
24	21 - 24	1 380 809	179 494	206 346	64 948	45 187	11 471	32 193	99 725	32 774
25	24 - 27	1 349 711	181 682	209 004	66 915	35 182	11 754	35 818	103 520	24 994
26	unter 18	7 514 557	1 021 945	1 160 890	270 568	222 105	53 780	134 042	544 838	154 705
27	unter 27	11 636 924	1 561 739	1 779 406	460 040	355 443	87 755	228 003	843 701	251 096
28	unter 21	8 906 404	1 200 563	1 364 056	328 177	275 074	64 530	159 992	640 456	193 328
29	12 - 18	2 730 098	346 250	391 150	104 561	110 169	18 457	43 666	182 698	78 635
30	12 - 27	6 852 465	886 044	1 009 666	294 033	243 507	52 432	137 627	481 561	175 026
Ins										
31	Insgesamt	82 339 430	10 560 760	12 280 404	3 385 149	2 596 188	660 327	1 720 963	6 072 862	1 767 798
	darunter:									
32	unter 3	2 306 317	324 085	368 356	86 581	55 179	17 708	46 967	176 899	38 256
33	3 - 6	2 399 883	345 359	389 612	82 266	51 918	18 233	46 385	185 571	34 563
34	6 - 9	2 404 775	349 665	399 466	78 339	45 744	17 894	44 673	184 750	30 136
35	9 - 12	2 716 998	370 123	424 887	93 749	76 755	19 004	47 558	195 331	53 701
36	12 - 15	2 869 640	366 493	414 276	108 318	110 905	19 079	46 452	193 737	79 603
37	15 - 18	2 742 613	344 391	389 430	106 188	115 257	18 479	44 706	182 552	82 271
38	18 - 21	2 847 023	360 712	411 674	116 172	112 222	21 193	51 845	193 804	81 343
39	21 - 24	2 809 923	359 778	414 035	128 354	98 458	22 534	62 223	198 359	72 552
40	24 - 27	2 754 078	366 636	421 642	133 669	77 359	23 612	71 918	206 517	55 714
41	unter 18	15 440 226	2 100 116	2 386 027	555 441	455 758	110 397	276 741	1 118 840	318 530
42	unter 27	23 851 250	3 187 242	3 633 378	933 636	743 797	177 736	462 727	1 717 520	528 139
43	unter 21	18 287 249	2 460 828	2 797 701	671 613	567 980	131 590	328 586	1 312 644	399 873
44	12 - 18	5 612 253	710 884	803 706	214 506	226 162	37 558	91 158	376 289	161 874
45	12 - 27	14 023 277	1 798 010	2 051 057	592 701	514 201	104 897	277 144	974 969	371 483



Nieder- sachsen	Nordrhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfr. Nr.
								Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
lich										
3 884 171	8 767 994	1 981 234	517 676	2 135 478	1 263 832	1 366 762	1 185 991	31 827 749	6 740 479	1
123 620	270 759	59 611	13 355	48 796	27 870	42 168	26 227	989 223	150 766	2
132 471	290 039	64 329	14 962	42 284	25 012	45 881	24 028	1 053 675	135 839	3
134 934	298 044	66 890	16 060	37 131	22 893	46 073	21 009	1 073 494	120 170	4
142 858	320 422	72 508	18 060	61 007	38 177	49 097	34 513	1 145 001	200 418	5
141 016	316 688	72 547	18 114	86 354	53 774	47 837	49 741	1 130 580	287 658	6
130 942	293 244	67 846	17 112	89 811	55 553	42 614	52 411	1 054 754	299 218	7
133 691	300 964	69 298	17 822	92 795	56 354	44 052	54 538	1 090 953	305 660	8
130 897	292 346	66 068	16 854	91 596	52 072	43 645	51 481	1 077 510	288 198	9
130 705	298 657	64 840	16 512	76 691	41 385	44 861	42 518	1 104 122	233 491	10
805 841	1 789 196	403 731	97 663	365 383	223 279	273 670	207 929	6 446 727	1 194 069	11
1 201 134	2 681 163	603 937	148 851	626 465	373 090	406 228	356 466	9 719 312	2 021 418	12
939 532	2 090 160	473 029	115 485	458 178	279 633	317 722	262 467	7 537 680	1 499 729	13
271 958	609 932	140 393	35 226	176 165	109 327	90 451	102 152	2 185 334	586 876	14
667 251	1 501 899	340 599	86 414	437 247	259 138	223 009	250 689	5 457 919	1 414 225	15
lich										
4 055 386	9 259 015	2 059 941	549 578	2 269 230	1 334 547	1 429 153	1 234 991	33 338 477	7 047 576	16
116 861	257 222	55 345	12 870	46 255	26 075	40 346	24 906	936 949	142 798	17
125 801	275 679	60 945	14 404	40 464	23 641	43 173	22 863	999 169	128 934	18
128 219	283 467	63 604	15 347	35 119	21 677	43 660	19 981	1 019 252	113 520	19
135 175	304 874	69 231	16 943	57 620	35 868	46 377	33 160	1 087 447	190 383	20
132 392	301 155	69 324	17 071	81 484	51 007	44 931	47 342	1 070 532	272 552	21
123 567	279 082	64 240	16 053	84 985	52 274	40 477	49 128	999 981	282 472	22
128 924	288 997	66 127	16 840	84 999	50 481	42 773	49 403	1 057 763	276 475	23
127 226	289 488	64 701	16 766	79 671	44 117	42 795	43 907	1 070 205	245 656	24
127 092	295 959	62 781	15 860	65 882	35 083	43 120	35 065	1 086 590	196 206	25
762 015	1 701 479	382 689	92 688	345 927	210 542	258 964	197 380	6 113 330	1 130 659	26
1 145 257	2 575 923	576 298	142 154	576 479	340 223	387 652	325 755	9 327 888	1 848 996	27
890 939	1 990 476	448 816	109 528	430 926	261 023	301 737	246 783	7 171 093	1 407 134	28
255 959	580 237	133 564	33 124	166 469	103 281	85 408	96 470	2 070 513	555 024	29
639 201	1 454 681	327 173	82 590	397 021	232 962	214 096	224 845	5 285 071	1 273 361	30
gesamt										
7 939 557	18 027 009	4 041 175	1 067 254	4 404 708	2 598 379	2 795 915	2 420 982	65 166 226	13 788 055	31
240 481	527 981	114 956	26 225	95 051	53 945	82 514	51 133	1 926 172	293 564	32
258 272	565 718	125 274	29 366	82 748	48 653	89 054	46 891	2 052 844	264 773	33
263 153	581 511	130 494	31 407	72 250	44 570	89 733	40 990	2 092 746	233 690	34
278 033	625 296	141 739	35 003	118 627	74 045	95 474	67 673	2 232 448	390 801	35
273 408	617 843	141 871	35 185	167 838	104 781	92 768	97 083	2 201 112	560 210	36
254 509	572 326	132 086	33 165	174 796	107 827	83 091	101 539	2 054 735	581 690	37
262 615	589 961	135 425	34 662	177 794	106 835	86 825	103 941	2 148 716	582 135	38
258 123	581 834	130 769	33 620	171 267	96 189	86 440	95 388	2 147 715	533 854	39
257 797	594 616	127 621	32 372	142 573	76 468	87 981	77 583	2 190 712	429 697	40
1 567 856	3 490 675	786 420	190 351	711 310	433 821	532 634	405 309	12 560 057	2 324 728	41
2 346 391	5 257 086	1 180 235	291 005	1 202 944	713 313	793 880	682 221	19 047 200	3 870 414	42
1 830 471	4 080 636	921 845	225 013	889 104	540 656	619 459	509 250	14 708 773	2 906 863	43
527 917	1 190 169	273 957	68 350	342 634	212 608	175 859	198 622	4 255 847	1 141 900	44
1 306 452	2 956 580	667 772	169 004	834 268	492 100	437 105	475 534	10 742 990	2 687 586	45



# Fachserie 13: Sozialleistungen

## Reihe 1: Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen

Die Ergebnisse des Mikrozensus zur *Altersvorsorge* werden jährlich (gesetzliche Rentenversicherung) bzw. im Abstand von vier Jahren (betriebliche Altersvorsorge, Lebensversicherung, vermögenswirksames Sparen) ermittelt und – wie die Ergebnisse zur Kranken- und Pflegeversicherung – in unregelmäßigen Abständen veröffentlicht. Die Tabellen zur *Rentenversicherung* enthalten Daten über Pflichtmitglieder und Beitragszahler nach der Beteiligung am Erwerbsleben, gegliedert nach Geschlecht, Altersgruppen, Stellung im Beruf, Art der gesetzlichen Rentenversicherung und des Versicherungsverhältnisses. Ergebnisse zur Art der *betrieblichen Altersvorsorge* sind nach Altersgruppen, Familienstand und monatlichem Nettoeinkommen der Erwerbstätigen veröffentlicht. Mit einer Periodizität von vier Jahren wird die Bevölkerung nach Bestehen und Höhe einer *Lebensversicherung* befragt. Die Ergebnisse sind u. a. nach Versicherungsklassen, Familienstand, Altersgruppen und monatlichem Nettoeinkommen dargestellt. Abhängig Erwerbstätige äußern sich im gleichen zeitlichen Abstand zum Erhalt *vermögenswirksamer Leistungen* und ihrer Anlage. Die Angaben zur *Krankenversicherung* beziehen sich auf die Bevölkerung nach der Beteiligung am Erwerbsleben, der Art der Krankenkasse/-Versicherung und des Versicherungsschutzes. Weitere Aufgliederungen erfolgen u. a. nach Geschlecht, Altersgruppen, Stellung im Beruf und monatlichem Nettoeinkommen.

Die Zugehörigkeit zur *sozialen oder privaten Pflegeversicherung*, sonstiger Anspruch auf Versorgung mit Pflegeleistungen sowie Informationen über *zusätzlichen privaten Pflegeversicherungsschutz* wird in der Erhebungen ab 1999 ebenfalls im Abstand von vier Jahren erfragt. Die Tabellen geben Auskunft über die Bevölkerung und ihre Beteiligung am Erwerbsleben und sind gegliedert nach Geschlecht, Altersgruppen und Art der Pflegeversicherung.

## Reihe 2: Sozialhilfe

Der *jährliche Bericht* enthält detaillierte Angaben über die Sozialhilfeempfänger/-innen sowie über die Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe. Die Empfänger/-innen von Sozialhilfe werden u. a. nach Hilfearten, Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Art der Unterbringung aufgegliedert. Darüber hinaus werden für die Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt auch Angaben über den Erwerbsstatus, die besondere soziale Situation, die Bezugsdauer sowie über die wesentlichen Komponenten der Bedarfsberechnung nachgewiesen.

## Reihe 3: Kriegsopferfürsorge

In *zweijährlicher* Erscheinungsfolge berichtet diese Reihe über die Ausgaben und Einnahmen sowie über die Empfänger/-innen laufender und einmaliger Leistungen in länderweiser Gliederung. Der Nachweis erfolgt nach Hilfearten sowie nach Empfängergruppen (Beschädigte und Hinterbliebene sowie Sonderfürsorgeberechtigte).

## Reihe 4: Wohngeld

Die jährlichen Ergebnisse der Wohngeldstatistik enthalten Angaben zum spitz berechneten und pauschalierten Wohngeld und liefern detaillierte Daten über die Anzahl und Struktur der Wohngeldempfänger sowie deren Wohnkosten, Wohnverhältnisse und Wohngeldansprüche.

## Reihe 5.1: Schwerbehinderte Menschen

Die Veröffentlichung – Erscheinungsfolge alle *zwei Jahre* – enthält in länderweiser Gliederung Daten über die von den Versorgungsämtern als Schwerbehinderte anerkannten Personen, d. h. bei denen ein Grad der Behinderung um 50 und mehr Prozent festgestellt worden ist. Nachgewiesen werden die Schwerbehinderten nach Geschlecht, Altersgruppen, Staatsangehörigkeit, Grad der Behinderung, Art und Ursache der Behinderung sowie nach Mehrfachbehinderung.

## Reihe 6: Jugendhilfe

### 6.1.1: Institutionelle Beratung, Einzelbetreuung und sozialpädagogische Familienhilfe

Der *jährliche Bericht* enthält Angaben über die jungen Menschen, bei denen eine Erziehungsberatung abgeschlossen wurde, die durch einen Betreuungshelfer/-innen oder Erziehungsbeistand unterstützt werden und die an Maßnahmen der sozialen Gruppenarbeit teilnehmen sowie über die Familien, denen sozialpädagogische Familienhilfe gewährt wird. Darüber hinaus werden Informationen über die Hilfgewährung selbst, z. B. über den Anlaß und die Dauer, bereitgestellt.

### 6.1.2: Erzieherische Hilfen außerhalb des Elternhauses

Mit dieser Veröffentlichung werden *jährlich* Strukturdaten über die neu begonnenen und abgeschlossenen Hilfen zur Erziehung außerhalb des Elternhauses, nämlich Erziehung in einer Tagesgruppe, Vollzeitpflege, Heimerziehung und intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, sowie über den betroffenen Personenkreis zur Verfügung gestellt. Sie enthält auch fortgeschriebene Bestandsdaten zum Jahresende.

### 6.1.3: Adoptionen und sonstige Hilfen

Neben detaillierten Angaben zu den Adoptionen und Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung werden in dieser Reihe auch die *jährlichen* Ergebnisse über die Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften und Vaterschaftsfeststellungen, die Sorgerechtsmaßnahmen und die Pflegeerlaubnis nachgewiesen. Ab 1995 sind Angaben zu Vorläufigen Schutzmaßnahmen (Inobhutnahme, Herausnahme) enthalten.

### 6.1.4: Erzieherische Hilfen außerhalb des Elternhauses am 31.12.2000

Alle *fünf Jahre*, zuletzt am 31.12.2000, wird eine Bestandserhebung über die Hilfen zur Erziehung außerhalb des Elternhauses durchgeführt, deren Ergebnisse in dieser Reihe dargestellt werden. Die Berichtsinhalte stimmen mit denen der Reihe 6.1.2 weitgehend überein.

### 6.2: Maßnahmen der Jugendarbeit im Rahmen der Jugendhilfe

Dieser in *vierjährigen* Abständen, letzte Erhebung im Jahr 2000, erscheinende Bericht enthält Angaben über die von den öffentlichen und freien Trägern der Jugendhilfe durchgeführten Maßnahmen der Jugendarbeit im Bereich der Kinder- und Jugenderholung, der internationalen Jugendarbeit, der Jugendbildungsarbeit und der Fortbildungsmaßnahmen der Mitarbeiter in der Jugendarbeit. Nachgewiesen wird u. a. die Zahl der Maßnahmen und der Teilnehmer/-innen; die Maßnahmen werden nach Dauer und Trägerschaft gegliedert.

### 6.3: Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe

Diese Veröffentlichung berichtet alle *vier Jahre*, zuletzt zum 31.12.1998, über Einrichtungen der Jugendhilfe und – soweit möglich – die in ihnen verfügbaren Plätze sowie über dort tätige Personen. Dabei wird gegliedert nach Trägerschaft und Art der Einrichtung, sowie nach Alter, Ausbildungsabschluß, Stellung im Beruf und Arbeitsbereich der in der Jugendhilfe tätigen Personen.

### 6.3.1: Tageseinrichtungen für Kinder

In *vierjähriger* Folge, erstmals zum 31.12.1994, bringt diese Reihe ausführliche Ergebnisse über die Tageseinrichtungen für Kinder. Sie vermitteln – z. T. in länderweise Gliederung – wichtige Strukturzahlen über die Art und Größe der Einrichtung sowie über demographische und erwerbsstatistische Angaben des dort tätigen Personals.

### 6.4: Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Jugendhilfe

Diese *jährliche* Veröffentlichung enthält ab 1992 die Ausgaben der öffentlichen Jugendhilfeträger für Maßnahmen und Einrichtungen sowie die korrespondierenden Einnahmen. Der Nachweis erfolgt nach Hilfe- bzw. Einrichtungsarten sowie nach Einnahme- und Ausgabenarten, z. B. Gebühren, Entgelte, Kostenbeiträge, Personalausgaben, Leistungen an Berechtigte, Investitionen und Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe.

### **6.S.1: Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe 1991 in den neuen Ländern und Berlin-Ost**

In diesem Sonderheft sind die Ergebnisse über die Einrichtungen der Jugendhilfe und deren Personal in den neuen Ländern und Berlin-Ost dargestellt. Sie ergänzen die Daten der Erhebung 1990 im früheren Bundesgebiet. Die Berichtsinhalte stimmen mit denen der Reihe 6.3 weitgehend überein.

### **Reihe 7: Leistungen an Asylbewerber**

Asylbewerber und sonstige nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Berechtigte erhalten seit dem 1. November 1993 anstelle der Sozialhilfe Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Angaben über Leistungen an diesen Personenkreis werden daher nicht mehr in der Sozialhilfestatistik, sondern ab dem Berichtsjahr 1994 in der *jährlichen* Asylbewerberleistungsstatistik erfaßt. Die differenzierten Ergebnisse der Statistik über die Leistungsempfänger sowie über die

Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz sind in der o. g. Veröffentlichung dargestellt.

---

**DESTATIS**  
wissen.nutzen.

**Statistisches Bundesamt**  
**Gustav-Stresemann-Ring 11**  
**65189 Wiesbaden**

Die Veröffentlichungen sind über den Vertriebspartner: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel.: 0 70 71 / 93 53 50, E-Mail: [destatis@s-f-g.com](mailto:destatis@s-f-g.com) erhältlich.



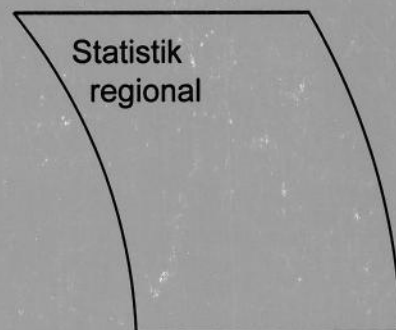
# STATISTIK REGIONAL – DIE DATENBANK MIT KREISZAHLEN FÜR DEUTSCHLAND AUF CD-ROM

Ausgabe 2002 jetzt neu erschienen

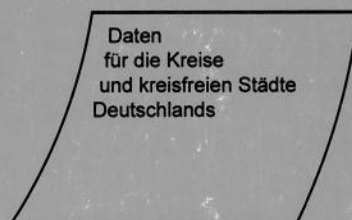
Statistik regional ist eine von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder gemeinsam herausgegebene Datenbank auf CD-ROM. Mit ihr haben Sie die Möglichkeit, wirtschaftliche und soziale Fakten aus der amtlichen Statistik für Kreise und kreisfreie Städte, Regierungsbezirke, Länder und das Bundesgebiet zu recherchieren und zu Tabellen zusammenzustellen oder für eigene Auswertungen zu exportieren.

Statistik regional wird jährlich aktualisiert und bietet Ihnen Daten zu folgenden Sachgebieten:

- Gebiet und Bevölkerung
- Gesundheitswesen
- Bildung
- Beschäftigung, Erwerbstätigkeit, Arbeitslosigkeit
- Gewerbeanmeldungen, Insolvenzen
- Land- und Forstwirtschaft
- Produzierendes Gewerbe
- Gebäude und Wohnungen, Bautätigkeit, Baulandverkäufe
- Tourismus
- Verkehr
- Sozialwesen
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Umwelt
- Wahlen



 **STATISTISCHE ÄMTER  
DES BUNDES UND DER LÄNDER**



Statistik regional benötigt mindestens folgende Systemvoraussetzungen: Betriebssystem Window 95 oder NT 4.0, 16 MB RAM, 5 MB freier Speicherplatz auf der Festplatte, CD-ROM-Laufwerk (8-fach empfohlen), Grafikauflösung 640x480 (800x600 empfohlen).

Auszüge aus dem Inhalt von Statistik regional mit Daten für das Bundesgebiet, die Länder und Regierungsbezirke und eine Beispieltabelle „Durchschnittliche Jahresbevölkerung nach Geschlecht“ mit Daten für alle Regionaleinheiten finden Sie im gemeinsamen Internet-Angebot der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter „[www.brandenburg.de/statreg](http://www.brandenburg.de/statreg)“.

Die CD-ROM kostet als Einzelplatzversion EUR 148,- einschl. Versandkosten, Bestell-Nr. 8138010-02700, ISBN 3-935372-19-1. Beim Folgekauf erhalten Sie einen Rabatt von 50 %. Die CD-ROM können Sie beim Statistischen Bundesamt, Gruppe I C, 65180 Wiesbaden, Telefax 0611/72 40 00, per E-Mail unter [statistik-regional@destatis.de](mailto:statistik-regional@destatis.de) oder direkt über den Statistik-Shop [www.destatis.de/shop](http://www.destatis.de/shop) beziehen.